



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### **Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

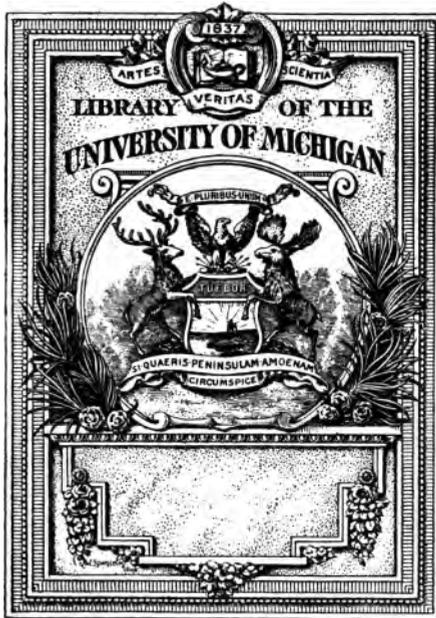
Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

**B** 858,060



891.25

S83

1880

Vertical line on the left margin.



*From Professor Humpal June 11 '80*

ELEMENTARBUCH  
ODER  
SANSKRIT-SPRACHE.

GRAMMATIK, TEXT, WÖRTERBUCH.

VON  
ADOLF FRIEDRICH STENZLER.

VIERTE VERBESSERTE AUFLAGE.

BRESLAU.  
LOUIS KÖHNIG'S BUCHHANDLUNG  
1880.

PRESENTED TO  
**THE ENGLISH LIBRARY**  
OF THE  
**UNIVERSITY OF MICHIGAN**

BY

*Prof. F. M. Taylor*

ELEMENTARBUCH  
DER  
**SANSKRIT-SPRACHE.**

---

GRAMMATIK, TEXT, WÖRTERBUCH.

---

VON  
**ADOLF FRIEDRICH STENZLER.**

~~~~~  
VIERTE VERBESSERTE AUFLAGE.  
~~~~~

**BRESLAU.**  
LOUIS KOEHLER'S HOFBUCHHANDLUNG.

1880.

1054

## Vorrede zur dritten Auflage.

---

In die dritte Auflage meines Elementarbuches habe ich den ersten Act der Çakuntalâ aufgenommen. Bedenken bei diesem Schritte lagen nahe; das praktische Bedürfniss gab den Ausschlag. Der Text beruht auf kritischem Material, welches Dr. Pischel mir zur Verfügung stellte. Um das Buch nicht zu sehr auszudehnen, habe ich die Strophen von Bhartrihari wieder entfernt. (s. Vorr. zur zweiten Aufl.)

Die Grammatik hat auch diesmal kleine Aenderungen und Zusätze erfahren. Dass mein Buch in seiner Beschränkung auf den elementaren Standpunkt manchen Wünschen entgegen gekommen ist, beweist sein Erfolg. Für eine höhere Stufe ist durch andere bewährte Werke gesorgt.

Breslau, Ostern 1875.

---

## Vorrede zur vierten Auflage.

---

Die vierte Auflage unterscheidet sich von den früheren durch die veränderte Ordnung der Nominal-Declination. Ausserdem sind die Lücken des Wörterbuches ausgefüllt worden.

Breslau, November 1879.

---

## Schrift- und Lautlehre.

1. Die Devanâgarî-Schrift besteht aus folgenden Silbenzeichen:

Vocale.

Einfache: अ a, आ â, इ i, ई î, उ u, ऊ û, ऋ ri, ॠ ri, ए li, लु li.

Diphthonge: ए e, ऐ ai, ओ o, औ au.

Consonanten.

1. Gutturale क ka, ख kha, ग ga, घ gha, ङ ña.
2. Palatale च ca, छ cha, ज ja, झ jha, ञ ña.\*)
3. Cerebrale ट ða, ठ ðha, ड ða ढ ðha, ण ña.
4. Dentale त ta, थ tha, द da, ध dha, न na.
5. Labiale प pa, फ pha, ब ba, भ bha, म ma.
6. Halbvocale य ya, र ra, ल la, व va.
7. Zischlaute श षa\*\*), ष sha, स sa. — ह ha.

ळ ða (Cerebral) in Vedaschriften.

Anusvâra अं aṃ, Anunâsika अँ aṁ, Visarga अः aḥ.

2. Consonanten mit anderen Vocalen als a: का kâ, कि ki, की kî, कु ku, कू kû, कृ kṛi, कृ kṛi, क्ली kli, के ke, कै kai, को ko, कौ kau, दु du, दू dû, दृ ḍṛi, रु ru, रू rū, सु cu, सू cû, सृ ṣṛi, हु hu, हू hû, हृ ḥṛi.

3. Vocallose Consonanten am Ende eines Wortes werden durch Virâma bezeichnet तत् tat.

4. Elision eines अ zu Anfang eines Wortes wird durch ऽ bezeichnet, z. B. ते ऽपि te 'pi für ते अपि te api.

\*) c wie englisches ch und j wie engl. j auszusprechen.

\*\*) ç wie polnisches ś, nicht wie s auszusprechen.

## 5. Verbundene Consonanten:

क k-ka, क्त k-ta, क्त्य k-t-ya, क्तृ k-t-ra, क्तव k-t-va, क्त क-na, क्तम k-ma, क्त्य k-ya, क्त क-ra, क्त क-la, क्त क-va, क्त क-sha, क्त क-sh-ma, क्त क-sh-ya; — क्त्य kh-ya; — गद् g-da, गध g-dha, गन g-na, गभ g-bha, ग्य g-ya, ग ग-ra, ग्य ग-r-ya, गल g-la; — क्त न-ka, क्त न-k-sha, क्त न-k-sh-va, क्त न-kha, क्त न-kh-ya, क्त न-ga, क्त न-g-ya, क्त न-g-ra, क्त न-gha, क्त न-ña, क्त न-ma.

च c-ca, च्च c-cha, च्च c-ch-ra, च्च c-ch-va, च्म c-ma, च्च c-ya; — ज्ज j-ja, ज्ज j-jha, ज्ज j-ña, ज्ज j-ya, ज्ज j-ra, ज्ज j-va; — ज्ज ñ-ca, ज्ज ñ-ja

द्व द्व t-ka, द्व द्व t-ya, द्व द्व t-ya, द्व द्व th-ya; द्व द्व d-ga, द्व द्व d-da, द्व द्व d-ya, द्व द्व dh-ya; द्व द्व n-ja, द्व द्व n-tha, द्व द्व n-da, द्व द्व n-na, द्व द्व n-ya, द्व द्व n-va.

त्त t-ka, त्त t-ta, त्त्य t-t-ya, त्तृ t-t-ra, त्तव t-t-va, त्त्य t-t-ha, त्त t-na, त्त्य t-pa, त्त त-ma, त्त्य t-m-ya, त्त्य t-ya, त्त त-ra, त्त्य t-r-ya, त्त त-va, त्त त-sa, त्त त-s-na; त्त्य t-s-ya; त्त th-ya; त्त द्व d-ga, त्त द्व d-g-ra, त्त द्व d-da, त्त द्व d-d-ya, त्त द्व d-d-ra, त्त द्व d-d-va, त्त द्व d-dha, त्त द्व d-dh-ya, त्त द्व d-dh-va, त्त द्व d-na, त्त द्व d-bha, त्त द्व d-bh-ya, त्त द्व d-ma, त्त द्व d-ya, त्त द्व d-ra, त्त द्व d-r-ya, त्त द्व d-va, त्त द्व dh-na, त्त द्व dh-ma, त्त द्व dh-ya, त्त द्व dh-ra, त्त द्व dh-va; — त्त न-ta, त्त न-t-ya, त्त न-t-ra, त्त न-t-ha, त्त न-da, त्त न-d-ra, त्त न-dha, त्त न-dh-ya, त्त न-dh-ra, त्त न-na, त्त न-ma, त्त न-ya, त्त न-va, त्त न-sa, त्त न-ra.

प्त p-ta, प्त्य p-t-ya, प्त प-na, प्त प-ma, प्त प-ya, प्त प-ra, प्त प-la, प्त प-sa; प्त्य ph-ya; ज्ज b-ja, ज्ज b-da, ज्ज b-dha, ज्ज b-ya, ज्ज b-ra; भ्भ bh-ya, भ्भ bh-ra; — म्म m-na, म्म m-pa, म्म m-p-ra, म्म m-ba, म्म m-bha, म्म m-ya, म्म m-ra, म्म m-la.

य्य y-ya, य्य y-va; र्क r-ka, र्भी r-bhi, र्वे r-ve, र्वी r-vo; ल्क l-ka, ल्क l-pa, ल्क l-ma, ल्क l-ya, ल्क l-la; व्व v-ya, व्व v-ra.

श्च ष-ya, च्च ष-ca, च्च्य ष-c-ya, च्च ष-na, च्च ष-ra, च्च ष-la, च्च ष-va; च्क sh-ka, च्क sh-k-ra, च्च श-ja, च्च श-t-ya, च्च श-t-ra, च्च श-t-va, च्च श-t-ha, च्च श-t-h-ya, च्च श-ña, च्च श-pa, च्च श-p-ra, च्च श-ma, च्च श-ya, च्च श-va; च्क s-ka, च्क s-kha, च्क s-ta, च्क s-t-ra, च्क s-tha, च्क s-na, च्क s-pa, च्क s-pha, च्क s-ma, च्क्य s-m-ya, च्क s-ya, च्क s-ra, च्क s-va, च्क ह-ña, च्क ह-na, च्क ह-ma, च्क ह-ya, च्क ह-ra, च्क ह-la, च्क ह-va.

## 6. Zahlzeichen:

१ २ ३ ४ ५ ६ ७ ८ ९ ०

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

१० = 10, १२५ = 125, १८०७ = 1807.

7. Anusvâra, <sup>ˆ</sup>, ist das Zeichen eines blossen Nasenlautes, steht aber am Ende eines Wortes auch statt म् (§ 34), und in der Mitte, vor Consonanten der fünf ersten Klassen, statt des Nasals, welcher dem folgenden Consonanten entspricht, z. B. अंग statt अङ्ग, अंत statt अन्त । — Ueber Anunâsika, <sup>ˆ</sup>, s. § 31.

8. ञ् ist palataler Zischlaut, ष cerebraler, स dentaler.

9. Die beiden ersten Consonanten der ersten fünf Classen und die drei Zischlaute sind harte, alle übrigen Consonanten und die Vocale weiche Laute.

10. Guna und Vriddhi sind Veränderungen, welche die Vocale erleiden.

Grundvocale: अ आ इ ई उ ऊ ऋ ॠ ए ऐ ओ औ

Guna: — ए औ अर् — —

Vriddhi: आ ऐ औ अर् ऐ औ ।

ऋ hat zuweilen Guna र्, Vriddhi रा । (§ 155. 178. 217).

Wenn Guna- und Vriddhi-Vocale verkürzt werden, so tritt ihr kurzer Grundvocal ein (§ 161).

## Lautwandel im Satze.

## End- und Anfangs-Vocale.

11. Einfache ähnliche Vocale fiessen zusammen in ihre Längen, z. B. aus वारि इह अस्ति wird वारोहास्ति । aus सा अपि ईक्षते wird सापीक्षते ।

12. अ und आ fiessen mit einfachen, unähnlichen Vocalen zusammen in Guna derselben, mit Diphthongen in Vriddhi, z. B. aus तव इच्छा wird तवेच्छा । aus सा उवाच wird सोवाच । aus यथा ऋषिः wird यथर्षिः । aus

तव एव wird तवैव। aus तव ऐश्वर्यं wird तवैश्वर्यं। aus सा औषधिः wird सौषधिः। aus तव औत्सुक्यं wird तवौत्सुक्यं।

13. Einfache Vocale ausser अ und आ gehen vor unähnlichen Vocalen in ihre Halbvocale über, z. B. aus इति उक्तं wird इत्युक्तं। aus मधु अस्ति wird मध्वस्ति। aus कर्तुं अस्ति wird कर्त्वस्ति।

14. Nach ए und ओ wird अ elidirt, z. B. aus ते अपि wird ते ऽपि। aus सो अपि wird सो ऽपि। (§ 4).

15. Vor anderen Vocalen als अ wird ए und gewöhnlich auch ओ zu अ z. B. aus वने आस्ते wird वन आस्ते। aus प्रभो एहि wird प्रभ एहि।

16. ऐ wird vor Vocalen zu आ und औ zu आव्। z. B. aus तस्मै अदात् wird तस्मा अदात्। aus ती इह wird ताविह।

17. Die Endvocale ई ऊ ए im Dualis der Declination und Conjugation und im Pluralis अमी (§ 103) werden vor Vocalen nicht verwandelt. Auch wird nach solchem ए ein अ nicht elidirt.

### End- und Anfangs-Consonanten.

18. Von zwei oder mehreren Consonanten, welche ein Wort schliessen sollten, bleibt nur der erste stehen. Aus मरुत्सु wird मरुत्। aus तुदन्सु तुदन्। aus प्राङ्क्सु प्राङ्।

19. Von den Consonanten der ersten und dritten bis fünften Classe können in der Pause nur der erste und letzte stehen; die andern werden in den ersten verwandelt. Aus लिख् wird लिक्। aus मुद् मुत्। aus लभ् लप्।

20. Palatale, auch ञ्, werden in der Pause zu क्। ज् und ञ् zuweilen zu ट्। ष् ह् meistens zu ट्, zuweilen zu क्।

21. र् und स् werden zu Visarga.

22. Wenn Wurzelsilben, welche mit einer weichen Aspirate oder ह् schliessen und mit ग ड द् oder ब anlauten, ihren Endconsonanten nach § 19 und 20 verwandeln, tritt die Aspiration auf den Anlaut zurück; aus बुध् wird भुत् aus दुह् wird धुक्।

23. Wenn diese Endlaute nach Abwerfung des Virâma sich mit dem

Anfangslaute des nächsten Wortes verbinden, treten folgende Veränderungen ein.

24. Die harten Consonanten werden vor weichen Anlauten weich, vor nasalen nasal; z. B. वाक् इति wird वागिति । aus तत् अस्ति तदस्ति । aus वाक् नयति wird वाङ्गयति । aus तत् न wird तन्न ।

25. Anlautendes ह् wird nach Erweichung des vorhergehenden Endconsonanten zur weichen Aspirata desselben, z. B. aus वाक् हि wird वाग्धि । aus तत् हि wird तद्धि ।

26. Anlautendes छ् wird zu च्छ nach einem kurzen Vocale, nach der Partikel मा und nach der Präposition आ z. B. तव छाया wird तव च्छाया ।

27. Der harte Dental assimilirt sich einem folgenden Palatal, Cerebral und ल् । z. B. aus तत् च् wird तच्च । aus तत् जयति wird तच्चयति । aus तत् सिखितं wird तच्चिखितं ।

28. Anlautendes श् wird nach त् zu ष् । z. B. aus तत् शतं wird तच्छतं ।

29. ञ् wird vor weichen Cerebralen und Palatalen und vor श् zum Nasal dieser Classen, z. B. aus तान् जयति wird ताञ्जयति ।

30. Anlautendes श् wird nach ञ् beliebig zu ष् । z. B. aus तान् श्शान् wird ताञ्शान् oder ताच्छान् ।

31. ञ् wird vor ल् zu ञ्ल् oder ञ्ल् । z. B. aus तान् लब्धुं wird तांलब्धुं oder तांल्लब्धुं ।

32. Schliessende Nasale (ausser म्) nach einem kurzen Vocal werden vor Vocalen verdoppelt, z. B. aus तुदन् इति wird तुदन्निति । aus उदङ् अपि wird उदङ्ङपि ।

33. Zwischen schliessendes ञ् und einen folgenden harten Palatal, Cerebral oder Dental wird der dem letzteren Consonanten entsprechende Zischlaut eingeschoben, vor welchem ञ् in Anusvâra übergeht, z. B. aus भवान् च् wird भवांश्च । aus भवान् तु wird भवांस्तु ।

34. Schliessendes म् wird vor einem Consonanten der beiden letzten Classen (Halbvocal und Zischlaut) zu Anusvâra, vor einem Consonanten der fünf ersten Classen wird es zum Nasal derselben, gewöhnlich aber auch dann durch Anusvâra geschrieben (§ 7); z. B. aus तम् यः wird

तं थः । aus तम् स wird तं स । aus तम् गणम् wird तङ्गणम् oder तं गणम् । In der Pause kann es auch durch Anusvâra ausgedrückt werden.

35. Jeder Visarga (§ 21) geht vor च छ ट ठ थ in den entsprechenden Zischlaut über; vor anderen harten Consonanten bleibt er, kann aber einem Zischlaute assimilirt werden. Hinter anderen Vocalen als अ आ wird er vor weichen Lauten zu र्; vor र selbst fällt er aus und ein vorhergehender kurzer Vocal wird lang, z. B. aus रामः तु wird रामस्तु । aus पुनः च wird पुनश्च । statt रविः स kann रविस्त geschrieben werden. Aus ददुः मे wird ददुर्मे । aus ददुः रामाय wird ददूर् रामाय । भोः verliert den Visarga vor Vocalen und tönenden Consonanten.

36. Die Endsilbe अः geht, wenn sie aus अस् entstanden, vor weichen Consonanten und अ in ओ über, nach welchem अ elidirt wird (§ 4). Vor anderen Vocalen fällt Visarga aus; z. B. aus रामः ददौ wird रामो ददौ । aus रामः अपि wird रामो ऽपि । aus रामः उवाच wird राम उवाच ।

Ausnahme. Die Nominative sing. masc. सः und एषः behalten Visarga nur am Ende eines Satzes, und werden vor अ zu सो und एषो । Vor allen anderen Lauten werfen sie Visarga ab; z. B. aus सः ददौ wird स ददौ ।

37. In der Endsilbe आः wird Visarga, wenn er aus स् entstanden, vor weichen Lauten abgeworfen, z. B. aus शिवाः गच्छन्ति wird शिवा गच्छन्ति । aus शिवाः इति wird शिवा इति ।

38. In den Endsilben अः und आः geht Visarga, wenn er aus र् entstanden, vor weichen Lauten wieder in र् über; vor र selbst fällt er aus, mit Verlängerung des अ । z. B. aus पुनः एति wird पुनरेति । aus पुनः गच्छति wird पुनर्गच्छति । aus पुनः रोहति wird पुना रोहति । aus द्वाः एषा wird द्वारेषा ।

## Lautwandel im Worte.

39. Die Abweichungen des Lautwandels im Innern der Wörter von den obigen Regeln ergeben sich aus der Declination, Conjugation und Wortbildung. Einige der wichtigsten Regeln darüber folgen hier.

40. In manchen Fällen werden vor Vocalen **इ ई** in **इच्** und **उ ऊ** in **उच्** verwandelt, namentlich wenn sie Wurzelvocale sind, z. B. **भी + इ = भिचि** । **भू + इ = भुचि** । **वी + अन्ति = विचन्ति** । **युयु + उस् = यु-युवुस्** । **मृणु + अन्ति = मृण्वन्ति** (§ 13), aber **श्लु + अन्ति = श्लुवन्ति** ।

41. **इ** und **उ** werden vor wurzelhaften **र्** und **व्** wenn darauf ein Consonant folgt, meistens verlängert, z. B. **दिच् + यति = दीव्यति** । **गिर् + भिस् = गीर्भिस्** । **धुर् + भिस् = धूर्भिस्** । **गिर् + स् = गीः** । Aber **दिव्य** । **धुर्य** u. a.

42. **ऋ** am Ende von Wurzeln geht gewöhnlich in **इर्**, nach Labialen in **उर्** über, z. B. **कृ किरति कीर्यति** (§ 41), **सृ स्तीर्य** । **पृ पूर्यति** ।

43. **ए ऐ ओ औ** gehen vor Suffixen, die mit Vocalen oder **य** anfangen, in **अय् आय् अच् आव्** über, z. B. **जे + अन् = नयन्** । **जे + य = जय्य** । **गे + अक् = नायक्** । **गो + आ = गवा** । **गो + य = गव्य** । **नी + आ = नावा** । **नी + य = नाव्य** ।

44. Endconsonanten von Wurzeln und Stämmen bleiben vor Suffixen, die mit Vocalen, Nasalen oder Halbvocalen anfangen, meistens unverändert. Vor anderen Suffixen werden sie wie die Endconsonanten in § 18 u. f. behandelt, z. B. **वच् वच्यि वाच्यि वक्ति** । **बुध् भोत्स्यति** ।

45. **त** und **थ** als Anlaute von Suffixen werden hinter weichen Aspiraten erweicht und nehmen die Aspiration auf sich, z. B. **बुध् + त = बुद्ध** । **लभ् + त = लब्ध** । **बन्ध् + थस् = बन्धस्** ।

46. Dentale werden nach Cerebralen zu Cerebralen, z. B. **इष् + त = इष्ट** । **द्विष् + धि = द्विड्वि** । **ईर् + ते = ईर्ते** ।

47. **न** wird nach **च्** und **ज्** zu **ञ** z. B. **यच् + न = यञ्** ।

48. Schliessendes **न्** von Nominen wird abgeworfen vor anderen Wörtern in Compositis, vor consonantischen Casusendungen und meistens auch vor consonantischen Taddhitas (§ 207). **राजन् + अरि = राजारि** । **राजसु** । aber **राजन्व** । **गुणिन् + ता = गुणिता** ।

49. Ein **न** auf welches ein Vocal oder **न म य व** folgt, wird in **ण** verwandelt nach einem **ऋ ऋ र** oder **ष**, wenn kein anderer Buchstabe als ein Vocal, Guttural, Labial, **य व** oder **ह** dazwischen steht; z. B. **कर् + अन् = करण** । von **ब्रह्मन्** kommt **ब्रह्मण्य** । Aus **प्र नि पतति** wird **प्रणिपतति** ।

50a. ण् wird vor त zu ष । दृण् + त = दृष्ट (§ 46). Vor anderen Consonanten werden ण् und ष nach § 44 behandelt. द्रण् + स्वामि = द्रक्ष्यामि (§ 50b). द्वेष् + सि = द्वेषि । दिण् + सु = दिशु । दिण् + भ्यस् = दिग्भ्यस् (§ 24). षष् + सु = षट्सु । षष् + भ्यस् = षड्भ्यस् ।

50b. Ein स auf welches ein Vocal, dentaler Consonant, म य व oder das Suffix क् folgt, wird in ष verwandelt, wenn ihm ein क् र् ल् oder ein anderer Vocal als अ आ unmittelbar, oder nur durch Anusvâra oder Visarga getrennt, vorhergeht; z. B. धणुस् धनुषा धनूषि धनुःषु धनुष्मत् । Aus अभि + सिष् wird अभिषिष् । वक् + स्वति = वक्षति । गिर् + सु = गीर्षु (§ 41). So auch परिष्कृ aus परि + कृ । — स् als Endlaut von Wurzeln wird zu त् vor einem स der allgemeinen Verbalformen (§ 117). वस् + स्वति = वत्सति । Ebenso in den mittleren Casus des Suffixes वस् (§ 75).

51. ह् wird vor स्, und in Wurzeln die mit द anfangen auch vor anderen Consonanten, wie घ् behandelt, z. B. लेह् + सि = लेषि । दह् + स्वति धक्षति (§ 22. 50b), दह् + त = दग्ध (§ 45). Bei anderen Wurzeln auf ह् gehen त थ ध nach ह् in ढ über, das ह् wird ausgeworfen und ein vorhergehender kurzer Vocal verlängert, z. B. लिह् + त = लीढ । रोह् + तुम् = रोढुम् । Ausnahmen: न्ह् + त = नद्य । दृह् + त = दृढ । वह् + तुम् = वोढुम् । सह् + तुम् = सोढुम् ।

## Declination.

52. Declination besteht in der Anfügung der Casusendungen an den Stamm (die Grundform).

53. Die Sanskrit-Sprache unterscheidet drei Geschlechter: Masculinum, Femininum, Neutrum; drei Zahlen: Singularis, Dualis, Pluralis; acht Casus: Nominativ, Vocativ, Accusativ, Instrumentalis, Dativ, Ablativ, Genetiv, Locativ.

Nomina.

54. Als Casusendungen gelten folgende:

N.	स्	}	ञी	}	अस्
A.	अम्				
I.	आ				
D.	ए		भ्याम्		भित्
Ab.	अस्				भ्यस्
G.	अस्		ओस्		आम्
L.	इ				सु

Im NA Sing. fügen Neutra auf अ die Endung म्, andere Neutra keine Endung an den Stamm. Alle Neutra haben als Endung des NAV im Dual ई, im Plur. इ। — Nähere Bestimmungen geben die folgenden Paradigmen und Regeln.

55. Starke Casus sind NV der drei Zahlen und A des Sing. Du. Die übrigen sind entweder alle schwache, oder in bestimmten Fällen die consonantisch anfangenden mittlere, die vocalisch anfangenden schwächste Casus. Bei Neutris sind NVA im Sing. schwache oder mittlere; im Du. schwache oder schwächste, im Pl. starke Casus. Die übrigen wie bei Masc.

Stämme auf Consonanten.

56. Stamm m. f. n. सुहृद् ।

	Sing.			Plur.		
	m.	f.	n.	m.	f.	n.
NV.	<u>सुहृत्</u>			NAV.	<u>सुहृदस् सुहृदि</u>	
A.	सुहृदम्		सुहृत्	I.	सुहृन्नित्	
I.	सुहृदा			DAb.	सुहृज्यस्	
D.	सुहृदे			G.	सुहृदाम्	
AbG.	सुहृदस्			L.	सुहृत्सु	
L.	सुहृदि					

	Du.		
	m.	f.	n.
NA.	सुहृदौ		सुहृदो
IDAb.	सुहृद्भ्याम्		
GL.	सुहृदोस्		

57. Stämme f. गिर् पुर् । Sing. N. गीर् पूर् (§ 41) A. गिरम् पुरम्  
Du. I. गीर्भ्याम् पूर्भ्याम् Plur. L. गीर्षु पूर्षु (§ 50b).

58. Einige Nomina auf Consonanten haben zwei Stämme, einen starken und einen schwachen, andere drei, einen starken, einen mittleren und einen schwächsten, aus welchen die entsprechenden Casus (§ 55) gebildet werden.

59. Stämme: starker प्राच् schwacher प्राच् । Masc. N. प्राङ् प्राञ्ची प्राञ्चस् A. प्राञ्चम् प्राञ्ची प्राचस् I. Sing. प्राचा Pl. प्राग्भिस् । Neutr. N. प्राक् प्राची प्राञ्चि ।

60. Stämme: st. प्रत्यच् mittl. प्रत्यच् schwächster प्रतीच् । Masc. N. प्रत्यङ् प्रत्यञ्ची प्रत्यञ्चस् A. प्रत्यञ्चम् प्रत्यञ्ची प्रतीचस् I. प्रतीचा प्रत्यग्भ्याम् प्रत्यग्भिस् L. Plur. प्रत्यचु । — So सम्यच् सम्यच् समीच् । उदच् उदच् उदोच् । विष्वच् विष्वच् विषूच् ।

61. Particip. Praes. des Parasmaipadam (§ 209).

Stämme st. तुदन्त् schw. तुदत् ।

m.	Sing.	Du.	Plur.
NV.	तुदन्	तुदन्ती	तुदन्तस्
A.	तुदन्तम्	तुदन्तौ	तुदतस्
I.	तुदता	तुदद्भ्याम्	तुदन्निस्

n.

NA. तुदत् तुदती(तुदन्ती)तुदन्ति

62. Reduplicirte Wurzeln bilden alle Casus aus dem schwachen Stamme: m. Sing. N. ददत् A. ददतम् । n. Pl. N. ददति oder ददन्ति ।

63. महत् starker Stamm महान्त् । m. N. महान् महान्ती महान्त्स् A. महान्तम् महान्ती महतस् V. Sing. महन् ।

64. Wörter auf मत् und वत् wie § 61, aber m. N. Sing. मान् und वान् । So auch भवत् Pronomen der zweiten Person.

65. Wörter auf अन् मन् वन् । Stämme m. राजन् n. नामन् ।

	Sing.		Plur.	
N.	राजा	नाम	NV.	राजानस् नामानि
A.	राजानम्	नाम	A.	राजस् नामानि
I.	राजा	नाम्ना	I.	राजभिस नामभिस
D.	राजे	नाम्ने	DAb.	राजभ्यस् नामभ्यस्
AbG.	राजस्	नाम्नस्	G.	राजाम् नाम्नाम्
L.	राजि (राजनि)	नाजि (नामनि)	L.	राजसु नामसु
V.	राजन्	नाम (नामन्)		

Du.

NAV.	राजानी	नाम्नी (नामनी)
IDAb.	राजभ्याम्	नामभ्याम्
GE.	राजोस्	नाम्नोस्

So मूर्धन् I. Sing. मूर्ध्ना । अक्षि अक्षणा (§ 81). — Wenn in Wörtern auf मन् oder वन् dem म oder व ein Consonant vorhergeht, wird das अ nicht ausgestossen. आत्मन् I. आत्मना ।

66. अन् मघवन् युवन् m. haben als schwächste Stämme शुन् मघोन् यून् । Sing. N. श्वा मघवा युवा I. शुना मघोना यूना ।

67. अहन् n. mittl. Stamm अहस् । NAV. Sing. अहर् Du. अह्री oder अहनी Plur. अहानि I. Plur. अहोभिस ।

68. Wörter auf die Wurzel हन् verlängern das अ nur im N. Sing. m. und im NAV. Plur. n. und bilden die schwächsten Casus घ्ना घ्ने घ्नस् u. s. w.

69. Wörter auf हन् । Stamm बलिन् N. Sing. m. बली n. बलि । NA. Plur. m. बलिनस् n. बलीनि । I. Plur. बलिभिस ।

70. Die Masc. पथिन् मथिन् अमुचिन् bilden N. Sing. पन्थास् मन्थास् अमुचास् । die übrigen starken Casus aus पन्थान् मन्थान् अमुचान् । die schwächsten aus पथ् मथ् अमुच् । N. Du. पन्थानी Plur. पन्थानस् A. Sing. पन्थानम् Pl. पथस् I. Sing. पथा Plur. पथिभिस ।

71. अप् f. nur Plur., N. आपस् A. अपस् I. अजिस् DAb. अज्यस् G. अपाम् L. अप्सु ।

72. दिव् f. Sing. दीवस् दिवम् दिवा दिवे दिवस् दिवि । Du. दिवौ बुभ्याम् दिवोस् । Plur. दिवस् दिवस् बुभिस् बुभ्यस् दिवाम् बुभुः ।

73. Wörter auf अस् । Neutra: मनस् । NA. मनस् मनसी मनांसि । I. मनसा मनोभ्याम् मनोभिस् । L. मनसि मनसोस् मनःसु । Masc. und Fem. सुमनस् N. सुमनास् सुमनसी सुमनसस् । A. सुमनसम् सुमनसी सुमनसस् । Die übrigen Casus wie die Neutra.

74. Comparative auf ईयस् । Starker Stamm गरीयांस् schw. गरीयस् । N. गरीयान् गरीयांसौ गरीयांसस् V. Sing. गरीयन् A. गरीयांसम् गरीयांसौ गरीयसस् I. Pl. गरीयोभिस् । Neutr. गरीयस् गरीयसी गरीयांसि ।

75. Part. Perf. Act. auf वस् । Starker Stamm: वरुदांस् mittl. वरुद्वत् schw. वरुदुस् । Sing. वरुदान् वरुदांसम् वरुदुषा वरुदुषे वरुदुषस् वरुदुषि वरुद्वन् । Du. वरुदांसौ वरुद्वज्याम् वरुदुषोस् । Plur. वरुदांसस् वरुदुषस् वरुद्वन्निस् वरुद्वज्यस् वरुदुषाम् वरुद्वत्सु । Neutr. N. वरुद्वत् वरुदुषी वरुदांसि ।

76. पुंस् m. Starker Stamm: पुमांस् mittl. पुम् । Sing. पुमान् पुमांसम् पुंसा पुंसि पुंसस् पुंसि पुमन् । Du. पुमांसौ पुंभ्याम् पुंसोस् । Plur. पुमांसस् पुंसस् पुंभिस् पुंभ्यस् पुंसाम् पुंसु ।

77. Neutra auf इस् und उस् । ज्योतिस् चक्षुस् NAV. ज्योतिस् ज्योतिषी ज्योतीषि । चक्षुस् चक्षुषी चक्षूषि I. ज्योतिषा ज्योतिर्भ्याम् ज्योतिर्भिस् । चक्षुषा चक्षुर्भ्याम् चक्षुर्भिस् । L. Pl. ज्योतिःषु चक्षुःषु ।

Stämme auf Vocale. Stämme auf इ und उ ।

78. Stämme m. f. n. शुचि तनु ।

Sing.

	m.	n.	f.	m.	n.	f.
N.	शुचिस्	शुचि	शुचिस	तनुस्	तनु	तनुस्
A.	शुचिम	शुचि	शुचिम	तनुम्	तनु	तनुम्
I.	शुचिना	शुचिना	शुच्या	तनुना	तनुना	तन्वा
D.	शुचये	शुचिने (शुचये)	शुच्यै (शुचये)	तनुवे	तनुने (तनुवे)	तन्वै (तनुवे)
AbG.	शुचेस्	शुचिनस् (शुचेस्)	शुच्यास् (शुचेस्)	तनोस्	तनुनस् (तनोस्)	तन्वास् (तनोस्)
L.	शुचौ	शुचिनि (शुचौ)	शुच्याम् (शुचौ)	तनौ	तनुनि (तनौ)	तन्वाम् (तनौ)
V.	शुचे	शुचि (शुचे)	शुचे	तनो	तनु (तनो)	तनो

		Du.					
		m.	n.	f.	m.	n.	f.
NAV.		शुची	शुचिनी	शुची	तनू	तनुनी	तनु
IDAb.		शुचिभ्याम्			तनुभ्याम्		
GL.		शुच्योस्	शुचिनोस्	शुच्योस्	तन्वोस्	तनुनोस्	तन्वोस्
			(शुच्योस्)			(तन्वोस्)	
		Plur.					
NV.		शुचयस्	शुचीनि	शुचयस्	तनवस्	तनुनि	तनवस्
A.		शुचीन्	शुचीनि	शुचीस्	तनून्	तनुनि	तनूस्
I.		शुचिभिस्			तनुभिस्		
DAb.		शुचिभ्यस्			तनुभ्यस्		
G.		शुचीनाम्			तनूनाम्		
L.		शुचिषु			तनुषु		

Die doppelten Formen im Sing. und Du. der Neutra gelten nur für Adjectiva. Substantiva neutr. haben stets die von der masculinen verschiedene Form.

79. सखि hat im Sing. N. सखा A. सखायम् I. सख्या D. सख्ये AbG. सख्युस् L. सख्यौ Du. NAV. सखायौ Pl. N. सखायस् ।

80. पति hat Sing. I. पत्या D. पत्ये AbG. पत्युस् L. पत्यौ । Am Ende von Compositis folgt es der Regel; zuweilen auch allein stehend.

81. Die Neutra अक्षि अखि दधि सकथि bilden die schwächsten Casus (§ 55) aus Stämmen auf अन् (अचन् u. s. w.). Siehe § 65.

### Stämme auf ई und ऊ ।

82. Einsilbige Feminina. Stämme धी भू ।

		Sing.		Plur.	
NV.	धीस्	भूस्	NAV.	धियस्	भुवस्
A.	धियम्	भुवम्	I.	धीभिस्	भूभिस्
I.	धिया	भुवा	DAb.	धीभ्यस्	भूभ्यस्
D.	धिथे (धिथै)	भुवे (भुवै)	G.	धियाम्	भुवाम्
AbG.	धियस् (धियास्)	भुवस् (भुवास्)		(धीनाम्)	(भूनाम्)
L.	धिथि (धियाम्)	भुवि (भुवाम्)	L.	धीषु	भूषु

Du.

NAV.	धिषी	भुवी
IDAb.	धोभ्याम्	भूभ्याम्
GL.	धिषोस्	भुवोस्

83. स्त्री Sing. N. स्त्री A. स्त्रियम् oder स्त्रोम् D. स्त्रियै AbG. स्त्रियास् L. स्त्रियाम् V. स्त्रि । Pl. A. स्त्रोस् oder स्त्रियस् G. स्त्रीणाम् ।

84. Mehrsilbige Feminina. Stämme नदी वधू ।

Sing.			Plur.		
N.	नदी	वधूस्	NV.	नद्यस्	वध्वस्
A.	नदीम्	वधूम्	A.	नदीस्	वधूस्
I.	नद्या	वध्वा	I.	नदीभिस्	वधूभिस्
D.	नद्यै	वध्वै	DAb.	नदीभ्यस्	वधूभ्यस्
Ab.G.	नद्यास्	वध्वास्	G.	नदीनाम्	वधूनाम्
L.	नद्याम्	वध्वाम्	L.	नदीषु	वधूषु
V.	नदि	वधु			

Du.

NAV.	नद्यी	वध्वी
IDAb.	नदीभ्याम्	वधूभ्याम्
GL.	नद्योस्	वध्वोस्

85. लक्ष्मी Sing. N. लक्ष्मीस् ।

Stämme auf ञ् ।

86. Stamm m. n. दातृ ।

Sing.			Plur.		
	m.	n.		m.	n.
N.	दाता	दातृ	NV.	दातारस्	दातृणि
A.	दातारम्	दातृ	A.	दातृन्	दातृणि
I.	दात्रा	दातृणा	I.	दातृभिस्	
D.	दात्रे	दातृणे	DAb.	दातृभ्यस्	
AbG.	दातृर्	दातृणस्	G.	दातृणाम्	
L.	दातरि	दातृणि	L.	दातृषु	
V.	दातृर्	दातृ (दातृर्)			

Du.

	m.	n.
NAV.	दातारौ	दातृणी
IDAb.	दातृभ्याम्	दातृभ्याम्
GL.	दात्रोस्	दातृणोस्

87. Verwandtschaftswörter. Stämme m. पितृ f. मातृ Sing. A. पितरम् मातरम् । Du. NAV. पितरौ मातरौ । Pl. N. पितरस् मातरस् । A. पितृन् मातृस् ।

Ausn. m. नप्तृ f. स्वसृ wie in § 86 Sing. A. नप्तरम् स्वसारम् । Du. NAV. नप्तरौ स्वसारौ । Pl. N. नप्तरस् स्वसारस् । A. नप्तृन् स्वसृस् ।

88. नृ wie पितृ nur Pl. G. नृणाम् oder नृणाम् ।

Stämme auf ऐ औ und औ ।

89. Stämme m. रै mf. गो f. गौ ।

	Sing.				Plur.		
NV.	रास्	गौस्	गौस्	NV.	रायस्	गावस्	नावस्
A.	रायम्	गाम्	नावम्	A.	रायस्	गास्	नावस्
I.	राया	गवा	नावा	I.	राभिस्	गोभिस्	नौभिस्
D.	राये	गवे	नावे	DAb.	राभ्यस्	गोभ्यस्	नौभ्यस्
AbG.	रायस्	गोस्	नावस्	G.	रायाम्	गवाम्	नावाम्
L.	रायि	गवि	नावि	L.	रासु	गोषु	नौषु

Du.

NAV.	रायौ	गावौ	नावौ
IDAb.	राभ्याम्	गोभ्याम्	नौभ्याम्
GL.	रायोस्	गवोस्	नावोस्

## Stämme auf अ und आ ।

90. Stamm m. n. गत f. गता ।

	Sing.		
	m.	n.	f.
N.	गतस्	गतम्	गता
A.	गतम्	गतम्	गताम्
I.	गतेन		गतया
D.	गताय		गतायै
Ab.	गतात्	}	गतायास्
G.	गतस्व		
L.	गते	गतायाम्	
V.	गत	गते	

	Du.		
NAV.	गती	गते	गते
IDAb.	गताभ्याम्		
GL.	गतयोस्		

	Plur.		
NV.	गतास्	}	गतानि गतास्
A.	गतान्		
I.	गतेस्	गताभिस्	
DAb.	गतेभ्यस्	गताभ्यस्	
G.	गतानाम्	गतानाम्	
L.	गतेषु	गतासु	

91. अस्वा hat V. अस्व ।

92. Mehrere Adjectiva auf अ folgen der Pronominal-Declination (§ 104).

93. Masc. und Fem. auf wurzelhaftes आ werfen diesen Vocal in den schwächsten Casus (§ 55) ab, z. B. Sing. सोमपास् पाम् पा पे पस् पि ।  
Du. पौ पाभ्याम् पीस् । Pl. पास् पस् पाभिस् पाभ्यस् पाम् पासु ।

### Comparison.

94. Die Suffixe des Comparativs **तर** und des Superlativs **तम** werden an den schwachen oder mittleren Stamm gefügt: पुस्त्र **पुस्त्रतर** पुस्त्रतम । प्राक् **प्राक्तर** (§ 59); विद्वंस **विद्वत्तर** (§ 75).

95. Vor den Suffixen des Comparativs **ईयस्** und des Superlativs **इष्ठ** erleiden die Stämme mehrfache Veränderungen: लघु **लघीयस्** लघिष्ठ । गुरु **गरीयस्** गरिष्ठ । पृथु **प्रथीयस्** । क्षिप्र **क्षिपीयस्** । दूर **दवीयस्** । बलु **भूयस्** भूयिष्ठ । Zu einigen Comparativen und Superlativen dieser Form fehlen wurzelhaft entsprechende Positive, wie कनीयस् **कनिष्ठ** der Bedeutung nach zu अल्प gehören, श्रेयस् **श्रेष्ठ** zu प्रशस्त् u. a.

### Zahlwörter.

96. Cardinalia. Stämme: 1 एक । 2 द्वि । 3 त्रि । 4 चतुर् । 5 पञ्चन । 6 षष् । 7 सप्तन । 8 अष्टन । 9 नवन् । 10 दशन् । 11 एकादशन् । 12 द्वादशन् । 13 त्रयोदशन् । 14 चतुर्दशन् । 15 पञ्चदशन् । 16 षोडशन् । 17 सप्तदशन् । 18 अष्टादशन् । 19 नवदशन् oder ऊनविंशति । 20 विंशति । 21 एकविंशति । 22 द्वाविंशति । 23 त्रयोविंशति । 24 अष्टाविंशति । 25 नवविंशति oder ऊनत्रिंशत् । 26 चिंशत् । 27 नवचिंशत् oder ऊनचत्वारिंशत् । 28 चत्वारिंशत् । 29 नवचत्वारिंशत् oder ऊनपञ्चाशत् । 30 पञ्चाशत् । 31 षष्टि । 32 सप्तति । 33 अशीति । 34 नवति । 35 शत । 36 एकशत । 37 द्विशत । 38 त्रिशत । 39 दशशत । 40 द्वे शते oder द्विशत । 41 त्रीणि शतानि oder त्रिशत । 42 सहस्र ।

Die Zahlen 2, 3 und 8 lauten in Verbindung mit 20 und 30 द्वा त्रयस् und अष्टा (द्वाविंशति त्रयोविंशति अष्टाविंशति), mit 80 द्वि त्रि und अष्ट । mit 40 bis 70 und mit 90 kommen beide Formen vor.

97. एक wird declinirt nach § 108; द्वि als Du. von द्व (§ 90) NAV. m. द्वौ f. n. द्वे । त्रि und चतुर् wie folgt:

	m.	n.	f.	m.	n.	f.
NV.	चयस्	त्रीणि	तिस्रस्	चत्वारस्	चत्वारि	चतस्रस्
A.	चीन्	त्रीणि	तिस्रस्	चतुरस्	चत्वारि	चतस्रस्
I.	त्रिभिस्		तिसृभिस्	चतुर्भिस्		चतसृभिस्
DAb.	त्रिभ्यस्		तिसृभ्यस्	चतुर्भ्यस्		चतसृभ्यस्
G.	त्रयाणाम्		तिसृणाम्	चतुर्णाम्		चतसृणाम्
L.	त्रिषु		तिसृषु	चतुर्षु		चतसृषु

Die Zahlen पञ्चन् und सप्तन् bis दशन् und die mit दशन् schliessenden haben ohne Unterschied der Geschlechter NAV. पञ्च I. पञ्चभिस् DAb. पञ्चभ्यस् G. पञ्चानाम् L. पञ्चसु। अष्टन् hat auch NAV. अष्टौ I. अष्टाभिस् DAb. अष्टाभ्यस् L. अष्टासु। षष् hat NAV. षट् I. षड्भिस् DAb. षड्भ्यस् G. षण्णाम् L. षट्सु।

98. Die Zahlen 20 bis 99 sind Sing. f. 100 शत und 1000 सहस्र Sing. n. und haben die gezählten Dinge entweder als Apposition in gleichem Casus des Plur. oder im G. Plur. neben sich.

99. Ordinalia. Stämme: 1 प्रथम | 2 द्वितीय | 3 तृतीय | 4 चतुर्थ | 5 पञ्चम | 6 षष्ठ | 7 सप्तम | 8 अष्टम | 9 नवम | 10 दशम | 11 एकादश | 12 द्वादश u. s. w. 20 विंशतितम oder विंश | 30 त्रिंशत्तम oder त्रिंश | 40 चत्वारिंशत्तम oder चत्वारिंश | 50 पञ्चाशत्तम oder पञ्चाश | 60 nur षष्टितम, aber 61 एकषष्टितम oder एकषष्ट | 70 सप्ततितम | 71 एकसप्ततितम oder एकसप्तत | 80 अशीतितम | 81 एकाशीतितम oder एकाशीत | 90 नवतितम | 91 एकनवतितम oder एकनवत | 100 शततम | 1000 सहस्रतम।

100. Andere Zahl ausdrücke:

Adverbia: सकृत् einmal, द्विस् zweimal, त्रिस् dreimal, चतुस् viermal, पञ्चकृत्वस् fünfmal u. s. w.

एकधा einfach, द्विधा oder द्वेधा zweifach, त्रिधा oder त्रेधा dreifach, चतुर्धा vierfach, षोढा sechsfach u. s. w.

एकशस् einzeln, द्विशस् zu zweien, त्रिशस् zu dreien, सर्वशस् sämtlich.

Substantiva: द्वय n. oder द्वितय n. ein Paar, त्रय n. oder त्रितय n. oder त्रयी f. Dreizahl, चतुष्टय n. Vierzahl, पञ्चतय n. Fünzfahl u. s. w.

## Pronomina.

101. Pronomina der ersten Person, Stamm (s. § 230) Sing. मद् Pl. अस्मद् und der zweiten Person, Stamm Sing. त्वद् Plur. युष्मद् ।

	Sing.		Plur.	
N.	अहम्	त्वम्	वयम्	यूयम्
A.	माम्	त्वाम्	अस्मान्	युष्मान्
I.	मया	त्वया	अस्माभिसु	युष्माभिसु
D.	मह्यम्	तुभ्यम्	अस्मभ्यम्	युष्मभ्यम्
Ab.	मत्	त्वत्	अस्मात्	युष्मात्
G.	मम	तव	अस्माकम्	युष्माकम्
L.	मधि	त्वधि	अस्मासु	युष्मासु

Du.

NA.	आवाम्	युवाम्
IDAb.	आवाभ्याम्	युवाभ्याम्
GL.	आवयोस्	युवयोस्

Enklitische Nebenformen sind: Sg. A. मा त्वा DG. मे ते Du. ADG.

नी वाम् Pl. ADG. नस् वस् ।

102. Stamm: इद्म् dieser.

	Sing.		Plur.	
	m.	f.	m.	f.
N.	अयम्	इयम्	N. इमे	इमास्
A.	इमम्	इमाम्	A. इमान्	इमास्
I.	अनेन	अनया	I. एभिसु	आभिसु
D.	अस्मी	अस्त्री	DAb. एभ्यस्	आभ्यस्
Ab.	अस्मात्	अस्त्रात्	G. एषाम्	आसाम्
G.	अस्व		L. एषु	आसु
L.	अस्मिन्	अस्त्राम्		

Du.

NAV.	इमी	इमे
IDAb.	आभ्याम्	
GL.	अनयोस्	

Neutr. NA. Sing. इदम् Du. इमे Plur. इमानि । Die übrigen Casus wie im Masc.

## 103. Stamm अदस् jener.

Sing.			Plur.		
	m.	f.		m.	f.
N.	असी	असी	N.	अमी	अमूस्
A.	अमुम्	अमूम्	A.	अमून्	अमूस्
I.	अमुना	अमुया	I.	अमीभिस	अमूभिस
D.	अमुष्मै	अमुष्मै	DAb.	अमीभ्यस्	अमूभ्यस्
Ab.	अमुष्मात्	अमुष्मास्	G.	अमीषाम्	अमूषाम्
G.	अमुष्य		L.	अमीषु	अमूषु
L.	अमुष्मिन्	अमुष्माम्			

Du.

m. f. n.

NAV. अमू

IDAb. अमूभ्याम्

GL. अमुथोस्

Neutr. NA. Sing. अदस् Plur. अमूनि ।

## 104. Stamm: तद् der.

Sing.			Plur.		
	m.	f.		m.	f.
N.	सस	सा	N.	ते	तास्
A.	तम्	ताम्	A.	तान्	तास्
I.	तेन	तया	I.	तैस्	ताभिस
D.	तस्मै	तस्मै	DAb.	तेभ्यस्	ताभ्यस्
Ab.	तस्मात्	तस्मास्	G.	तेषाम्	तासाम्
G.	तस्य		L.	तेषु	तासु
I.	तस्मिन्	तस्याम्			

Du.

NA. तौ ते

IDAb. ताभ्याम्

GL. तथोस्

Neutr. NA. Sing. तत् Du. ते Plur. तानि ।

Nach dieser pronominalen Declination werden die folgenden Stämme mit den dabei bemerkten Abweichungen flectirt, wenn sie nicht in Composition oder in anderen Bedeutungen stehen (§ 92).

105. Stamm: **त्वं** der (Sg. N. **स्यस् स्या त्वत्**) — Stamm **एतद्** dieser (Sg. N. **एषस् एषा एतत्**) — Stamm **एणद्** er, nur im A. der drei Zahlen, I. Sing. und GL. Du. vorhanden.

Ueber den N. **सस्** und **एषस्** vergl. § 36 Ausn.

106. Stamm: **किम्** wer? (N. Sing. **कस् का किम्**) — Stamm: **यद्** welcher (N. Sing. **यस् या यत्**).

107. Stamm: **अन्य** ander (**अन्यस् अन्या अन्यत्**), **अन्यतर** einer (von zweien), **इतर** ander, **एकतम** einer (von vielen), **कतर** welcher? (von zweien), **कतम** welcher? (von vielen), **ततर** der (von zweien), **ततम** der (von vielen), **त्वं** einer, **यतर** welcher (von zweien), **यतम** welcher (von vielen).

108. Eben so, nur N. Sing. n. **म् उभय** beide, **एक** ein, **एकतर** einer (von zweien), **विश्व सम सिम सर्व** all, jeder, **नेम** halb, letzteres N. Pl. m. auch **नेमास्** ।

109. Wie § 108, aber im Ab. L. Sg. m. n. und im N. Pl. m. auch nach der nominalen Declination, Stamm: **अधर** untere, **अन्तर** äussere, **अपर** ander, **अवर** hintere, westlich, **उत्तर** obere, nördlich, **दक्षिण** rechts, südlich, **पर** später, **पूर्व** früher, östlich, **स्व** eigen.

110. Die Stämme **अर्ध** halb, **अल्प** wenig, **कतिपय** einige, **चरम** letzte, **प्रथम** erste, **द्वय** zweite, **द्वितय** zwiefach, und ähnlich gebildete Zahlwörter können den N. Pl. m. und die Stämme **द्वितीय** und **तृतीय** den ganzen Sing. nach der pronominalen Declination (§ 108) bilden.

111. Die Stämme **कति** wie viele? **तति** so viele, **यति** wie viele, bleiben im NA. unverändert; die übrigen Casus sind die des Plur. (§ 78).

112. **कियत्** wie viel? wie gross? **इयत् तावत् एतावत्** so viel, **यावत्** wie viel, werden nach § 64 flectirt: m. **कियान् कियन्तम्** ।

113. Durch Anfügung von **चित् चन** oder **अपि** an **किम्** in allen Casus und sonstigen Bildungen bekommen dieselben die Bedeutung eines unbestimmten Pronomen: **कश्चित् कश्चन को ऽपि** (§ 36) irgend wer, **कथञ्चित् कथञ्चन कथमपि** irgend wie, **क्वञ्चित् क्वञ्चन क्वापि** irgend wo.

## Conjugation.

114. Conjugation besteht in der Verbindung der Personalendungen mit der Wurzel oder dem Stamme.

115. Zur Bezeichnung der Personen dienen zwei Reihen von Endungen; die eine bildet transitive Formen (Parasmaipada) die andere intransitive, (Ātmanepada).

116. Das Sanskrit hat Formen für folgende Tempora und Modi: 1. Präsens, 2. Potentialis, 3. Imperativ, 4. Imperfectum, 5. Aorist, 6. Perfectum, 7. Futurum, 8. Conditionalis, 9. Precativ.

117. Die vier ersten dieser Formen (Specialformen) werden aus den Stämmen gebildet, welche in zehn verschiedenen Weisen aus den Wurzeln entstehen (10 Classen): 1. W. पत् St. पत । जि जय । चित् चेत । निन्द् निन्द । गी गय । क्रीड् क्रीड । कृ द्रव । बुध् बोध । कुण्ड् कुण्ड । भू भव । कूञ् कूञ् । सू सर । वृध् वर्ध । — 2. द्विष् द्विष् । — 3. ऊ ऊञ् । — 4. नह् नह्य । — 5. सु सुनु । — 6. तुद् तुद् । — 7. बध् बध् । 8. — तन् तनु । — 9. क्री क्रीणी (§ 49). — 10. चूर् चोरय (vgl. § 197). — Die übrigen (allgemeinen) Formen werden unmittelbar aus den Wurzeln gebildet. Nur die Verba der 10. Cl. bilden auch einige allgemeine Formen aus dem Stamme.

### Specialformen.

118. Die Classen 1, 6, 4 und 10 bilden die Erste Conjugation, in deren Specialformen der Stamm unverändert bleibt: 1. Präs. बोधामि । Pot. बोधेयम् । Imper. बोधानि । Impf. अबोधम् । Eben so 6. तुदामि । 4. दीव्यामि । 10. चोरयामि ।

119. In der Zweiten Conjugation, welche die übrigen Classen umfasst, werden einige Specialformen (die schwachen Formen) aus dem einfachen, andere (die starken) aus dem verstärkten Stamme gebildet. Die Verstärkungen sind: 2. द्विष् द्वेष् । 3. ऊञ् ऊहो । 5. सुनु सुनो । 7. बध् बणध् (§ 49). 8. तनु तनो । 9. क्रीणी क्रीणा । Siehe die Paradigmen.

120. Das Augment ist अ् welches mit einem anlautenden Wurzelvocale

Vriddhi bildet. Nach der verbotenden Partikel मा wird es meistens, aber auch sonst zuweilen weggelassen.

121. Reduplication. Die allgemeinen Regeln derselben für die Consonanten sind:

- 1) aspirirte Consonanten werden reduplicirt durch die entsprechenden nicht aspirirten: च durch त । फ durch प । ध durch द । भ durch ब ।
- 2) Gutturale durch die entsprechenden Palatalen mit Befolgung der vorigen Regel: क und ख durch च । ग घ und ङ durch ज ।
- 3) verbundene Consonanten durch den ersten oder seinen Stellvertreter: द्र durch द । क्र durch च ।
- 4) ist der erste von verbundenen Consonanten ein Zischlaut und der zweite ein harter, so tritt in die Reduplication der zweite oder sein Stellvertreter: ख तख । ख तख । ख चख ।

122. In die Reduplication der dritten Verbalclassen tritt die Kürze des Wurzelvocals: ऊ जुङ् । भी विभी । धा दधा । Für च्च tritt र ein: भृ विभृ । Ausnahmen s. §§ 138. 139.

123. Paradigmen. Die Formen der 6, 4 und 10 Classe ergeben sich aus denen der 1, die Formen der 8 Classe aus denen der 5.

### Erste Conjugation.

#### Erste Classe.

Parasmaipada.			Präsens.		Atmanepada.	
S. भवामि	D. भवावस्	P. भवामस्	S. भवे	D. भवावहे	P. भवामहे	
भवसि	भवथस्	भवथ	भवसे	भवेथे	भवध्वे	
भवति	भवतस्	भवन्ति	भवते	भवेते	भवन्ते	
Potentialis.						
S. भवेयम्	D. भवेव	P. भवेम	S. भवेय	D. भवेवहि	P. भवेमहि	
भवेस्	भवेतम्	भवेत	भवेथास्	भवेथाथाम्	भवेध्वम्	
भवेत्	भवेताम्	भवेयुस्	भवेत	भवेयाताम्	भवेरन्	
Imperativ.						
S. भवानि	D. भवाव	P. भवाम	S. भवे	D. भवावहे	P. भवामहे	
भव	भवतम्	भवत	भवस्व	भवेथाम्	भवध्वम्	
भवतु	भवताम्	भवन्तु	भवताम्	भवेताम्	भवन्ताम्	

Parasmaipada.

Atmanepada.

Imperfectum.

S. अभवम्	D. अभवाव	P. अभवाम	S. अभवे	D. अभवावहि	P. अभवामहि
अभवस्	अभवतम्	अभवत	अभवथास्	अभवेथाम्	अभवध्वम्
अभवत्	अभवताम्	अभवन्	अभवत	अभवेताम्	अभवन्त

Zweite Conjugation.

Zweite Classe.

Präsens.

S. द्वेषि	D. द्वेष्वस	P. द्वेष्मस्	S. द्वेषे	D. द्वेष्वहे	P. द्वेष्महे
द्वेषि	द्वेषस्	द्वेष	द्वेषे	द्वेषाथे	द्वेषुध्वे
द्वेषि	द्वेषस्	द्वेषन्ति	द्वेषे	द्वेषाते	द्वेषते

Potentialis.

S. द्विष्याम	D. द्विष्याव	P. द्विष्याम	S. द्विषीय	D. द्विषीवहि	P. द्विषीमहि
द्विष्यास्	द्विष्यातम्	द्विष्यात	द्विषीथास्	द्विषीयाथाम्	द्विषीध्वम्
द्विष्यात्	द्विष्याताम्	द्विष्युस्	द्विषीत	द्विषीयाताम्	द्विषीरन्

Imperativ.

S. द्वेषाणि	D. द्वेषाव	P. द्वेषाम	S. द्वेषे	D. द्वेषावहे	P. द्वेषामहे
द्विद्धि	द्विष्टम्	द्विष्ट	द्विच्छ	द्विषाथाम्	द्विष्ट्ठम्
द्वेष्ट	द्विष्टाम्	द्विषन्तु	द्विष्टाम्	द्विषाताम्	द्विषताम्

Imperfectum.

S. अद्वेषम्	D. अद्वेष्व	P. अद्वेष्मस्	S. अद्वेषि	D. अद्वेष्वहि	P. अद्वेष्महि
अद्वेष्ट	अद्विष्टम्	अद्विष्ट	अद्विष्टास्	अद्विषाथाम्	अद्विष्ट्ठम्
अद्वेष्ट	अद्विष्टाम्	अद्विषन्	अद्विष्ट	अद्विषाताम्	अद्विषत

Dritte Classe.

Präsens.

S. जुहोमि	D. जुहुवस्	P. जुहुमस्	S. जुहुे	D. जुहुवहे	P. जुहुमहे
जुहोषि	जुहुथस्	जुहुथ	जुहुषे	जुहुाथे	जुहुध्वे
जुहोति	जुहुतस्	जुहुति	जुहुते	जुहुाते	जुहुते

Parasmaipada.

Atmanepada.

Potentialis.

S. जुङ्याम्	D. जुङ्याव	P. जुङ्याम	S. जुङ्गीय	D. जुङ्गीवहि	P. जुङ्गीमहि
जुङ्यास्	जुङ्यातम्	जुङ्यात	जुङ्गीथास्	जुङ्गीयाथाम्	जुङ्गीध्वम्
जुङ्यात्	जुङ्याताम्	जुङ्युस्	जुङ्गीत	जुङ्गीयाताम्	जुङ्गीरन्

Imperativ.

S. जुह्वानि	D. जुह्वाव	P. जुह्वाम	S. जुह्वे	D. जुह्वावहे	P. जुह्वामहे
जुङ्धि	जुङ्गतम्	जुङ्गत	जुङ्घ्व	जुङ्हाथाम्	जुङ्घ्वम्
जुहोतु	जुङ्गताम्	जुङ्गतु	जुङ्गताम्	जुङ्हाताम्	जुङ्गताम्

Imperfectum.

S. अजुहवम्	D. अजुङ्गव	P. अजुङ्गम	S. अजुङ्गि	D. अजुङ्गवहि	P. अजुङ्गमहि
अजुहोस्	अजुङ्गतम्	अजुङ्गत	अजुङ्गथास्	अजुङ्हाथाम्	अजुङ्घ्वम्
अजुहोत्	अजुङ्गताम्	अजुह्वुस्	अजुङ्गत	अजुङ्हाताम्	अजुङ्गत

Fünfte Classe.

Präsens.

S. सुनोमि	D. सुनुवस्	P. सुनुमस्	S. सुन्वे	D. सुनुवहे	P. सुनुमहे
सुनोषि	सुनुथस्	सुनुथ	सुनुषे	सुन्वाथे	सुनुषे
सुनोति	सुनुतस्	सुन्वन्ति	सुनुते	सुन्वाते	सुन्वते

Potentialis.

S. सुनुयाम्	D. सुनुयाव	P. सुनुयाम	S. सुन्वीय	D. सुन्वीवहि	P. सुन्वीमहि
सुनुयास्	सुनुयातम्	सुनुयात	सुन्वीथास्	सुन्वीयाथाम्	सुन्वीध्वम्
सुनुयात्	सुनुयाताम्	सुनुयुस्	सुन्वीत	सुन्वीयाताम्	सुन्वीरन्

Imperativ.

S. सुनवानि	D. सुनवाव	P. सुनवाम	S. सुनवे	D. सुनवावहे	P. सुनवामहे
सुनु	सुनुतम्	सुनुत	सुनुष्व	सुन्वाथाम्	सुनुध्वम्
सुनोतु	सुनुताम्	सुन्वन्तु	सुनुताम्	सुन्वाताम्	सुन्वताम्

Imperfectum.

S. असुनवम्	D. असुनुव	P. असुनुम	S. असुन्वि	D. असुनुवहि	P. असुनुमहि
असुनोस्	असुनुतम्	असुनुत	असुनुथास्	असुन्वाथाम्	असुनुध्वम्
असुनोत्	असुनुताम्	असुन्वन्	असुनुत	असुन्वाताम्	असुन्वत

## Siebente Classe.

Parasmaipada.			Präsens.			Atmanepada.		
S. दृणाधि	D. दृण्वस्	P. दृण्मस्	S. दृण्वे	D. दृण्वहे	P. दृण्महे			
दृणत्ति	दृण्वस्	दृण्व	दृण्वन्ते	दृणाथे	दृण्वधे			
दृणद्धि	दृण्वस्	दृण्वन्ति	दृण्वे	दृणाते	दृण्वते			
Potentialis.								
S. दृण्व्याम्	D. दृण्व्याव	P. दृण्व्याम	S. दृण्वीय	D. दृण्वीवहि	P. दृण्वीमहि			
दृण्व्यास्	दृण्व्यातम्	दृण्व्यात्	दृण्वीथास्	दृण्वीयाथाम्	दृण्वीध्वम्			
दृण्व्यात्	दृण्व्याताम्	दृण्व्युस्	दृण्वीत	दृण्वीयाताम्	दृण्वीरन्			
Imperativ.								
S. दृणाधानि	D. दृणाधाव	P. दृणाधाम	S. दृणाधे	D. दृणाधावहे	P. दृणाधामहे			
दृण्वि	दृण्वम्	दृण्व	दृण्वस्व	दृणाथाम्	दृण्वध्वम्			
दृण्वु	दृण्वाम्	दृण्वन्तु	दृण्वाम्	दृणाताम्	दृण्वताम्			
Imperfectum.								
S. अदृणाधम्	D. अदृण्व	P. अदृण्म	S. अदृण्वि	D. अदृण्वहि	O. अदृण्महि			
अदृणात्	अदृण्वम्	अदृण्व	अदृण्व्वास्	अदृणाथाम्	अदृण्वध्वम्			
अदृणात्	अदृण्वाम्	अदृण्वन्	अदृण्व	अदृणाताम्	अदृण्वत			

## Neunte Classe.

Präsens.								
S. क्रीणामि	D. क्रीणीवस्	P. क्रीणीमस्	S. क्रीणे	D. क्रीणीवहे	P. क्रीणीमहे			
क्रीणासि	क्रीणोथस्	क्रीणीथ	क्रीणीषे	क्रीणाथे	क्रीणीधे			
क्रीणाति	क्रीणीतस्	क्रीणन्ति	क्रीणीते	क्रीणाते	क्रीणते			
Potentialis.								
S. क्रीणीयाम्	D. क्रीणीयाव	P. क्रीणीयाम	S. क्रीणीय	D. क्रीणीवहि	P. क्रीणीमहि			
क्रीणीयास्	क्रीणीयातम्	क्रीणीयात्	क्रीणीथास्	क्रीणीयाथाम्	क्रीणीध्वम्			
क्रीणीयात्	क्रीणीयाताम्	क्रीणीयुस्	क्रीणीत	क्रीणीयाताम्	क्रीणीरन्			
Imperativ.								
S. क्रीणानि	D. क्रीणाव	P. क्रीणाम	S. क्रीणी	D. क्रीणावहे	P. क्रीणामहे			
क्रीणीहि	क्रीणीतम्	क्रीणीत्	क्रीणीष्व	क्रीणाथाम्	क्रीणीध्वम्			
क्रीणातु	क्रीणीताम्	क्रीणन्तु	क्रीणीतम्	क्रीणाताम्	क्रीणताम्			

Parasmaipada.

Imperfectum.

Atmanepada.

अक्रीयाम्	D. अक्रीयीव	P. अक्रीयीम	S. अक्रीयि	D. अक्रीयीवहि	P. अक्रीयीमहि
अक्रीयास्	अक्रीयीतम्	अक्रीयीत	अक्रीयीथास्	अक्रीयाथाम्	अक्रीयीध्वम्
अक्रीयात्	अक्रीयीताम्	अक्रीयन्	अक्रीयीत	अक्रीयाताम्	अक्रीयत

## Erste Conjugation.

124. Folgende Wurzeln bilden die Specialformen aus den nebenstehenden Stämmen :

इष् 6.	इच्छ्	इ 6.	द्रिय	रञ् 1.	रज
ञ्च 1.	ञ्चच्छ्	दृम् 1.	पञ्च	रि 6.	रिय
छत् 6.	छन्त	ध्मा 1.	धम	स्त्रिप् 6.	स्त्रिम्य
क्वृ 6.	क्विर	नु 6.	गुव	विद् 6.	विन्द
क्लाम् 1.	क्लाम	पा 1.	पिब	व्यध् 4.	विध्य
गम् 1.	गच्छ्	प्रह् 6.	पृच्छ्	शम् 4.	शाम्य
गूह् 1.	गूह	धंम् 4.	धञ्च	शो 4.	श
घ्रा 1.	जिघ्र	धञ्च् 6.	भृञ्च	श्रम् 4.	श्राम्य
चम् 1.	चाम	मद् 4.	माञ्च	ष्ठिक् 1.	ष्ठीव
जन् 4.	जाय	मुच् 6.	मुञ्च	सञ्ज् 1.	सज
तम् 4.	ताम्य	मृ 6.	म्रिय	सद् 1.	सीद
दंम् 1.	दश	मुञ् 1.	मार्ज	सिच् 6.	सिञ्च
दम् 4.	दाम्य	यम् 1.	यच्छ्	सो 4.	स
				स्त्रा 1.	तिष्ठ

Der Stamm क्लाम tritt nur im Parasm. ein.

## Zweite Conjugation.

125. In der 3 Plur. Präs. und Imper. Parasm. haben अति und अतु alle Wurzeln der 3 Classe und die reduplicirten der 2 Classe wie चक्वास जच् u. a. also विश्रति जचतु ।

126. In der 2 Sing. Imper. Par. setzen Wurzeln der 5 und 8 Classe keine Endung an, wenn dem उ nur ein Consonant vorbergeht; gehen zwei Consonanten vorher, so tritt die Endung हि an, also चिनु आमुहि । — Die Endung हि tritt an vocalisch endende Wurzeln der 2, 3 und 9 Classe, इहि विभृहि युनीहि । Eine Ausnahme macht die Wurzel ऊ बुद्धि । — Die Endung चि tritt an consonantische Wurzeln der 2, 3 und 7 Classe:

विद्धि युंभिः । Consonantisch endende Wurzeln der 9 Classe haben आन  
z. B. अग्रान् ।

127. In der 3 Pl. Impf. Par. haben उस् statt अन् mit Guna eines  
schliessenden Vocales die Wurzeln der 3 Classe, die reduplicirten der  
2. Classe und विद् । beliebig auch Wurzeln auf आ und die W. द्विष् । also  
अविभहस् अजचुस् । अयान् oder अयुस् ।

### Zweite Classe.

128. Die Wurzeln अन् जच् इद् अस् स्वप् schieben इ ein vor En-  
dungen, die mit Consonanten, य ausgenommen, anfangen; und अ oder ई  
vor den Endungen der 2 und 3 Sg. Impf. Par. — Präs. रोदिमि इदिमस्  
Pot. इयाम् Imp. इदिहि रोदितु Impf. अरोदस् oder अरोदीस् ।

129. Die Wurzel अस् sein bildet:

Parasmaipada.		Präsens.		Atmanepada.	
अस्मि	स्वस्	अस्	हे	स्वहे	अहे
असि	स्वस्	अस्	से	साथे	ध्वे
अस्मि	स्वस्	सन्ति	स्ते	साते	सते
Potentialis.					
स्याम्	स्याव	स्याम्	सीय	सीवहि	सीमहि
स्यास्	स्यातम्	स्यात	सीथास्	सीयाथाम्	सीध्वम्
स्यात्	स्याताम्	स्युस्	सीत	सीयाताम्	सीरन्
Imperativ.					
असानि	असाव	असाम	असे	असावहे	असामहे
एधि	साम्	स	स्व	साथाम्	ध्वम्
अस्तु	साम्	सन्तु	साम्	साताम्	सताम्
Imperfectum.					
आसम्	आस्व	आस्व	आसि	आस्वहि	आस्वहि
आसीस्	आस्तम्	आस्त	आस्वास्	आसाथाम्	आध्वम्
आसीत्	आस्ताम्	आसन्	आस्त	आसाताम्	आसत

130. इ Par. 3 Pl. Präs. यन्ति । Imper. यन्तु । Mit अधि Atm. अधीये  
अधीये 3 Pl. अधीयते ।

131. ईद् und ईम् Atm. schieben इ ein vor Endungen die mit स् oder घ् anfangen; ईशिषे ईशिष्वे ।

132. ब्रू Par. schiebt in den starken Formen ई ein vor Endungen, die mit einem Consonanten anfangen: ब्रवीमि ।

133. विद् Par. kann im Präs. die Endungen des Perfect annehmen: वेद वेत्य वेद विद्व u. s. w. (§ 163).

134. शास् Par. wird in schwachen Formen vor Consonanten zu शिष् also शास्ति शिष्मस् Pot. शिष्याम् Impf. अशासम् अशिष्म । In der 3 Pl. Präs. Imper. und Impf. folgt es § 125 und 127: शासति शासतु अशासुस् ।

135. शी Atm. hat in allen Specialformen Guna, शये शेषे u. s. w. und in der 3 Pl. Präs., Imper. und Impf. शेरते शेरताम् अशेरत ।

136. हुन् Par. wirft in schwachen Formen vor त und च das न् ab, 2 Pl. Präs. ह्य । hat in der 3. Pl. Präs. घ्नन्ति Imper. घ्नन्तु Impf. अघ्नन्तु und in der 2 Sg. Imper. जहि ।

#### Dritte Classe.

137. दा und धा bilden die schwachen Formen aus दद् und दध् । Letzteres wird, gegen § 45, vor त् und च् zu धत् also: दधामि दध्वस् धत्यस् u. s. w. Die 2 Sg. Imper. Par. ist देहि धेहि ।

138. निञ् विञ् und विष् haben in der Reduplicationssilbe Guna und lassen in der 1 Pers. der drei Zahlen des Imper. und des Sg. Impf. den Wurzelvocal unverstärkt: नेनेज्मि नेनेज्मस् नेनेजानि अनेनेजम् ।

139. मा und हा (gehen) Atm. haben in der Reduplicationssilbe इ und verwandeln in den schwachen Formen das आ in ई welches vor Vocalen abfällt: Präs. Sg. जिहे जिहीषे 3 Pl. जिहते । Impf. अजिहि अजिहीयास् 3 Pl. अजिहत । — हा (verlassen) Par. hat जहामि, in schwachen Formen जही 3 Pl जहिति । Pot. जह्याम् । Imper. 2 Sing. जहाहि oder जहीहि oder जहिहि ।

#### Fünfte Classe.

140. Wurzeln auf Vocale können vor वस् und मस् das उ abwerfen: सुन्वस् सुन्मस् statt सुनुवस् सुनुमस् ।

141. Wurzeln auf Consonanten verwandeln उ vor Vocalen in उव्  
z. B. शक्नुवन्ति । (§ 40).

142. अ् bildet die Specialformen aus dem Stamme शृक् z. B. शृणोमि ।  
धू aus dem Stamme धृक् ।

#### Achte Classe.

143. क्क bildet die starken Formen aus dem Stamme क्क, die schwachen  
aus क्क und wirft das उ ab vor म् य् und व् also क्करोमि क्कर्वस् क्कव्यस्  
क्कर्थाम् । — Vor वस् und मस् können auch andere Wurzeln das उ ab-  
werfen: तन्वस् तन्वस् statt तनुवस् तनुमस् ।

#### Neunte Classe.

144. Mehrere Wurzeln auf lange Vocale verkürzen dieselben z. B. पु  
पुनामि ।

145. ञ्वा ञ्वा गृह् bilden die Specialformen aus जि वा गृह् also जि-  
नामि जानामि गृह्णामि ।

146. बन्ध् मन्ध् u. a. werfen den Nasal aus: बध्नामि ।

#### Allgemeine Formen.

##### Aorist.

147. Erste Form. W. लिप् 6 (§ 124).

अलिपम्	अलिपाव	अलिपाम	अलिपे	अलिपावहि	अलिपामहि
अलिपस्	अलिपतम्	अलिपत	अलिपथास्	अलिपेधाम्	अलिपध्वम्
अलिपत्	अलिपताम्	अलिपन्	अलिपत	अलिपेताम्	अलिपन्त

148. Anomalien: अस् 4 आस्वम् । ख्वा अस्वम् । धंम् अधश्म । शास्  
अशिषम् । ड्रे अड्म ।

149. Zweite Form. Kein Atmanep. W. दा 3. अदाम् अदास् अ-  
दात् u. s. w. 3 Pl. अदुस् ।

150. भू hat अभूवम् अभूस् अभूत् अभूव u. s. w. 3 Pl. अभूवन् ।

151. Dritte Form. Reduplication. Endungen wie § 147. अत्रि अ-  
त्रिअत्रियम् ंये । इड् अडुडुवम् ंवे ।

152. नम् अनेशम् । पत् अपत्तम् । वध् अवोधम् ।

153. Diese Form ist besonders bei Wurzeln der 10. Classe, Causalen

und Denominativen gebräuchlich, welche die Silben **अय** abwerfen. Das vorherrschende, wenn auch nicht ausschliessliche Gesetz, dass die beiden Silben der Reduplication und der Wurzel von verschiedener Quantität sein müssen, führt oft besondere Verstärkungen der ersteren und Schwächungen der letzteren herbei. Die folgenden Beispiele von Aoristen der erwähnten abgeleiteten Verbalformen zeigen die gebräuchlichsten Bildungsweisen:

तच् अततषम्	दीप् अदीदिपम् oder अदिदीपम्
पठ् अपीपठम्	सु अतस्तरम्
क्रम् अचिक्रमम्	वृत् अवीवृतम् oder अववर्तम्
धाञ् अबिभ्रजम् oder अबभाजम्	मृज् अमीमृजम् oder अममार्जम्
भाष् अबीभषम् oder अबभाषम्	कृत् अचीकृतम् oder अचिकीर्तम्
भिद् अबोभिदम्	बुत् अदियुतम्
बुध् अबूबुधम्	खा अतिष्ठिपम्
चिप् अचिचिपम्	अर्च अर्चिचम्
कुध् अचुकुधम्	रन्ध ऐन्दिधम्

154. Vierte Form. W. दिम् ।

अदिचम्	अदिचाव	अदिचाम	अदिचि	अदिचावहि	अदिचामहि
अदिचस्	अदिचतम्	अदिचत	अदिचथास्	अदिचाथाम्	अदिचध्वम्
अदिचत्	अदिचताम्	अदिचन्	अदिचत	अदिचाताम्	अदिचन्त

155. Fünfte Form, W. नी ।

अनेषम्	अनेष्व	अनेष्म	अनेषि	अनेष्वहि	अनेष्महि
अनेषीस्	अनेष्टम्	अनेष्ट	अनेष्टास्	अनेषाथाम्	अनेष्ट्वम्
अनेषीत्	अनेष्टाम्	अनेषुस्	अनेष्ट	अनेषाताम्	अनेषत

Der Wurzelvocal hat im Par. Vriddhi; im Atman. hat er Guna bei Wurzeln auf **इ ई उ ऊ** und bleibt unverändert bei Wurzeln auf **अ** oder auf Consonanten. — **दृम् अद्राचम्** (§ 10).

156. Die mit **स्त** oder **स्त्र** beginnenden Endungen werfen das **स्** derselben ab hinter kurzen Vocalen oder Consonanten, ausser Nasalen und Halbvocalen; desgleichen nach den Wurzeln **दा दे दो धे धा खा**, welche im Atm. diese Form annehmen und ihren Vocal in **इ** verwandeln: 2 Pl. Par. **अषिन्त** । 2 Sg. Atm. **अह्यथास्** । 3 Sg. **अह्यत अस्थित अधित** । Dagegen: 2 Sg. Atm. **अमंस** । 2 Pl. Par. **अकार्ष** (§ 50b).

157. ध्वम् 2. Pl. Atm. wird ड् 1) nothwendig (ausser nach § 46), wenn es unmittelbar an eine Wurzel tritt, welche auf einen anderen Vocal als आ endet; 2) beliebig nach dem Bindevocal इ welchem ein Halbvocal oder ह vorhergeht: अङ्गड् अलविध्वम् oder °ड्.

158. Sechste Form. W. बुध् ।

अबोधिषम् अबोधिष्व अबोधिष्म अबोधिषि अबोधिष्वहि अबोधिष्महि  
अबोधीस् अबोधिष्टम् अबोधिष्ट अबोधिष्टास् अबोधिषायाम् अबोधिध्वम्  
अबोधीत् अबोधिष्टाम् अबोधिषुस् अबोधिष्ट अबोधिषाताम् अबोधिषत्

159. Wurzeln auf Vocale haben im Par. Vriddhi, im Atman. Guna: लू अलाविषम् अलविषि । Wurzeln auf Consonanten haben in beiden Formen Guna, wie बुध् । Der Wurzelvocal अ wird im Par. verlängert in वद् व्रज् und in Wurzeln auf र् und ल् । In anderen Wurzeln mit अ auf einfache Consonanten ist die Verlängerung beliebig; in यद् अस् und einigen anderen tritt sie nie ein. यद् hat ई als Bindevocal: अयहीषम् u.s.w.

160. Siebente Form. Nur. Par. — W. या ।

अयासिषम् अयासिष्व अयासिष्म  
अयासीस् अयासिष्टम् अयासिष्ट  
अयासीत् अयासिष्टाम् अयासिषुस्

### Perfectum.

161. Anfangsconsonanten der Wurzeln werden reduplicirt nach § 121 mit dem kurzen Wurzelvocal. Für mittlere Guna- und Vriddhi-Vocale tritt ihre Kürze ein (§ 10); für dieselben am Ende so wie für अद् ऋद् und लृद् tritt अ ein; सेव् सिषेव (§ 50b) । गे अगी । छ चकार । तृ ततार । लृप् चकल्प ।

162. Wurzeln mit anlautendem अ vor einfachen Consonanten oder mit anlautendem आ haben आ z. B. अद् आद् । आप् आय् । Wurzeln mit anlautendem अ vor zwei Consonanten oder mit anlautendem अद् haben आन् z. B. अर्ज् आनर्ज् । अर्ध् आनर्ध् । Die Wurzel अद् hat आर् । Anlautende इ und उ werden in der Reduplicationssilbe der starken Formen (§ 166) zu इय् und उव्; in den schwachen fliesst die Reduplication mit dem Wurzelvocal zu dessen Länge zusammen: इष् इयेष् ईष् । उष् उवीष् ऊष् ।

163. Die Personalendungen sind:

Par.			Atm.		
अ	व	म	ए	वहे	महे
थ	अथुस्	अ	से	आथे	धे
अ	अतुस्	उस्	ए	आते	रे

धे wird हे nach § 157.

164. Die consonantischen Endungen werden meistens durch den Bindevocal इ angehängt; रे immer (ausser im Veda). In einigen Fällen ist der Bindevocal beliebig, z. B. निनेथ oder निनयिथ । Bei den Wurzeln कृ यु सु लृ कृ भृ वृ सृ tritt er nur vor रे ein: शुश्रीथ शुश्रुम शुश्रुवरे । च-कार्थं चक्षम चक्रिरे ।

165. Wurzeln auf आ oder Diphthongen werfen ihren Vocal vor vocalischen Endungen und dem Bindevocal इ ab: धा दधाथ oder दधिथ दधिव दधुस् ।

166. Consonantisch an- und auslautende Wurzeln, welche eine lange Silbe bilden, lassen ihren Vocal in allen Formen unverändert: बन्ध् बबन्ध बबन्धिम । प्रच्छ् पप्रच्छ् पप्रच्छिम । निन्द् निनिन्द् निनिन्दिम । मील् मिमील् मिमीलिम । Andere Wurzeln verstärken den Vocal im Sing. Par. (den starken Formen) und lassen ihn schwach in den übrigen (schwachen) Formen:

तुतोद्	तुतुदिथ	तुतुदिम	तुतुदे	तुतुदिथहे	तुतुदिमहे
तुतोदिथ	तुतुदथुस्	तुतुद	तुतुदिथे	तुतुदाथे	तुतुदिथे
तुतोद्	तुतुदतुस्	तुतुदुस्	तुतुदे	तुतुदाते	तुतुदिरे

167. In den starken Formen haben:

- 1) mittlere इ उ ऋ Guna;
- 2) auslautende इ ई उ ऋ ऋ in der 1 Pers. Guna oder Vriddhi, in der 2 Pers. Guna, in der 3 Pers. Vriddhi: नी 1. निनय oder निनाथ 2. निनेथ oder निनयिथ 3. निनाथ ।
- 3) mittleres अ vor einfachen Consonanten wird in der 1 Pers. beliebig verlängert, in der 3 Pers. immer: पच् 1. पपाच oder पपच 3. पपाच । Die 2 Pers. wird entweder ohne Bindevocal पपकथ oder nach § 169 gebildet.
- 4) auslautende आ und Diphthonge haben in der 1 und 3 Pers. औ । धा दधौ । 2 Pers. दधाथ oder दधिथ v. § 165.

168. In den schwachen Formen werden im Auslaute:

- 1) इ und ई nach einfachen Consonanten zu य् नी निन्विव । nach zwei Consonanten zu इय् नी चिक्रिचिव ।
- 2) उ und ऊ immer zu उय् दु दुदुविव ।
- 3) ऋ nach einfachen Consonanten zu र् ध्रु दधिव । nach zwei Consonanten zu ऋर् ऋ ससरिव ।
- 4) ॠ meistens zu ऋर् कृ चकरिव । bei einigen Wurzeln beliebig: पृ पपरिव oder पप्रिव ।
- 5) आ und Diphthongen s. § 165.

169. Wurzeln mit ऋ zwischen einfachen Consonanten, deren erster in der Reduplication keinen Stellvertreter setzt, (§ 121, 1. 2.), unterlassen in den schwachen Formen die Reduplication und verwandeln das ऋ in ए । पश् पेचिव । — Dieselbe Bildung tritt ein in der 2 Sg. Par. vor dem Bindevocal इ पेचिव । aber ohne denselben पपकथ (§ 167, 3).

170. Auch mehrere andere Wurzeln bilden ihre schwachen Formen nach § 169, theils immer, wie भञ् भेजिव । theils beliebig, wie चस् तचसिव oder चेसिव । राञ् रराजिव oder रेजिव ।

171. जि hat जिगाय जिग्यिव । हि जिघाय । चि चिचाय oder चिकाय ।

172. भू hat बभूव बभूविव बभूवुस् ।

173. Von अह sind nur die 2 Sing. und Du. आत्य आहयुस् und die 3 Pers. der drei Zahlen आह आहतुस् आऊस् in Gebrauch.

174. Anomalien in der Reduplication und den schwachen Formen:

गम्	जगाम	जगिमव	खप्	सुष्वाप	सुषुपिव
खन्	चखाग	चखिव	यञ्	इयाञ्	ईजिव
घस्	जघास	जघिव	वच्	उवाच	ऊचिव
जन्	जजाग	जजिव	ebenso:	वद् वप् वम् वस् वह्	
हन्	जघान	जघिव	युत्	दियुते	
यह्	जयाह	जगृहिव	ऊे	जुहाव	जुऊविव
व्यच्	विव्याच	विविचिव			
व्यध्	विव्याध	विविधिव			

175. Periphrastisches Perfectum. An den Stamm des Verbum wird

die Silbe चाम् gehängt und dazu tritt, entweder unmittelbar oder durch andere Wörter getrennt, das Perfect von छ भू oder चस्, das erste im Atm. wenn das Verbum selbst im Atm. flectirt wird.

176. Dieses Perfectum tritt ein:

- 1) bei einsilbigen Wurzeln, welche mit einem andern Vocal als च आ anlauten und eine prosodisch lange Silbe bilden: एध् एधां-चकार एधांबभूव oder एधामास । Auch bei चास् ।
- 2) bei mehrsilbigen Wurzeln: चकासांचकार ।
- 3) bei Wurzeln der zehnten Classe und bei abgeleiteten Verben: चोरयामास ।
- 4) beliebig bei चष् ओषाम् । विद् 2 विदाम् । जागृ जागराम् । भी विभयाम् । द्वी जिह्रयाम् । भृ विभराम् । ऊ जुह्वाम् ।

### Futurum.

177. Der Character des Futurum ist ख् oder mit dem Bindevocal इष्य (§ 50b). An diesen treten die Personalendungen des Präsens der ersten Conjugation im Par. und Atm.

178. दा दास्यामि । नी नास्यामि । जी जेष्यामि । भू भविष्यामि । बुध् भोत्से (§ 22 u. 44); वच् वक्ष्यामि (§ 50b); यद् यहीष्यामि (§ 159); दृप् द्रक्ष्यामि (§ 10); चुर् चोरयिष्यामि (§ 117).

179. Periphrastisches Futurum. Es besteht aus der Verbindung eines Nominativs des Partic. Fut. Act. auf तृ (§ 86) mit dem Präsens der Wurzel चस् (§ 129), welches letztere aber in den dritten Personen gewöhnlich weggelassen wird.

	Par.			Atm.		
दातासि	दातास्वस्	दातास्वस्	दाताहे	दातास्वहे	दातास्वहे	
दातासि	दातास्वस्	दातास्व	दातासे	दातास्वसे	दातास्वसे	
दाता	दातारी	दातारस्	दाता	दातारी	दातारस्	

180. Das Suffix तृ wird an die durch Guna verstärkte Wurzel gefügt, entweder ohne oder mit dem Bindevocal इ z. B. छ कर्तृ । भू भवितृ । बुध् बोधु (§ 45), यद् hat यहीतृ (vgl. § 178).

**Conditionalis.**

181. Der Conditionalis wird aus dem einfachen Futurum ebenso gebildet, wie das Imperfectum aus dem Präsens, also (§ 178): **अदास्यम् अदास्ये । अनेष्यम् अनेष्ये । अभविष्यम् अभविष्ये u. s. w.** Die Endungen sind die des Imperfectum.

**Precativ.**

182. Parasmaipadam. Endungen.

यासम् यास्य यास्य  
यास्य यास्यम् यास्य  
यात् यास्याम् यास्यसु

z. B. बुधासम् ।

183. Verwandlung auslautender Vocale:

- 1) आ und Diphthongen werden meistens zu ए z. B. दा देयात् । खा खेयात् । पा trinken पेयात् । पा schützen पायात् । Bei einigen, die mit zwei Consonanten beginnen, kann आ oder ए stehen: घ्रा घ्रायात् oder घ्रेयात् ।
- 2) इ und उ werden lang: चि चीयात् । Die Wurzel इ bleibt kurz nach Präpositionen: उदियात् aber ईयात् ।
- 3) ऋ nach einfachen Consonanten wird रि, aber in den Wurzeln ऋ und आगृ und nach zwei Consonanten अर् । छ क्रियात् । अर्यात् । जागर्यात् । अर्यात् ।
- 4) ऋ wird ईर् oder ऊर् (§ 42): कृ कीर्यात् । पू पूर्यात् ।

184. Die Silben अय der 10 Classe und abgeleiteten Verba werden abgeworfen: चूर्: चोर्यात् ।

185. Die Wurzeln खन् अन सन् bilden खन्यात् oder खायात् u. s. w.

186. Mehrere Wurzeln mit vorletztem Nasal werfen diesen aus: मन्व् मन्ध्यात् ।

187. ऊह् wird nach Präpositionen verkürzt: ऊह्यात् समुह्यात् ।

188. Mehrere Wurzeln werden in anderer Weise geschwächt, z. B. शास् zu शिष् । यञ् इष् । व्यच् विच् । व्यध् विध् । — गृह् प्रक् भञ्क् व्रश्च zu गृह् u. s. w. — वच् वद् वप् वम् वस् वह् zu उच् u. s. w. — ड्रे zu ह् । चि zu म् । वे zu ऊ । वेि zu वी ।

## 189. Atmanepadam. Endungen.

सीय सीवहि सीमहि  
 सीष्ठास् सीयास्त्राम् सीध्वम्  
 सीष्ट सीयास्ताम् सीरन्

Mit dem Bindevocal इषीय u. s. w. Aus षीध्वम् wird षीद्वम् nach § 157, also छषीद्वम् । लविषीध्वम् oder लविषीद्वम् । aber nur बोधिषीध्वम् ।

190. Wenn die Endungen ohne Bindevocal antreten, lassen Wurzeln auf च्च und mit mittleren इ उ च्च ihren Vocal unverändert; schliessendes च्च wird zu ईर् und nach Labialen zu ऊर् । छ छषीय । बुध् भुत्तीय (§ 22. 44), कृ कीर्षीय । पृ पूर्षीय । Bei anderen Endvocalen und vor dem Bindevocal इ tritt Guna ein: चि चेषीय । लु लविषीय । बुध् बोधिषीय ।

## Passivum.

191. Specialformen. An die Wurzel tritt die Silbe य und an diesen Stamm die Endungen des Atmanepadam: तुयते द्विष्यते ।

192. Die Wurzeln auf च्च und Diphthonge haben theils च्च wie च्च kennen च्चायते । पा schützen पायते । theils ई wie दा geben दीयते । पा trinken पीयते । गी singen गीयते । Bei anderen Wurzeln gelten die Regeln des Precativ § 183—188, also अयते क्रियते स्मर्यते शीर्यते चोर्यते गृह्यते उच्यते । Die Wurzel इ hat immer langes ई ।

193. Allgemeine Formen. Hier treten die Bildungen des Atmanep. ein mit folgenden Ausnahmen.

194. In dem periphrastischen Perfect nehmen auch die Hilfsverba अस् und भू die Formen des Atm. an (§ 175).

195. Die 3 Sg. Aor. endet auf इ in folgender Weise: नो अनायि लु अलायि । छ अकारि । दिम् अदेशि । बुध् अबोधि । दृम् अदर्शि । पच् अपायि । aber जन् अजनि । हन् अघानि oder अवधि । दा अदायि ।

196. Statt der Formen des Atm. können für die übrigen Personen des Aorist, für Fut. Condit. und Prec. noch besondere passivische Formen gebildet werden, indem die Personalendungen an die 3 Sg. Aor. (§ 195) angehängt werden. Diese Bildung kann eintreten bei Wurzeln auf Vocale, abgeleiteten Verben und den Wurzeln यह् दृम् हन् । So von नी neben

1 अनेषि 2 अनेष्ठास् (§ 155) auch 1 अनायिषि 2 अनायिष्ठास् । Fut. neben नेषे (§178) नायिषे । Von कृम् neben 1 अकृषि 2 अकृष्ठास् (nach § 155) auch 1 अदर्शिषि 2 अदर्शिष्ठास् । Fut. neben द्रक्षे दर्शिषे । Von हन् neben अहसि अघानिषि । Prec. घानिषीय oder वधिषीय ।

### Causativum.

197. Die Bildung des Causativum ist dieselbe wie die der 10 Classe: बुध् बोधयामि । द्विष् द्वेषयामि । पत् पातयामि । भू भावयामि । क् कारयामि ।

198. अ् vor einfachen Consonanten bleibt oft kurz; गम् गमयति । क्रम् क्रमयति । प्रथ् प्रथयति ।

199. Wurzeln auf आ setzen meistens पय an: दा दापयति । खा खापयति । aber पा trinken पाययति ।

200. Einige andere Anomalien sind: ज्ञा ज्ञपयति oder ज्ञापयति । जि आपयति । अर्च अर्पयति । सिध् साधयति । वै वपयति । लम् लभयति । Die Wurzel ह् mit der Präposition अधि bildet अध्यापयति । र्ह रोहयति und रोपयति ।

201. Der Aorist wird nach § 153 gebildet.

202. Das Passivum nach § 184: क् कार्यते er wird zu thun veranlasst.

### Desiderativum.

203. An die reduplicirte Wurzel wird स् gehängt, entweder ohne oder mit dem Bindevocal ह् । Die Reduplication hat ह् und nur dann उ wenn die Wurzel ein उ enthält oder ein अ् oder अ् welches zu ऊर् wird, z. B. पथ् पिपथ् । पा पिपास । चिप् चिचिप्स् । विह् विविदिष् । तुह् तुतुत्स् । मृ मुमूर्ष । Dieser Stamm wird conjugirt wie die Verba der 6 Classe.

204. Einige besondere Bildungen von Desiderativstämmen: अर्च् अर्चिचिष् । गम् जिगांस oder जिगमिष् । आप् ईप्स् । क् चिकीर्ष । ग्रह् जिघृष् । दुह् दुधुष् (§ 22. 50b) जि जिगीष् । पत् पिपतिष् oder पित्स् । प्रक् पिपृच्छिष् । लम् लिप्स् । शक् शिच् । हन् जिघांस ।

### Intensivum.

205. Die Wurzel wird reduplicirt und die Reduplicationssilbe durch Guna, Verlängerung oder in anderen, besonderen Weisen verstärkt. Die

gewöhnlichere Conjugation ist die, dass an den Stamm die Silbe **च** gehängt wird und an diese die Endungen des Atm. treten; **पच् पापयते** । **भिद् बेभियते** । **दीप् देदीपते** । **लुप् लोलुपते** । **स्वप् सोपुषते** । **दा देदीयते** । **चि चेकीयते** । **धू दोधूयते** । **खन् चंखन्ते** । **नृत् नरीनृत्यते** । **वञ् वनीवञ्चते** । **पत् पनीपत्यते** । **चर् चचूर्थते** । **फल् पम्फुञ्चते** ।

### Denominativa.

206. Nominalstämme können als Verbalstämme behandelt werden, gewöhnlich nachdem eine der Silben **च अय स्त** an sie gehängt worden; seltener ohne dieselben. Sie drücken verschiedene Beziehungen des Subjectes zu dem durch das Nomen bezeichneten Gegenstände aus und werden nach der ersten Conjugation, theils im Par. theils im Atm. flectirt. **चिर** lang **चिरयति चिरायति** oder **०ते** zögern. **मिञ्** gemischt **मिञ्चयति** mischen. **तपस्** Kasteiung **तपस्यति** sich kasteien. **कष्ट** Böses **कष्टायते** Böses thun. **कृष्णायते** sich wie Krishna betragen. **अप्सरस् अप्सरायते** sich wie eine Apsaras betragen. **राजन्** König **राजायते** wie ein König handeln. **अशन** Speise **अशनायति** oder **अशनीयति** Speise wünschen. **पुत्र** Sohn **पुत्रीयति** sich einen Sohn wünschen oder wie einen Sohn behandeln. **अश्व** Hengst **अश्वस्यति** nach dem Hengste verlangen. **चीर** Milch **चीरस्यति** nach Milch verlangen. **भृश्** stark **भृशायते** stark werden. **जल** Wasser **जलायते** zu Wasser werden. **अमित्र** Feind **अमित्रायते** Feind werden. **सुचि** rein **सुचीयते** rein werden. **सुमनस्** fröhlich **सुमनायते** fröhlich werden. **रोमन्थ** das Wiederkauen **रोमन्थायते** wiederkauen.

### Wortbildung.

207. Aus den Wurzeln werden Nomina gebildet durch Anfügung von Suffixen, welche **Krit** heissen. Mehrere derselben, welche von beschränkterer Anwendung und speciellerer Bedeutung sind, heissen **Unâdi**. Aus den so entstandenen Wörtern werden neue Nomina abgeleitet durch Suffixe, welche **Taddhita** heissen. Die letzte Stufe der Wortbildung ist die Composition fertiger Wörter.

208. Einige Nomina bestehen aus Wurzeln ohne Suffix, z. B. **दिम्** f. Himmelsgegend, **भी** f. Furcht, **मुद्** f. Freude. Jede Wurzel kann als

letztes Glied eines Compositum in der Bedeutung eines Part. Präs. Act. oder eines Adjectivs stehen, z. B. वेदविद् Vedakundig. An Wurzeln auf kurze Vocale wird in diesem Falle ein त् gefügt, z.B. विश्वजित् alles besiegend, von जि siegen; लोककृत् Weltschöpfer, von कृ machen.

### Participia.

209. Das Suffix अत् an den Stamm des Präs. (§ 117) und Fut. gefügt, bildet Participia dieser Tempora im Parasm.: भवत् चौरयत् सुन्वत् भविष्यत् । Der starke Stamm ist im Fut. immer चन्त् im Präs. nur, wenn die 3 Pl. अन्ति lautet, aber अत् wenn sie अति hat, also bei Wurzeln der 3 Classe und anderen reduplicirten Wurzeln. Vergl. § 125. Das Part. Präs. von अस् ist सत् । von हृन् घत् । Die Declination siehe § 61 u. 62.

210. Das Suffix मान् bildet Part. des Präs. Atm. der Verba der ersten Conjugation, des Fut. Atm. und des Präs. und Fut. Pass. aller Verba: भवमान् भविष्यमाण् (§ 49) क्रियमाण् नायिष्यमाण् (§ 196).

211. Das Suffix आन् bildet Participia aus den Stämmen des Präs. Atm. der Verba der zweiten Conjugation (selten aus solchen der ersten), und des Perf. Atm. und Pass. (§ 193) aller Verba: द्विषाण् जुह्वान् सुन्वान् । Perf. Atm. निन्यान चिक्रियाण् दध्नाण् पेचान् (§ 168 und 169). Die W. आस् hat Part. Präs. Atm. आसीन् ।

212. Das Suffix वस् bildet Part. Perf. Parasm. aus dem Stamm der schwachen Formen dieses Tempus: षड्वस् । Declination siehe § 75. Es wird in den starken und mittleren Casus durch den Bindevocal इ angehängt, wenn jener Stamm einsilbig ist: इष् ईषिवस् (§ 162) स्था तस्थिवस् (§ 165) तन् तेनिवस् (§ 169) यञ् ईजिवस् वच् ऊचिवस् (§ 174); aber Instr. Sing. ईषुषा तस्थुषा तेनुषा ईजुषा ऊचुषा । — विद् विद्वस् (§ 133).

213. Anomalien: गम् अगिमवस् oder अगन्वस् Instr. अगमुषा (§ 174) हृन् अघ्निवस् oder अघन्वस् । विद् विविदिवस् oder विविद्वस् । विष् विविशिवस् oder विविश्वस् । दृष् ददृशिवस् oder ददृश्वस् ।

214. Die Suffixe त् und न् bilden Part. Perf. Pass. Das Suffix न् tritt immer unmittelbar an die Wurzel: लून लप । Das Suffix त् theils

ohne, theils mit dem Bindevocal **इ**: जित नीत ऊत छत खच्च (§ 45) पतित ।  
Die Verba der 10 Classe und die Causativa werfen die Silben **अच** ab:  
**चोरित बोधित** । Die wichtigsten Gesetze und Anomalien zeigt folgendes  
Verzeichniss:

## 1) त

इष्ट von	{ यच्	दष्ट	दंश्	वीत	ब्वे
	{ इष्	गत	गम्	शयित	शी
उक्त	वच्	गच्छ	गह्	शान्त	शम्
उत	वे	पीत	पा	शित	शो
उदित	वद्	पूर्त	पृ	शिट्ट	{ शास्
उप्त	वप्	पृष्ट	प्रक्		{ शिष्
उधित	वस्	बह्व	बन्व्	मृत	आ
ऊढ	वह्	भृष्ट	भ्रञ्ज्	सक्त	सङ्
कान्त	कम्	धान्त	धम्	सित	सो
चत	चञ्	मत	मन्	सुप्त	स्वप्
खात	खन्	मत्त	मद्	सोढ	सह्
गत	गम्	मित	मा	खित	खा
गीत	गै	मुग्ध	} मुह्	खिग्ध	खिह्
गृहीत	ग्रह्	मूढ		खूत	खिव्
अग्ध	घस्	यत	यम्	अस्	अंस
जात	जन्	रत	रम्	हत	हन्
तत	तन्	लीढ	लिह्	हित	धा
दत्त	दा	विह्व	व्वध्	द्वत	द्वे

## 2) न

कीर्ण	कृ	पूर्ण	पूर	विन्न	विद्
शीर्ण	चि	भप	भञ्	शीर्ण	शृ
क्षिन्न	क्षिद्	भिन्न	भिद्	सन्न	सद्
ओर्ण	कृ	भुप	भुञ्	खीर्ण	खृ
तीर्ण	तृ	मप	मञ्	होन	हा
पन्न	पद्	विप	विञ्		

215. Durch Anfügung des Suffixes **वत्** an das Part. Perf. Pass. (§ 214) entsteht ein Part. Perf. Act. z. B. **ऊतवत् क्षिन्नवत्** । Declination siehe § 64.

216. Die Suffixe त्व्य अनीय und य bilden Part. Fut. Pass. त्व्य wird an die durch Guna verstärkte Wurzel gefügt, zuweilen durch den Bindevocal इ z. B. जेतव्य भवितव्य बोधव्य कर्तव्य यद्भोतव्य । — Das Suffix अनीय verlangt auch meistens Guna der Wurzel: भवनीय कारणीय । — Das Suffix य bildet aus दा देय । जि जेय । भू भव्य oder भाव्य । क्क कार्य्य । बुध् बोध्य । वच् वाच्य । लभ् लभ्य ।

217. Das Suffix तुम् bildet den Infinitiv aus der durch Guna verstärkten Wurzel: दा दातुम् । जि जेतुम् । भू भवितुम् । क्क कर्तुम् । इष् द्रष्टुम् (§ 10) । बुध् बोधुम् । द्विष् द्वेष्टुम् । चूर् चौरयितुम् । ग्रह् ग्रहीतुम् । तृ तरितुम् u. तरीतुम् ।

218. Das Suffix त्वा bildet das Gerundium aus der einfachen Wurzel, welche meistens dieselbe Gestalt annimmt, wie vor dem Suffix त् § 214. also: जि जित्वा । क्क कृत्वा । वच् उक्त्वा । दा दत्त्वा । ग्रह् ग्रहीत्वा । वस् उषित्वा पा trinken पीत्वा । Die durch अय gebildeten Verba behalten diese Silben: चूर् चौरयित्वा ।

219. Das Suffix य् bildet das Gerundium aus Wurzeln, welche mit Präpositionen zusammengesetzt sind: प्रदाय सम्भूय तृ अवतीर्य् ष्टु सम्मूर्य् वच् प्रीच्य । Wurzeln auf kurze Vocale setzen त् an: विजित्य विज्ञाय ।

220. Wurzeln auf अम् können das म् abwerfen und dann त् ansetzen: आगम्य oder आगत्य । Einige Wurzeln auf अन् nehmen dieselbe Bildung beliebig an, andere immer: मन् अवमन्य oder अवमत्य । aber von हन् nur आहत्य । von तन् प्रतत्य । Die Wurzeln खन् und जन् bilden खन्य जन्य oder खाय जाय । — Wurzeln der 10 Classe und Causativa, welche eine kurze Wurzelsilbe vor dem Charakter अय् haben, behalten diesen Charakter bei: सङ्गमयति (§ 198) सङ्गमय्य ।

221. Vor dem Suffix अम् welches ebenfalls ein Gerundium bildet, haben schliessende Vocale Vriddhi, mittlere Guna, mittleres अ Vriddhi: schliessendes आ setzt य् an: वि चायम् । क्क कारम् । विद् वेदम् । दा दायम् ।

#### Bildung der Femininstämme.

222. Nomina auf अ् haben im Fem. theils आ, wie गत (§ 90) f. गता । theils ई wie देव f. देवी । Stämme auf अक्क haben im Fem. meistens इका wie पाचक f. पाचिका ।

223. Nomina auf **इ** bleiben im Fem. meistens unverändert (§ 78).  
सखि hat सखी ।

224. **ई** tritt

1) beliebig an Adj. auf **उ** z. B. तनु (§ 78) f. तनुी oder तन्वी ।

2) stets an Nomina auf **तृ** welche nicht Verwandtschaftswörter sind (§ 86) z. B. दातृ f. दाती ।

3) an Nomina auf **इन्** z. B. बखिन् f. बखिनी ।

225. Consonantische Nomina mit zwei oder drei Stämmen (§ 58) hängen **ई** an den schwachen oder schwächsten Stamm: प्राची (§ 59) प्रतीची (§ 60) महती (§ 63) मधुमती बखवती भवती (§ 64) राक्षी (§ 65) मुनी मघोनी (§ 66) भर्तृघ्नी (§ 68) गरीयसी (§ 74) बखडुवी (§ 75).

226. Participia auf **ञत्** (§ 209) bilden ihre Fem. auf **ई** und zwar:

1) auf **ञन्ती** die Part. Präs. der 1, 4 und 10 Classe und der Causativa: भवन्ती बोधयन्ती ।

2) auf **ञन्ती** oder **ञन्ती** die Part. Präs. der 6 Classe, des Fut. und der Verba der 2 Classe auf **ञा** z. B. तुदन्ती oder तुदती । भविष्यन्ती oder भविष्यती । यान्ती oder याती ।

3) auf **ञन्ती** die Part. Präs. der 2 Conjugation: ऋदती सुदती सुन्ती u. s. w.

227. Anomalien: युवन् hat f. युवति । पति f. पत्नी । — भव f. भवानी । मातुष f. मातुषानी । इन्द्र f. इन्द्राणी u. a. — Einige Nomina auf वन् haben f. वरी wie पीवन् f. पीवरी ।

## Composition.

### Verbale Composita.

228. Ebenso wie die Präpositionen können auch einige Adverbia mit gewissen Verben verbunden werden, deren Gerundium dann auf **च** gebildet wird (§ 219), z. B. अक्षम् mit क्क schmücken अक्षकत् । अक्षम् mit गम् untergehen अक्षगत् । आविस् mit भू erscheinen आविर्भूय ।

229. Nomina können vor die Wurzeln क्क भू अस् treten, wenn sie bedeuten: zu etwas machen oder werden. Schliessendes च wird dann in ई verwandelt, इ und उ werden verlängert, ञ्च in री verwandelt, z. B.

von मुक्त मुक्तीकरोति । von मुचि मुचीभवति । von मृदु मृदूस्त्रात् । von मातृ मात्रीकरोति ।

### Nominale Composita.

230. Die Vorderglieder eines Compositums stehen in der Form des Stammes. Wenn ein Nomen mehrere Stämme hat, steht der schwache oder mittlere (§ 58).

231. Mehrere Nomina erleiden in der Composition eine Veränderung. Zu Anfang eines Karmadhâraya (§ 236) oder Bahuvrîhi (§ 239) steht मह् statt महत् । — Am Ende von Compositis steht z. B.

अच statt अचि	मनस statt मनस्
अह् und अह् statt अहन्	राज् statt राजन्
गन्धि statt गन्ध	राच् statt राचि
गव् statt गो (auch zu Anfang)	वर्षस् statt वर्षस्
पद्य् statt पद्यिन्	
पाद् (schwächste Casus पद्)	सख् statt सखि ।
statt पाद्	

### I. Dvandva, Copulative Composita.

232. Dvandva oder Composita deren Glieder durch die Copula und verbunden sind, haben zwei verschiedene Formen. Das Compositum kann 1) nach der Zahl der bezeichneten Gegenstände im Dual oder Plural stehen, z. B. हरिहरौ Hari und Hara, देवमनुष्यास् Götter und Menschen, अग्निवायुरव्यस् Feuer, Wind und Sonne, — oder 2) im Sing. als Neutrum, z. B. दंशमशकम् Bremsen und Fliegen, शीतोष्णम् Kälte und Hitze.

233. Als Vorderglieder verwandeln mehrere Wörter auf तृ diese Silbe in ता wie पितापुत्री Vater und Sohn. Einige Götternamen verlängern ihren Endvocal wie अग्नीषोमी Agni und Soma.

### II. Tatpurusha, Determinative Composita.

234. Tatpurusha heissen alle Composita, deren letztes Glied durch das vordere näher bestimmt wird, speciell aber diejenigen in wel-

chen diese Bestimmungen durch einen Casus des Vordergliedes geschieht. Das Vorderglied vertritt z. B. den Acc. in **ग्रामगत** in das Dorf gegangen; den Instr. in **देवदत्त** von Gott gegeben; den Abl. in **स्वर्गपतित** vom Himmel gefallen; den Gen. in **राजपुत्र** Königsohn.

235. In einigen Tatpurusha nimmt das Vorderglied die wirkliche Casusendung an, z. B. **वाचस्यति** Herr der Rede, **युधिष्ठिर** N. pr. fest im Kampfe. **कर्णोत्प.** Ohrenbläser.

236. Karmadhâraya heissen die Tatpurusha, deren Vorderglied eine adjectivische, adverbiale oder ähnliche nähere Bestimmung des letzten Gliedes enthält, z. B. **महाराज** (§ 231) grosser König; **अतिमहत्** sehr gross; **अज्ञत** nicht gethan.

237. Zu den Karmadhâraya gehören Composita, welche eine Vergleichung ausdrücken und in denen der Gegenstand, mit welchem verglichen wird, am Ende steht, wie **पुरुषसिंह** ein Mann wie ein Löwe, **पुरुषव्याघ्र** ein Mann wie ein Tiger, **राजवैभ** ein König wie ein Stier.

238. Dvigu heissen die Tatpurusha, deren Vorderglied ein Zahlwort ist. Sie nehmen entweder die Form eines Neutrum an oder die des Fem. auf **ई** z. B. **त्रिरात्र** (§ 231) drei Nächte; **त्रिलोक** oder **त्रिलोकी** die drei Welten; **पञ्चगव** oder **पञ्चगवी** (§ 231) fünf Kühe.

### III. Bahuvrîhi, Possessive Composita.

239. Bahuvrîhi sind Composita, welche adjectivisch ein Subject bezeichnen, welches den im letzten Gliede genannten Gegenstand mit dem durch das Vorderglied ausgedrückten Prädikate besitzt, z. B. **महाबाहु** grossarmig, **द्विपाद्** (§ 231) zweifüssig, **अनन्त** endlos, **अप्रज** kinderlos, **निर्गन्ध** geruchlos, **सुहृद्** gutherzig, Freund, **दुर्मनस्** böswillig, **उद्वाह** den Arm emporhebend, **सभार्य** mit der Gattin seiend.

240. Im letzten Gliede verlieren Feminina ihren Charakter, also **आ** wird verkürzt, zuweilen auch **ई** ऊ und Diphthongen, z. B. **दीर्घजङ्घ** langbeinig von **जङ्घा** । — An das ganze Compositum wird zuweilen das Suffix **क** gefügt, z. B. **बहुभर्तृक** viele Gatten habend, **विशाखोरक** breite Brust habend, von **उरस्** die Brust, **निरर्थक** nutzlos.

241. Wörter, welche die Hand bedeuten, stehen am Ende z. B. पाच-  
हस्त ein Geschirr in der Hand habend, दण्डपाणि einen Stock in der  
Hand habend.

#### IV. Avyayîbhâva, Adverbiale Composita.

242. Avyayîbhâva sind adverbiale Composita, deren Vorderglied ein Indeclinabile ist und deren letztes Glied die Endung des Acc. Sing. Neutr. annimmt, z. B. अनुक्षणम् jeden Augenblick, असंशयम् ohne Zweifel, यथाकामम् nach Lust, यथाविधि nach Vorschrift, प्रखहम् (§ 231) täglich, सविनयम् höflich, सत्वरम् eilig, सदयम् sanft, zart.

॥ अथ नलोपाख्यानम् ॥

॥ बृहदश्व उवाच ॥

आसीद्राजा नलो नाम वीरसेनसुतो बली ।  
उपपन्नो गुणैरिष्टै रूपवानश्वकोविदः ॥ १ ॥  
अतिष्ठन्मनुजेन्द्राणां मूर्ध्नि देवपतिर्यथा ।  
उपर्युपरि सर्वेषामादित्य इव तेजसा ॥ २ ॥  
ब्रह्मण्यो वेदविच्छूरो निषधेषु महीपतिः ।  
अश्वप्रियः सत्यवादी महानश्वीहिणीपतिः ॥ ३ ॥  
ईप्सितो नरनारीणासुदारः संयतेन्द्रियः ।  
रक्षिता धन्विनां श्रेष्ठः साक्षादिव मनुः स्वयम् ॥ ४ ॥  
तथैवासीद्विदर्भेषु भीमो भीमपराक्रमः ।  
शूरः सर्वगुणैर्युक्तः प्रजाकामः स चाप्रजः ॥ ५ ॥  
स प्रजार्थं परं यत्नमकरोत्सुसमाहितः ।  
तमभ्यगच्छद्ब्रह्मर्षिर्दमनो नाम भारत ॥ ६ ॥  
तं स भीमः प्रजाकामस्तोषयामास धर्मवित् ।  
महिषा सह राजेन्द्र सत्कारेण सुवर्चसम् ॥ ७ ॥  
तस्मै प्रसन्नो दमनः सभार्याय वरं ददौ ।  
कन्यारत्नं कुमारांश्च चीनुदारान्महायशाः ॥ ८ ॥  
दमयन्तीं दमं दान्तं दमनं च सुवर्चसम् ।  
उपपन्नान्गुणैः सर्वैर्भीमान्भीमपराक्रमान् ॥ ९ ॥  
दमयन्ती तु रूपेण तेजसा यशसा श्रिया ।

सौभाग्येन च लोकेषु यशः प्राप सुमध्यमा ॥ १० ॥  
 अथ तां वयसि प्राप्ते दासीनां समलंकृतम् ।  
 शतं शतं सखीनां च पर्युपासच्छचीमिव ॥ ११ ॥  
 तत्र स्म राजते भैमी सर्वाभरणभूषिता ।  
 सखीमध्ये ऽनवद्याङ्गी विद्युत्सौदामनी यथा ॥ १२ ॥  
 अतीव रूपसम्पन्ना श्रीरिवायतलोचना ।  
 न देवेषु न यक्षेषु तादृयूपवती क्वचित् ॥ १३ ॥  
 मानुषेष्वपि चान्येषु दृष्टपूर्वाथवा श्रुता ।  
 चित्तप्रमाथिनी बाला देवानामपि सुन्दरी ॥ १४ ॥  
 नलश्च नरशार्दूलो लोकेष्वप्रतिमो भुवि ।  
 कन्दर्प इव रूपेण मूर्तिमानभवत्स्वयम् ॥ १५ ॥  
 तस्याः समीपे तु नलं प्रशशंसुः कुतूहलात् ।  
 नैषधस्य समीपे तु दमयन्तीं पुनः पुनः ॥ १६ ॥  
 तयोरदृष्टकामो ऽभूच्छृण्वतोः सततं गुणान् ।  
 अन्योन्यं प्रति कौन्तेय स व्यवर्धत हृच्छयः ॥ १७ ॥  
 अशक्नुवन्नलः कामं तदा धारयितुं हृदा ।  
 अन्तःपुरसमीपस्थे वन आस्ते रहो गतः ॥ १८ ॥  
 स ददर्श ततो हंसाञ्जातरूपपरिष्कृतान् ।  
 वने विचरतां तेषामेकं जयाह पक्षिणम् ॥ १९ ॥  
 ततो ऽन्तरिक्षगो वाचं व्याजहार नलं तदा ।  
 हन्तव्यो ऽस्मि न ते राजन्करिष्यामि तव प्रियम् ॥ २० ॥  
 दमयन्तीसकाशे त्वां कथयिष्यामि नैषध ।  
 यथा त्वदन्यं पुरुषं न सा मंस्यति कर्हिचित् ॥ २१ ॥

एवमुक्तस्ततो हंसमुत्ससर्ज महीपतिः ।  
 ते तु हंसाः समुत्पत्य विदर्भानगमंस्ततः ॥ २२ ॥  
 विदर्भनगरीं गत्वा दमयन्यास्तदान्तिके ।  
 निपेतुस्ते गरुत्मन्तः सा ददर्श च तान्गणान् ॥ २३ ॥  
 सा तानद्भुतरूपान्वै दृष्ट्वा सखिगणावृता ।  
 दृष्ट्वा यहीतुं खगमांस्त्वरमाणोपचक्रमे ॥ २४ ॥  
 अथ हंसा विससृपुः सर्वतः प्रमदावने ।  
 एकैकशस्तदा कन्यास्तान्हंसान्समुपाद्रवन् ॥ २५ ॥  
 दमयन्ती तु यं हंसं समुपाधावदन्तिके ।  
 स मानुषीं गिरं कृत्वा दमयन्तीमथाब्रवीत् ॥ २६ ॥  
 दमयन्ति नलो नाम निषधेषु महीपतिः ।  
 अश्विनोः सदृशो रूपे न समास्तस्य मानुषाः ॥ २७ ॥  
 तस्य वै यदि भार्या त्वं भवेथा वरवर्णिनि ।  
 सफलं ते भवेज्जन्म रूपं चेदं सुमध्यमे ॥ २८ ॥  
 वयं हि देवगन्धर्वमानुषोरगराक्षसान् ।  
 दृष्टवन्तो न चास्माभिर्दृष्टपूर्वस्तथाविधः ॥ २९ ॥  
 त्वं चापि रत्नं नारीणां नरेषु च नलो वरः ।  
 विशिष्टाया विशिष्टेन सङ्गमो गुणवान्भवेत् ॥ ३० ॥  
 एवमुक्त्वा तु हंसेन दमयन्ती विशां पते ।  
 अब्रवीत्तत्र तं हंसं त्वमप्येवं नले वद ॥ ३१ ॥  
 तथेत्युक्त्वाण्डजः कन्यां विदर्भस्य विशां पते ।  
 पुनरागम्य निषधान्नले सर्वं न्यवेदयत् ॥ ३२ ॥

॥ इति नलोपाख्याने प्रथमः सर्गः ॥ १ ॥

॥ बृहदश्व उवाच ॥

दमयन्ती तु तच्छ्रुत्वा वचो हंसस्य भारत ।  
 ततः प्रभृति न स्वस्था नलं प्रति बभूव सा ॥ १ ॥  
 ततश्चिन्तापरा दीना विवर्णवदना कृशा ।  
 बभूव दमयन्ती तु निःश्वासपरमा तदा ॥ २ ॥  
 ऊर्ध्वदृष्टिर्ध्यानपरा बभूवोन्मत्तदर्शना ।  
 पाण्डुवर्णा क्षणेनाथ हृच्छयाविष्टचेतना ॥ ३ ॥  
 न शय्यासनभोगेषु रतिं विन्दति कर्हिचित् ।  
 न नक्तं न दिवा शेते हा हेति रुदती पुनः ॥ ४ ॥  
 तामस्वस्थां तदाकारां सख्यस्ता जङ्गुरिङ्गितैः ।  
 ततो विदर्भपतये दमयन्त्याः सखीजनः ॥ ५ ॥  
 न्यवेदयन्नामस्वस्थां दमयन्तीं नरेश्वरे ।  
 तच्छ्रुत्वा नृपतिर्भीमो दमयन्तीसखीगणात् ॥ ६ ॥  
 चिन्तयामास तत्कार्यं सुमहन्स्वां सुतां प्रति ।  
 किमर्थं दुहिता मे ऽद्य नातिस्वस्थेव लक्ष्यते ॥ ७ ॥  
 स समीक्ष्य महीपालः स्वां सुतां प्राप्नयौवनाम् ।  
 अपश्यदात्मना कार्यं दमयन्त्याः स्वयंवरम् ॥ ८ ॥  
 स सन्निमन्त्रयामास महीपालान्विशं पते ।  
 अनुभूयतामयं वीराः स्वयंवर इति प्रभो ॥ ९ ॥  
 श्रुत्वा तु पार्थिवाः सर्वे दमयन्त्याः स्वयंवरम् ।  
 अभिजग्मुस्ततो भीमं राजानो भीमशासनात् ॥ १० ॥  
 हस्त्यश्वरथघोषेण पूरयन्तो वसुन्धराम् ।  
 विचित्रमाल्याभरणैर्बलैर्दृश्यैः स्वलङ्कितैः ॥ ११ ॥

तेषां भीमो महाबाहुः पार्थिवानां महात्मनाम् ।  
यथार्हमकरोत्पूजां ते ऽवसंस्तु च पूजिताः ॥ १२ ॥  
एतस्मिन्नेव काले तु सुराणामृषिसत्तमौ ।  
अटमानौ महात्मानाविन्द्रलोकमितो गतौ ॥ १३ ॥  
नारदः पर्वतश्चैव महाप्राज्ञौ महाव्रतौ ।  
देवराजस्य भवनं विविशते सुपूजितौ ॥ १४ ॥  
तावर्चयित्वा मघवा ततः कुशलमव्ययम् ।  
पप्रच्छानामयं चापि तयोः सर्वगतं विभुः ॥ १५ ॥

॥ नारद उवाच ॥

आवयोः कुशलं देव सर्वचगतमीश्वर ।  
लोके च मघवन्कृत्स्ने नृपाः कुशलिनो विभो ॥ १६ ॥  
॥ बृहदश्व उवाच ॥

नारदस्य वचः श्रुत्वा पप्रच्छ वलवृत्रहा ।  
धर्मज्ञाः पृथिवीपालास्त्यक्तजीवितयोधिनः ॥ १७ ॥  
शस्त्रेण निधनं काले ये गच्छन्त्यपराङ्मुखाः ।  
अयं लोको ऽक्षयस्तेषां यथैव मम कामधुक् ॥ १८ ॥  
क्व नु ते क्षत्रियाः शूरा न हि पश्यामि तानहम् ।  
आगच्छतो महीपालान्दयितानतिथीन्मम ॥ १९ ॥  
एवमुक्तस्तु शक्रेण नारदः प्रत्यभाषत ।  
शृणु मे मघवत्येन न दृश्यन्ते महीक्षितः ॥ २० ॥  
विदर्भराज्ञो दुहिता दमयन्तीति विश्रुता ।  
रूपेण समतिक्रान्ता पृथिव्यां सर्वयोषितः ॥ २१ ॥  
तस्याः स्वयंवरः शक्र भविता नचिरादिव ।

तत्र गच्छन्ति राजानो राजपुत्राश्च सर्वशः ॥ २२ ॥  
 तां रत्नभूतां लोकस्य प्रार्थयन्तो महीक्षितः ।  
 काङ्क्षन्ति स्म विशेषेण वलवृचनिषूदन ॥ २३ ॥  
 एतस्मिन्कथ्यमाने तु लोकपालाश्च सामिकाः ।  
 आजग्मुर्देवराजस्य समीपममरोत्तमाः ॥ २४ ॥  
 ततस्ते श्रुश्रुवुः सर्वे नारदस्य वचो महत् ।  
 श्रुत्वैव चाब्रुवन्हृष्टा गच्छामो वयमप्युत ॥ २५ ॥  
 ततः सर्वे महाराज सगणाः सहवाहनाः ।  
 विदर्भानभिजग्मुस्ते यतः सर्वे महीक्षितः ॥ २६ ॥  
 नलो ऽपि राजा कौन्तेय श्रुत्वा राज्ञां समागमम् ।  
 अभ्यगच्छददीनात्मा दमयन्तीमनुव्रतः ॥ २७ ॥  
 अथ देवाः पथि नलं ददृशुर्भूतले स्थितम् ।  
 साक्षादिव स्थितं मूर्त्या मन्मथं रूपसम्पदा ॥ २८ ॥  
 तं दृष्ट्वा लोकपालास्ते भ्राजमानं यथा रविम् ।  
 तस्थुर्विगतसङ्कल्पा विस्मिता रूपसम्पदा ॥ २९ ॥  
 ततो ऽन्तरिक्षे विष्टभ्य विमानानि दिवोकसः ।  
 अब्रुवन्नैषधं राजन्वतीर्य नभस्तलात् ॥ ३० ॥  
 भो भो नैषध राजेन्द्र नल सत्यव्रतो भवान् ।  
 अस्माकं कुरु साहाय्यं दूतो भव नरोत्तम ॥ ३१ ॥

॥ इति नलोपाख्याने द्वितीयः सर्गः ॥ २ ॥

॥ बृहदश्व उवाच ॥

तेभ्यः प्रतिज्ञाय नलः करिष्य इति भारत ।  
 अथैतान्परिपप्रच्छ कृताञ्जलिरुपस्थितः ॥ १ ॥  
 के वै भवन्तः कश्चासौ यस्याहं दूत ईप्सितः ।  
 किं च तद्वो मया कार्यं कथयध्वं यथातथम् ॥ २ ॥  
 एवमुक्ते नैषधेन मघवानभ्यभाषत ।  
 अमरान्वै निबोधास्मान्दमयन्त्यर्थमागतान् ॥ ३ ॥  
 अहमिन्द्रो ऽयमग्निश्च तथैवायमपां पतिः ।  
 शरीरान्तकरो नृणां यमो ऽयमपि पार्थिव ॥ ४ ॥  
 त्वं वै समागतानस्मान्दमयन्त्यै निवेदय ।  
 लोकपाला महेन्द्राद्याः समायान्ति दिदृक्षुवः ॥ ५ ॥  
 प्राप्नुमिच्छन्ति देवास्त्वां शक्रो ऽग्निर्वरुणो यमः ।  
 तेषामन्यतमं देवं पतित्वे वरयस्व ह ॥ ६ ॥  
 एवमुक्तः स शक्रेण नलः प्राञ्जलिरब्रवीत् ।  
 एकार्थसमुपेतं मां न प्रेषयितुमर्हथ ॥ ७ ॥  
 कथं तु जातसङ्कल्पः स्त्रियमुत्सहते पुमान् ।  
 परार्थमीदृशं वक्तुं तत्क्षमन्तु ममेश्वराः ॥ ८ ॥

॥ देवा ऊचुः ॥

करिष्य इति संश्रुत्य पूर्वमस्मासु नैषध ।  
 न करिष्यसि कस्मात्त्वं व्रज नैषध माचिरम् ॥ ९ ॥

॥ बृहदश्व उवाच ॥

एवमुक्तः स देवैस्तेनैषधः पुनरब्रवीत् ।  
 सुरक्षितानि वेश्मानि प्रवेष्टुं कथमुत्सहे ॥ १० ॥

प्रवेक्ष्यसीति तं शक्रः पुनरेवाभ्यभाषत ।  
 स जगाम तथेत्युक्त्वा दमयन्त्या निवेशनम् ॥ ११ ॥  
 ददर्श तत्र वैदर्भीं सखीगणसमावृताम् ।  
 देदीप्यमानां वपुषा श्रिया च वरवर्णिनीम् ॥ १२ ॥  
 अतीव सुकुमाराङ्गीं तनुमध्यां सुलोचनाम् ।  
 आक्षिपन्तीमिव प्रभां शशिनः स्वेन तेजसा ॥ १३ ॥  
 तस्य दृष्ट्वैव ववुधे कामस्तां चारुहासिनीम् ।  
 सत्यं चिकीर्षमाणस्तु धारयामास हृच्छयम् ॥ १४ ॥  
 ततस्ता नैषधं दृष्ट्वा सम्भ्रान्ताः परमाङ्गनाः ।  
 आसनेभ्यः समुत्पेतुस्तेजसा तस्य धर्षिताः ॥ १५ ॥  
 प्रशशंसुश्च सुप्रीता नलं ता विस्मयान्विताः ।  
 न चैनमभ्यभाषन्त मनोभिस्त्वभ्यपूजयन् ॥ १६ ॥  
 अहो रूपमहो कान्तिरहो धैर्यं महात्मनः ।  
 को ऽयं देवो ऽथवा यक्षो गन्धर्वो वा भविष्यति ॥ १७ ॥  
 न तास्तं शक्नुवन्ति स्म व्याहर्तुमपि किञ्चन ।  
 तेजसा धर्षितास्तस्य लज्जावत्यो वराङ्गनाः ॥ १८ ॥  
 अथैनं स्मयमानं तु स्मितपूर्वाभिभाषिणी ।  
 दमयन्ती नलं वीरमभ्यभाषत विस्मिता ॥ १९ ॥  
 कस्त्वं सर्वानवद्याङ्ग मम हृच्छयवर्धन ।  
 प्राप्नो ऽस्यमरवद्बीर ज्ञातुमिच्छामि ते ऽनघ ॥ २० ॥  
 कथमागमनं चेह कथं चासि न लक्षितः ।  
 सुरक्षितं हि मे वेश्म राजा चैवोयशासनः ॥ २१ ॥  
 एवमुक्तस्तु वैदर्भ्या नलस्तां प्रत्युवाच ह ।

नलं मां विद्धि कल्याणि देवदूतमिहागतम् ॥ २२ ॥  
 देवास्त्वां प्राप्नुमिच्छन्ति शक्रो ऽपिर्वरुणो यमः ।  
 तेषामन्यतमं देवं पतिं वरय शोभने ॥ २३ ॥  
 तेषामेव प्रभावेन प्रविष्टो ऽहमलक्षितः ।  
 प्रविशन्तं न मां कश्चिदपश्यन्नाप्यवारयत् ॥ २४ ॥  
 एतदर्थमहं भद्रे प्रेषितः सुरसत्तमैः ।  
 एतच्छ्रुत्वा शुभे बुद्धिं प्रकुरुष्व यथेच्छसि ॥ २५ ॥  
 ॥ इति नलोपाख्याने तृतीयः सर्गः ॥ ३ ॥

॥ अथ हितोपदेशः ॥

सिद्धिः साध्ये सतामस्तु प्रसादात्तस्य धूर्जटेः ।  
 जाह्नवीफेनलेखेव यन्मूर्ध्नि शशिनः कला ॥ १ ॥  
 श्रुतो हितोपदेशो ऽयं पाटवं संस्कृतोक्तिषु ।  
 वाचां सर्वत्र वैचित्र्यं नीतिविद्यां ददाति च ॥ २ ॥  
 अजरामरवत्प्राज्ञो विद्यामर्थं च चिन्तयेत् ।  
 गृहीत इव केशेषु मृत्युना धर्ममाचरेत् ॥ ३ ॥  
 सर्वद्रव्येषु विद्यैव द्रव्यमाहुरनुत्तमम् ।  
 अहार्यत्वादनर्घ्यत्वादक्षयत्वाच्च सर्वदा ॥ ४ ॥  
 सङ्गमयति विद्यैव नीचगापि नरं सरित् ।  
 समुद्रमिव दुर्धर्षं नृपं भाग्यमतः परम् ॥ ५ ॥  
 विद्या ददाति विनयं विनयाद्याति पात्रताम् ।  
 पात्रत्वाद्धनमाप्नोति धनाद्धर्मं ततः सुखम् ॥ ६ ॥

विद्या शस्त्रस्य शास्त्रस्य द्वे विद्ये प्रतिपत्तये ।  
 आद्या हास्याय वृद्धत्वे द्वितीयाद्रियते सदा ॥ ७ ॥  
 यन्नवे भाजने लयः संस्कारो नान्यथा भवेत् ।  
 कथाद्वलेन बालानां नीतिस्तदिह कथ्यते ॥ ८ ॥  
 मिचलाभः सुहृद्भेदो वियहः सन्धिरेव च ।  
 पञ्चतन्त्रात्तथान्यस्माद्ग्रन्थादाकृष्य लिख्यते ॥ ९ ॥

अस्ति भागीरथीतीरे पाटलिपुत्रनामधेयं नगरम् । तत्र सर्व-  
 स्वामिगुणोपेतः सुदर्शनो नाम नरपतिरासीत् । स भूपतिरेक-  
 दा केनापि पठ्यमानं श्लोकद्वयं श्रुत्वाव ।

अनेकसंशयोच्छेदि परोक्षार्थस्य दर्शकम् ।  
 सर्वस्य लोचनं शास्त्रं यस्य नास्त्यन्ध एव सः ॥ १० ॥  
 यौवनं धनसम्पत्तिः प्रभुत्वमविवेकता ।  
 एकैकमप्यनर्थाय किमु यत्र चतुष्टयम् ॥ ११ ॥

इत्याकर्ण्य आत्मनः पुत्राणामनधिगतशास्त्राणां नित्यमुन्मार्गगा-  
 मिनां शास्त्राननुष्ठानेनोद्विगमनाः स राजा चिन्तयामास ।

को ऽर्थः पुत्रेण जातेन यो न विद्वान्न धार्मिकः ।  
 कारणेन चक्षुषा किं वा चक्षुःपीडैव केवलम् ॥ १२ ॥  
 अजातमृतमूर्खाणां वरमाद्यौ न चान्तिमः ।  
 सकृद्दुःखकरावाद्यावन्तिमस्तु पदे पदे ॥ १३ ॥

किं च । स जातो येन जातेन याति वंशः समुन्नतिम् ।  
 परिवर्तिनि संसारे मृतः को वा न जायते ॥ १४ ॥

अन्यच्च । गुणिगणगणनारम्भे न पतति कठिनी सुसम्भ्रमाद्यस्य ।  
 तेनाद्या याद सुतिनी वद वन्ध्या कीदृशी भवति ॥ १५ ॥

अपि च । दाने तपसि शौर्ये च यस्य न प्रथितं मनः ।  
 विद्यायामर्थलाभे च मातुरुच्चर एव सः ॥ १६ ॥  
 अपरं च । वरमेको गुणी पुत्रो न च मूर्खश्चैतैरपि ।  
 एकश्चन्द्रस्तमो हन्ति न च तारागणैरपि ॥ १७ ॥  
 पुण्यतीर्थे कृतं येन तपः क्वाप्यतिदुष्करम् ।  
 तस्य पुत्रो भवेद्दृश्यः समृद्धो धार्मिकः सुधीः ॥ १८ ॥

तथा चोक्तम् ।

अर्थागमो नित्यमरोगिता च प्रिया च भार्या प्रियवादिनी च ।  
 वश्यश्च पुत्रो ऽर्थकरी च विद्या षड्भोवलोकेषु सुखानि राजन् ॥ १९ ॥

को धन्यो बहुभिः पुत्रैः कुशूलापूरणाढकैः ।

वरमेकः कुलालक्ष्मी यत्र विश्रूयते पिता ॥ २० ॥

ऋणकर्ता पिता शत्रुर्माता च व्यभिचारिणी ।

भार्या रूपवती शत्रुः पुत्रः शत्रुरपरिहृतः ॥ २१ ॥

अनभ्यासे विषं विद्या अजीर्णे भोजनं विषम् ।

विषं सभा दरिद्रस्य वृद्धस्य तरुणी विषम् ॥ २२ ॥

यस्य तस्य प्रसूतो ऽपि गुणवान्पूज्यते नरः ।

धनुर्वेशविशुद्धो ऽपि निर्गुणः किं करिष्यति ॥ २३ ॥

हाहा पुत्रक नाधीत सुगतैतासु रात्रिषु ।

तेन त्वं विदुषां मध्ये पङ्के गौरिव सीदसि ॥ २४ ॥

तत्कथमिदानीमेते मम पुत्रा गुणवन्तः क्रियन्ताम् ।

आहारनिद्राभयमैशुनं च सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम् ।

धर्मो हि तेषामधिको विशेषो धर्मेण हीनाः पशुभिः समानाः ॥ २५ ॥

यतः । धर्मार्थकाममोक्षाणां यस्यैको ऽपि न विद्यते ।

अजागलस्तनस्येव तस्य जन्म निरर्थकम् ॥ २६ ॥  
 यच्चोच्यते । आयुः कर्म च वित्तं च विद्या निधनमेव च ।  
 पञ्चैतान्यपि सृज्यन्ते गर्भस्थस्यैव देहिनः ॥ २७ ॥  
 किं च । अवश्यम्भाविनो भावा भवन्ति महतामपि ।  
 नमत्तं नीलकण्ठस्य महाहिशयनं हरेः ॥ २८ ॥  
 अपि च । यद्भावि न तद्भावि भावि चेन्न तदन्यथा ।  
 इति चिन्ताविषमो ऽयमगदः किं न पीयते ॥ २९ ॥  
 एतत्कार्याक्षमाणां केषाञ्चिदालस्यवचनम् ।  
 न दैवमपि सञ्चिन्त्य त्यजेदुद्योगमात्मनः ।  
 अनुद्योगेन तैलानि तिलेभ्यो नाप्नुमर्हेति ॥ ३० ॥  
 अन्यच्च । उद्योगिनं पुरुषसिंहमुपैति लक्ष्मी-  
 दैवेन देयमिति कापुरुषा वदन्ति ।  
 दैवं निहत्य कुरु पौरुषमात्मशक्त्या  
 यत्ने कृते यदि न सिध्यति को ऽत्र दोषः ॥ ३१ ॥  
 यथा ह्येकेन चक्रेण न रथस्य गतिर्भवेत् ।  
 एवं पुरुषकारेण विना दैवं न सिध्यति ॥ ३२ ॥  
 तथा च । पूर्वजन्मकृतं कर्म तद्दैवमिति कथ्यते ।  
 तस्मात्पुरुषकारेण यत्नं कुर्यादतन्द्रितः ॥ ३३ ॥  
 यथा मृत्पिण्डतः कर्ता कुरुते यद्यदिच्छति ।  
 एवमात्मकृतं कर्म मानवः प्रतिपद्यते ॥ ३४ ॥  
 अपरं च । काकतालीयवत्प्राप्तं हृष्टापि निधिमयतः ।  
 न स्वयं दैवमादत्ते पुरुषार्थमपेक्षते ॥ ३५ ॥  
 उद्यमेन हि सिध्यन्ति कार्याणि न मनोरथैः ।

न हि सुप्तस्य सिंहस्य प्रविशन्ति मुखे मृगाः ॥३६॥

मातृपितृकृताभ्यासो गुणितामेति बालकः ।

न गर्भच्युतिमात्रेण पुत्रो भवति परिडतः ॥ ३७ ॥

तथा च । माता शत्रुः पिता वैरी येन बालो न पाठितः ।

न शोभते सभामध्ये हंसमध्ये बको यथा ॥ ३८ ॥

रूपयौवनसंपन्ना विशालकुलसम्भवाः ।

विद्याहीना न शोभन्ते निर्गन्धा इव किंशुकाः ॥३९॥

मूर्खो ऽपि शोभते तावत्सभायां वस्त्रवेष्टितः ।

तावच्च शोभते मूर्खो यावत्किञ्चिन्न भाषते ॥ ४० ॥

एतच्चिन्तयित्वा स राजा परिडतसभां कारितवान् । राजोवाच ।

भो भोः परिडताः श्रूयताम् । अस्ति कश्चिदेवम्भूतो विद्वान्यो

मम पुत्राणां नित्यमुन्मार्गगामिनामनधिगतशास्त्राणामिदा-

नीं नीतिशास्त्रोपदेशेन पुनर्जन्म कारयितुं समर्थः ।

यतः । काचः काञ्चनसंसर्गाद्धत्ते मारकतीं द्युतिम् ।

तथा सत्सन्निधानेन मूर्खो याति प्रवीणताम् ॥४१॥

उक्तं च । हीयते हि मतिस्तात हीनैः सह समागमात् ।

समैश्च समतामेति विशिष्टैश्च विशिष्टताम् ॥ ४२ ॥

अचान्तरे विष्णुशर्मनामा महापरिडतः सकलनीतिशास्त्रत-

त्त्वज्ञो बृहस्पतिरिवाब्रवीत् । देव महाकुलसम्भूता एते राज-

पुत्राः । तन्मया नीतिं याहयितुं शक्यन्ते ।

यतः । नाद्रथे निहिता काचित्क्रिया फलवती भवेत् ।

न व्यापारशतेनापि शुकवत्याढ्यते बकः ॥ ४३ ॥

अन्यच्च । अस्मिंस्तु निर्गुणं गोत्रे नापत्यमुपजायते ।

आकरे पद्मरागाणां जन्म काचमणेः कुतः ॥ ४४ ॥  
अतो ऽहं षण्मासाभ्यन्तरे तव पुत्रान्नीतिशास्त्राभिज्ञान्कारि-  
ष्यामि । राजा सविनयं पुनरुवाच ।

कीटो ऽपि सुमनःसङ्गादारोहति सतां शिरः ।

अश्मापि याति देवत्वं महद्भिः सुप्रतिष्ठितः ॥ ४५ ॥  
अन्यच्च । यथोदयगिरेर्द्रव्यं सन्निकर्षेण दीप्यते ।

तथा सत्सन्निधानेन हीनवर्णो ऽपि दीप्यते ॥ ४६ ॥

गुणा गुणज्ञेषु गुणा भवन्ति ते निर्गुणं प्राप्य भवन्ति दोषाः ।  
सुस्वादुतोयाः प्रभवन्ति नद्यः समुद्रमासाद्य भवन्यपेयाः ॥ ४७ ॥  
तदेतेषामस्मत्पुत्राणां नीतिशास्त्रोपदेशाय भवन्तः प्रमाणमि-  
त्युक्त्वा तस्य विष्णुशर्मणो बहुमानपुरःसरं पुत्रान्समर्पितवान् ।  
अथ प्रासादपृष्ठे सुखोपविष्टानां राजपुत्राणां पुरस्तात्प्रस्ताव-  
क्रमेण स परिडितो ऽब्रवीत् ।

काव्यशास्त्रविनोदेन कालो गच्छति धीमताम् ।

व्यसनेन च मूर्खाणां निद्रया कलहेन वा ॥ ४८ ॥

तद्भवतां विनोदाय काककूर्मादीनां विचित्रां कथां कथयामि ।  
राजपुत्रैरुक्तम् । आर्यं कथ्यताम् । विष्णुशर्मोवाच । शृणुत  
यूयं सम्प्रति मित्रलाभः प्रस्तूयते यस्यायमाद्यः श्लोकः ॥

॥ मित्रलाभः ॥

असाधना वित्तहीना बुद्धिमन्तः सुहृत्तमाः ।

साधयन्त्याशु कार्याणि काककूर्ममृगाखुवत् ॥ १ ॥

राजपुत्रा ऊचुः । कथमेतत् । सो ऽब्रवीत् । अस्ति गोदावरी-

तीरे विशालः शाल्मलीतरुः । तत्र नानादिग्देशादागत्य रात्रौ पक्षिणो निवसन्ति । अथ कदाचिदवसन्नायां रात्रावस्ताचल-  
चूडावलम्बिनि भगवति कुमुदिनीनायके चन्द्रमसि लघुपतन-  
कनामा वायसः प्रबुद्धः कृतान्तमिव द्वितीयमायान्तं व्याध-  
मपश्यत् । तमवलोक्याचिन्तयत् । अद्य प्रातरेवानिष्टदर्शनं  
जातम् । न जाने किमनभिमतं दर्शयिष्यति । इत्युक्त्वा तदनु-  
सरणक्रमेण व्याकुलश्चलितः ।

शोकस्थानसहस्राणि भयस्थानशतानि च ।

दिवसे दिवसे मूढमाविशन्ति न परिडतम् ॥ २ ॥

अन्यच्च । विषयिणामिदमवश्यं कर्तव्यम् ।

उत्थायोत्थाय बोद्धव्यं महद्भयमुपस्थितम् ।

मरणव्याधिशोकानां किमद्य निपतिष्यति ॥ ३ ॥

अथ तेन व्याधेन तरुदुलकणान्विकीर्य जालं विस्तीर्णम् । स च  
प्रच्छन्नो भूत्वा स्थितः । तस्मिन्नेव काले चिचयीवनामा कपो-  
तराजः सपरिवारो वियति विसर्पस्तांस्तरुदुलकणानवलोक्या-  
मास । ततः कपोतराजस्तरुदुलकणलुब्धान्कपोतान्प्रत्याह । कु-  
तो ऽत्र निर्जने वने तरुदुलकणानां सम्भवः । तन्निरूप्यतां ता-  
वत् । भद्रमिदं न पश्यामि । प्रायेणानेन तरुदुलकणलोभेना-  
स्माभिरपि तथा भवितव्यम् ।

कङ्कणस्य तु लोभेन ममः पङ्के सुदुस्तरे ।

वृद्धव्याघ्रेण सम्प्राप्तः पथिकः स मृतो यथा ॥ ४ ॥

कपोता ऊचुः । कथमेतत् । सो ऽब्रवीत् । अहमेकदा दक्षि-  
णारण्ये चरन्नपश्यम् । एको वृद्धव्याघ्रः स्नातः कुशहस्तः सर-

स्तीरे ब्रूते । भो भोः पान्थ इदं सुवर्णकङ्कणं गृह्यताम् । ततो  
लोभाकृष्टेन केनचित्पान्थेनालोचितम् । भाग्येनैतत्सम्भवति ।  
किं त्वस्मिन्नात्मसन्देहे प्रवृत्तिर्न विधेया ।

यतः । अग्निष्टादिष्टलाभे ऽपि न गतिर्जायते शुभा ।

यथास्ति विषसंसर्गो ऽमृतं तदपि मृत्यवे ॥ ५ ॥

किं तु सर्वकार्यार्जने प्रवृत्तिः सन्देह एव ।

तथा चोक्तम् । न संशयमनारुह्य नरो भद्राणि पश्यति ।

संशयं पुनरारुह्य यदि जीवति पश्यति ॥ ६ ॥

तन्निरूपयामि तावत् । प्रकाशं ब्रूते । कुत्र तव कङ्कणम् ।  
व्याघ्रो हस्तं प्रसार्य दर्शयति । पान्थो ऽवदत् । कथं मारात्मके  
त्वयि विश्वासः । व्याघ्र उवाच । शृणु रे पान्थ । प्रागेव यौव-  
नदशायामतिदुर्वृत्तो ऽस्मि अनेकगोमानुषाणां वधान्मे पुत्रा  
मृता दाराश्च वंशहीनश्चाहम् । ततः केनचिदहमादिष्टः । दान-  
धर्मोदिकं चरतु भवान् । तदुपदेशादिदानीमहं स्नानशीलो  
दाता वृद्धो गलितनखदन्तो न कथं विश्वासभूमिः ।

यतः । इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं धृतिः क्षमा ।

अलोभ इति मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः ॥ ७ ॥

तत्र पूर्वश्चतुर्वर्गो दम्भार्थमपि सेष्यते ।

उत्तरस्तु चतुर्वर्गो महात्मन्येव तिष्ठति ॥ ८ ॥

मम चैतावांल्लोभविरहो येन स्वहस्तस्थमपि सुवर्णकङ्कणं य-  
स्मै कस्मैचिद्दातुमिच्छामि । तथापि व्याघ्रो मानुषं खादतीति  
लोकप्रवादो दुर्निवारः ।

यतः । गतानुगतिको लोकः कुट्टनीमुपदेशिनीम् ।

प्रमाणयति नो धर्मे यथा गोघ्नमपि द्विजम् ॥ ९ ॥

मयापि धर्मशास्त्राण्यधीतानि । शृणु ।

मरुस्थल्यां यथा वृष्टिः क्षुधार्ते भोजनं तथा ।

दरिद्रे दीयते दानं सफलं पारुडुनन्दन ॥ १० ॥

प्राणा यथात्मनो ऽभीष्टा भूतानामपि ते तथा ।

आत्मीपम्येन भूतेषु दयां कुर्वन्ति साधवः ॥ ११ ॥

अपरं च । प्रत्याख्याने च दाने च सुखदुःखे प्रियाप्रिये ।

आत्मीपम्येन पुरुषः प्रमाणमधिगच्छति ॥ १२ ॥

अन्यच्च । मातृवत्परदारेषु परद्रव्येषु लीष्टवत् ।

आत्मवत्सर्वभूतेषु यः पश्यति स परिडतः ॥ १३ ॥

त्वं चातिदुर्गतस्तेन तच्चुभ्यं दातुं सयत्नो ऽहम् ।

तथा चोक्तम् । दरिद्रान्भर कौन्तेय मा प्रयच्छेश्वरे धनम् ।

व्याधितस्यौषधं पथ्यं नीरुजस्तु किमौषधैः ॥ १४ ॥

अन्यच्च । दातव्यमिति यद्दानं दीयते ऽनुपकारिणे ।

देशे काले च पात्रे च तद्दानं सात्त्विकं स्मृतम् ॥ १५ ॥

तदच सरसि स्नात्वा सुवर्णकङ्कणं गृहाण । ततो यावदसौ तद्व-

चःप्रतीतो लोभात्सरः स्नातुं प्रविशति तावन्महापङ्के निमग्नः

पलायितुमक्षमः । पङ्के पतितं दृष्ट्वा व्याघ्रो ऽवदत् । अहह

महापङ्के पतितो ऽसि । अतस्त्वामुत्थापयामि । इत्युक्त्वा शनैः

शनैरुपगम्य तेन व्याघ्रेण धृतः स पान्थो ऽचिन्तयत् ।

न धर्मशास्त्रं पठतीति कारणं

न चापि वेदाध्ययनं दुरात्मनः ।

स्वभाव एवात्र तथातिरिच्यते

यथा प्रकृत्या मधुरं गवां पयः ॥ १६ ॥

किं च । अवशेन्द्रियचित्तानां हस्तिहानमिव क्रिया ।

दुर्भगाभरणप्रायो ज्ञानं भारः क्रियां विना ॥ १७ ॥

तन्मया भद्रं न कृतं यदत्र मारात्मके विश्वासः कृतः ।

तथा चोक्तम् । नदीनां शस्त्रपाणीनां नखिनां शृङ्गिणां तथा ।

विश्वासो नैव कर्तव्यः स्त्रीषु राजकुलेषु च ॥ १८ ॥

अपरं च । सर्वस्य हि परीक्ष्यन्ते स्वभावा नेतरे गुणाः ।

अतीत्य हि गुणान्सर्वास्वभावो मूर्ध्नि वर्तते ॥ १९ ॥

अन्यच्च । स हि गगणविहारी कल्मषध्वंसकारी

दशशतकरधारी ज्योतिषां मध्यचारी ।

विधुरपि विधियोगाद्गस्यते राहुणासौ

लिखितमपि ललाटे प्रोज्झितुं कः समर्थः ॥ २० ॥

इति चिन्तयन्नेवासौ व्याघ्रेण व्यापादितः खादितश्च । अतो ऽहं

ब्रवीमि कङ्कणस्य तु लोभेनेत्यादि । अतः सर्वथाविचारितं

कर्म न कर्तव्यम् । यतः ।

सुजीर्णमन्नं सुविचक्षणः सुतः

सुशासिता स्त्री नृपतिः सुसेवितः ।

सुचिन्त्य चोक्तं सुविचार्य यत्कृतं

सुदीर्घकाले ऽपि न याति विक्रियाम् ॥ २१ ॥

एतद्वचनं श्रुत्वा कश्चित्कपोतः सदर्पमाह । आः किमेवमुच्यते ।

वृद्धस्य वचनं ग्राह्यमापत्काले ह्युपस्थिते ।

सर्वत्रैवं विचारेण भोजने ऽप्यप्रवर्तनम् ॥ २२ ॥

- यतः । शङ्काभिः सर्वमाक्रान्तमन्नं पानं च भूतले ।  
 प्रवृत्तिः कुत्र कर्तव्या जीवितव्यं कथं नु वा ॥२३॥  
 तथा चोक्तम् । ईर्षीं घृणी त्वसन्नुष्टः क्रोधनो नित्यशङ्कितः ।  
 परभाग्योपजीवी च षडेते दुःखभागिनः ॥२४॥  
 एतच्छ्रुत्वा सर्वे कपोतास्तत्रोपविष्टाः ।  
 यतः । सुमहान्यपि शास्त्राणि धारयन्तो बहुश्रुताः ।  
 छेत्रारः संशयानां च क्लिश्यन्ते लोभमोहिताः ॥२५॥  
 अन्यच्च । लोभान्क्रोधः प्रभवति लोभात्कामः प्रजायते ।  
 लोभान्मोहश्च नाशश्च लोभः पापस्य कारणम् ॥२६॥  
 अन्यच्च । असम्भवं हेममृगस्य जन्म  
 तथापि रामो लुलुभे मृगाय ।  
 प्रायः समापन्नविपत्तिकाले  
 धियो ऽपि पुंसां मलिना भवन्ति ॥ २७ ॥  
 अनन्तरं सर्वे जालबद्धा बभूवुः । ततो यस्य वचनात्तत्रावल-  
 क्षितास्तं सर्वे तिरस्कुर्वन्ति ।  
 यतः । न गणस्यायतो गच्छेत्सिद्धे कार्ये समं फलम् ।  
 यदि कार्यविपत्तिः स्यान्मुखरस्तत्र हन्यते ॥ २८ ॥  
 तस्य तिरस्कारं श्रुत्वा चित्रयीव उवाच । नायमस्य दोषः ।  
 यतः । आपदामापतन्तीनां हितो ऽप्यायाति हेतुताम् ।  
 मातृजङ्घा हि वत्सस्य स्तम्भीभवति बन्धने ॥ २९ ॥  
 अन्यच्च । स बन्धुर्यो विपन्नानामापदुद्धरणक्षमः ।  
 न तु भीतपरिचरणवस्तूपालम्भपरिहितः ॥ ३० ॥



विपत्काले विस्मय एव कापुरुषलक्षणम् । तदत्र धैर्यमवलम्ब्य  
प्रतीकारश्चिन्त्यताम् ।

यतः । विपदि धैर्यमथाभ्युदये क्षमा

सदसि वाक्पटुता युधि विक्रमः ।

यशसि चाभिरुचिर्ब्यसनं श्रुतौ

प्रकृतिसिद्धमिदं हि महात्मनाम् ॥ ३१ ॥

सम्पदि यस्य न हर्षो विपदि विषादोरणे च धीरत्वम् ।

तं भुवनत्रयतिलकं जनयति जननी सुतं विरलम् ॥ ३२ ॥

अन्यच्च । षट् दोषाः पुरुषेणेह हातव्या भूतिमिच्छता ।

निद्रा तन्द्रा भयं क्रोध आलस्यं दीर्घसूचता ॥ ३३ ॥

इदानीमप्येवं क्रियतां सर्वैरेकचित्तीभूय जालमादायोद्गीयताम् ।

यतः । अल्पानामपि वस्तूनां संहतिः कार्यसाधिका ।

तृणैर्गुणत्वमापन्नैर्बध्यन्ते मत्तदन्तनः ॥ ३४ ॥

संहतिः श्रेयसी पुंसां स्वकुलैरल्पकैरपि ।

तुषेणापि परित्यक्ता न प्ररोहन्ति तरुण्डलाः ॥ ३५ ॥

इति विचिन्त्य पक्षिणः सर्वे जालमादायोत्पतिताः । अनन्तरं

स व्याधः सुदूराज्जालापहारकांस्तानवलीक्य पश्चाद्भावन्नचि-

न्तयत् ।

संहतास्तु हरन्तीमे मम जालं विहङ्गमाः ।

यदा तु निपतिष्यन्ति वशमेष्यन्ति मे तदा ॥ ३६ ॥

ततस्तेषु चक्षुर्विषयात्क्रान्तेषु पक्षिषु स व्याधो निवृत्तः । अथ

लुब्धकं निवृत्तं दृष्ट्वा कपोता ऊचुः । किमिदानीं कर्तुमुचितम् ।

चिचयीव उवाच ।



माता मित्रं पिता चेति स्वभावाच्चितयं हितम् ।

कार्यकारणतश्चान्ये भवन्ति हितबुद्धयः ॥ ३७ ॥

तदस्माकं मित्रं हिरण्यको नाम मूषिकराजो गरुडकीर्तिरे चि-  
चवने निवसति । सो ऽस्माकं पाशांश्छेत्स्यति । इत्यालोच्य  
सर्वे हिरण्यकविवरसमीपं गताः । हिरण्यकश्च सर्वदापायश-  
ङ्कया शतद्वारं विवरं कृत्वा निवसति । ततो हिरण्यकः कपो-  
तावपातभयाञ्चकितस्तूष्णीं स्थितः । चिचयीव उवाच । सखे  
हिरण्यक किमस्मान्न सम्भाषसे । ततो हिरण्यकस्तद्वचनं प्रत्य-  
भिज्ञाय ससम्भ्रमं वहिर्निःसृत्याब्रवीत् । आः पुण्यवानस्मि  
प्रियमुहन्मे चिचयीवः समायातः ।

यस्य मित्रेण सम्भाषो यस्य मित्रेण संस्थितिः ।

यस्य मित्रेण संलापस्ततो नास्तीह पुण्यवान् ॥३८॥

पाशबद्धांश्चैतान्दृष्ट्वा सविस्मयः क्षणं स्थित्वावाच । सखे किमे-  
तत् । चिचयीव उवाच । सखे ऽस्माकं प्राक्तनजन्मकर्मणः  
फलमेतत् ।

यस्माच्च येन च यथा च यदा च यच्च

यावच्च यत्र च शुभाशुभमात्मकर्म ।

तस्माच्च तेन च तथा च तदा च तच्च

तावच्च तत्र च विधातृवशादुपैति ॥ ३९ ॥

रोगशोकपरीतापबन्धनव्यसनानि च ।

आत्मापराधवृक्षाणां फलान्येतानि देहिनाम् ॥४०॥

एतच्छ्रुत्वा हिरण्यकश्चिचयीवस्य बन्धनं छेतुं सत्वरमुपसर्पति ।  
चिचयीव उवाच । मित्र मा मैवम् । अस्मदाश्रितानामेषां

तावत्पाशांश्छिन्द्वि तदा मम पाशं पश्चाच्छेत्स्यसि । हिरण्यको  
 ऽप्याह । अहमल्पशक्तिर्दन्ताश्च मे कीमलास्तदेतेषां पाशांश्छेत्तुं  
 कथं समर्थः । तद्वावन्मे दन्ता न चुट्यन्ति तावत्तव पाशं छि-  
 नन्मि । तदनन्तरमेतेषामपि बन्धनं यावच्छक्यं छेत्स्यामि ।  
 चित्रग्रीव उवाच । अस्तुवेवं तथापि यथाशक्ति बन्धनमेषां  
 खण्डय । हिरण्यकेनोक्तम् । आत्मपरित्यागेन यदाश्रितानां प-  
 रिरक्षणं तन्न नीतिवेदिनां सम्मतम् ।

यतः । आपदर्थे धनं रक्षेद्द्वारान् रक्षेद्बनैरपि ।

आत्मानं सततं रक्षेद्द्वारैरपि धनैरपि ॥ ४१ ॥

अन्यच्च । धर्मार्थकाममोक्षाणां प्राणाः संसिद्धिहेतवः

तान्निघ्नता किं न हतं रक्षता किं न रक्षितम् ॥ ४२ ॥

चित्रग्रीव उवाच । सखे नीतिस्तावदीदृश्येव किं त्वहमस्मदा-  
 श्रितानां दुःखं सोढुं सर्वथासमर्थस्तेनेदं ब्रवीमि ।

यतः । धनानि जीवितं चैव परार्थे प्राज्ञ उत्सृजेत् ।

सन्निमित्ते वरं त्यागो विनाशे नियते सति ॥ ४३ ॥

अयमपरश्चासाधारणो हेतुः ।

जातिद्रव्यबलानां च साम्यमेषां मया सह ।

मत्प्रभुत्वफलं ब्रूहि कदा किं तद्भविष्यति ॥ ४४ ॥

अन्यच्च । विना वर्तनमेवैते न त्यजन्ति ममान्तिकम् ।

तन्मे प्राणव्ययेनापि जीवयैतान्ममाश्रितान् ॥ ४५ ॥

किं च । मांसमूत्रपुरीषास्थिनिर्मिते च कलेवरे ।

विनश्यरे विहायास्थां यशः पालय मित्र मे ॥ ४६ ॥



अपरं च पश्य । यदि नित्यमनित्येन निर्मलं मलवाहिना ।

यशः कायेन लभ्येत तदालभ्यं भवेच्च किम् ॥४७॥

यतः । शरीरस्य गुणानां च दूरमत्यन्तमन्तरम् ।

शरीरं क्षणविध्वंसि कल्पान्तस्थायिनो गुणाः ॥४८॥

इत्याकर्ण्य हिरण्यकः प्रहृष्टमनाः पुलकितः सन्नब्रवीत् । साधु  
मित्र साधु । अनेनाश्रितवात्सल्येन चैलोक्यस्यापि प्रभुत्वं त्वयि  
युज्यते । एवमुक्त्वा तेन सर्वेषां बन्धनानि छिन्नानि । ततो  
हिरण्यकः सर्वान्सादरं सम्पूज्याह । सखे चित्रयीव सर्वथाच  
जालबन्धनविधौ सति दोषमाशङ्क्यात्मन्यवज्ञा न कर्तव्या ।

यतः । यो ऽधिकाद्योजनशतात्पश्यतीहामिषं खगः ।

स एव प्राप्तकालस्तु पाशबन्धं न पश्यति ॥ ४९ ॥

अपि च । शशिदिवाकरयोर्यहपीडनं

गजभुजङ्गमयोरपि बन्धनम् ।

मतिमतां च विलोक्य दरिद्रतां

विधिरहो बलवानिति मे मतिः ॥ ५० ॥

अन्यच्च । व्योमैकान्तविहारिणो ऽपि विहगाः सम्प्राप्तुवन्त्यापदं

बध्यन्ते निपुणैरगाधसलिलान्मत्स्याः समुद्रादपि ।

दुर्नीतं किमिहास्ति किं सुचरितं कः स्थानलाभे गुणः

कालो हि व्यसनप्रसारितकरो गृह्णाति दूरार्दपि ॥५१॥

इति प्रबोध्यातिथ्यं कृत्वालिङ्ग्य च सम्प्रेषितश्चित्रयीवः सपरि-

वारो यथेष्टदेशान्ययौ । हिरण्यको ऽपि स्वविवरं प्रविष्टः ॥

यानि कानि च मित्राणि कर्तव्यानि शतानि च ।

पश्य मूषिकमित्रेण कपोता मुक्तबन्धनाः ॥ ५२ ॥

॥ अथ शाकुन्तलम् ॥

या सृष्टिः स्रष्टुराद्या वहति विधिहुतं या हविर्या च होची  
 ये द्वे कालं विधत्तः श्रुतिविषयगुणा या स्थिता व्याप्य विश्वम् ।  
 यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति यया प्राणिनः प्राणवन्तः  
 प्रत्यक्षाभिः प्रसन्नस्तनुभिरवतु वस्ताभिरष्टाभिरीशः ॥

॥ नान्द्यन्ते

सूचधारः । अलमतिविस्तरेण । [नेपथ्याभिमुखमवलीक्य]  
 आर्ये यदि नेपथ्यमवसितं तदित आगम्यताम् ।

प्रविश्य नटी । अज्ज इञ्चं म्हि । आणवेदु अज्जो को णि-  
 ओओ अणुचिट्ठीअदु त्ति । १ ।

सूत्र० । आर्ये अभिरूपभूयिष्ठा परिषदस्यां च कालिदासय-  
 थितवस्तुना नवेनाभिज्ञानशकुन्तलनाम्ना नाटकेनोपस्थातव्य-  
 मस्माभिः । तत्प्रतिपाचमाधीयतां यत्नः ।

नटी । सुविहिदप्पओअदाए अज्जस्स ण किं पि परिहा-  
 इस्सदि । २ ।

। १ । आर्य इयमस्मि । आञ्जपयत्वार्थः को नियोगो ऽनुष्ठीयतामिति ।

। २ । सुविहितप्रयोगतयार्थस्य न किमपि परिहास्यते ।

सूत्र० । [सस्मितम्] आर्ये कथयामि ते भूतार्थम् ।

आ परितोषाद्विदुषां न साधु मन्ये प्रयोगविज्ञानम् ।

बलवदपि शिक्षितानामात्मन्यप्रत्ययं चेतः ॥

नटी । एवं खु एदं । अणान्तरकरणिज्जं दाणिं आणवेदु  
अज्जो । १ ।

सूत्र० । आर्ये किमन्यदस्याः परिषदः श्रुतिप्रसादहेतोर्गीता-  
दनन्तरं करणीयमस्ति ।

नटी । अध कदरं उण उदुं समस्सइअ गाइस्सं । २ ।

सूत्र० । आर्ये नन्विममेव तावन्नातिचिरप्रवृत्तमुपभोगक्षमं  
यीषसमयमाश्रित्य गीयताम् । सम्प्रति हि

सुभगसलिलावगाहाः पाटलिसंसर्गसुरभिवनवाताः ।

प्रच्छायसुलभनिद्रा दिवसाः परिणामरमणीयाः ॥

नटी । [गायति]

खणचुच्चिआइं भमरेहिं उअह सुउमारकेसरसिहाइं ।

अवअंसअन्ति सदअं सिरीसकुसुमाइं पमदाओ ॥ ३ ।

सूत्र० । आर्ये साधु गीतम् । असौ हि रागापहतचित्तवृ-  
त्तिरालिखित इव भाति सर्वतो रङ्गः । तत्कतमं प्रयोगमाश्रि-  
त्यैनमाराधयामः ।

। १ । एवं खल्वेतत् । अणान्तरकरणीयमिदानीमाह्वयत्वार्यः ।

। २ । अथ कतमं पुनर्द्धतुं समाश्रित्य गास्वामि ।

। ३ । खणचुम्बितानि भमरैः पञ्चत सुकुमारकेसरशिखानि ।

अवतंसयन्ति सदयं शिरीषकुसुमानि प्रमदाः ॥

नदी । एषं पदमं जेव्व अज्जेण आणत्तं अहिखाणसउत्तलं  
णाम अउव्वं णाडअं अहिणीअदु त्ति । १ ।

सूत्र० । आर्ये सम्यगवबोधितो ऽस्मि । अस्मिन्क्षणे विस्मृतं  
खलु मयैतत् । कुतः

तवास्मि गीतरागेण हारिणा प्रसभं हतः ।

एष राजेव दुष्यन्तः सारङ्गेणातिरंहसा ॥

॥ इति निष्क्रान्तौ । प्रस्तावना ॥

॥ ततः प्रविशति रथारूढः सशरचापहस्तो मृगमनुसरत्वाजा  
सूतश्च ॥

सूतः । [राजानं मृगं चावलोक्य] आयुष्मन् ।

कृष्णशरे ददत्तक्षुस्त्वयि चाधिज्यकार्मुके ।

मृगानुसारिणं साक्षात्पश्यामीव पिनाकिनम् ॥

राजा।सूत दूरममुना सारङ्गेण वयमाकृष्टः।सो ऽयमिदानीम्

ग्रीवाभङ्गाभिरामं मुहुरनुपतति स्यन्दने दत्तदृष्टिः

पश्चार्धेन प्रविष्टः शरपतनभयाद्भ्रूयसा पूर्वकायम् ।

शष्पैरर्धावलीढैः श्रमविवृतमुखभ्रंशिभिः कीर्णवर्त्मा

पश्योदयभ्रुतत्वाद्वियति बहुतरं स्तोकमुत्थी प्रयाति ॥

[सविस्मयम्] कथमनुपतत एव मे प्रयत्नप्रेक्षणीयः संवृत्तः ।

सूतः । आयुष्मन् उद्धातिनी भूमिरिति रश्मिसंयमनाद्रथ-  
स्य मन्दीभूतो वेगः । तेन मृग एष विप्रकृष्टः संवृत्तः । सम्प्रति  
हि समदेशवतीं न ते दुरासदो भविष्यति ।

। १ । ननु प्रथममेवार्थेणाद्यज्ञमभिज्ञानशकुन्तलं नामापूर्वं नाटकमभिनीयता-  
मिति ।

राजा । तेन हि मुच्यन्तामभीषवः ।

सूतः । यथाज्ञापयत्यायुष्मान् [भूयो ऽपि रथवेगं रूपयित्वा]

आयुष्मन् पश्य पश्य । एते हि

मुक्तेषु रश्मिषु निरायतपूर्वकायाः

स्वेषामपि प्रसरतां रजसामलङ्घ्याः ।

निष्कम्पचामरशिखाश्रुतकर्णभङ्गा

धावन्ति वर्त्मनि तरन्ति नु वाजिनस्ते ॥

राजा । [सहर्षम्] कथमतीत्य हरिणं हरयो वर्तन्ते । तथा हि

यदालोके सूक्ष्मं व्रजति सहसा तद्विपुलतां

यदर्थे विच्छिन्नं भवति कृतसन्धानमिव तत् ।

प्रकृत्या यद्वक्रं तदपि समरेखं नयनयो-

र्न मे दूरे किञ्चित्क्षणमपि न पार्श्वे रथजवात् ॥

नेपथ्ये । भो भो राजन् आश्रममृगो ऽयं न हन्तव्यो न

हन्तव्यः ।

सूतः । [आकर्यावलोक्य च] आयुष्मन् अस्य खलु ते

बाणपातपथवर्तिनः कृष्णशरस्यान्तरायौ तपस्विनौ संवृत्तौ ।

राजा । [ससम्भ्रमम्] तेन हि निगृह्यन्तामभीषवः ।

सूतः । यथाज्ञापयत्यायुष्मान् । [इति तथा करोति]

॥ ततः प्रविशति सशिष्यो वैखानसः ॥

वैखा० । [हस्तमुद्यम्य] भो भो राजन् आश्रममृगः खल्वयं  
न हन्तव्यो न हन्तव्यः ।

न खलु न खलु बाणः सन्निपात्यो ऽयमस्मि-

न्दृदिनि मृगशरीरे पुष्पराशाविवामिः ।

क्व बत हरिणकानां जीवितं चातिलोलं  
 क्व च निशितनिपाताः सारपुङ्खाः शरास्ते ॥  
 तदाश्रु कृतसन्धानं प्रतिसंहर सायकम् ।  
 आर्तचाणाय वः शस्त्रं न प्रहर्तुमनागसि ॥

राजा।[सप्रणामम्] एष प्रतिसंहतः।[इति यथोक्तं करोति]  
 वैखाण।[सहर्षम्] उचितमेवैतत्पुरुवंशप्रभवस्य नरेन्द्रप्रदीपस्य  
 भवतः । सर्वथोभयचक्रवर्तिनं पुत्रमाप्नुहि ।

राजा [सप्रणामम्] गृहीतं ब्राह्मणवचः ।

तापसौ । राजन् समिदाहरणाय प्रस्थितावावाम् । एष  
 चास्मद्गुरोः कण्वस्य साधिदैवत इव शकुन्तलयानुमालिनीती-  
 रमाश्रमो दृश्यते । न चेदन्यकार्यतिपातः प्रविश्य गृह्यताम-  
 तिथिसत्कारः । अपि च

धर्म्यास्तपोधनानां प्रतिहतविघ्नाः क्रियाः समभिवीक्ष्य ।

ज्ञास्यसि कियद्भुजो मे रक्षति मौर्वीकिणाङ्क इति ॥

राजा । अथ सन्निहितो ऽत्र कुलपतिः ।

तापसौ । इदानीमेव दुहितरमतिथिसत्कारायादिश्य दैवम-  
 स्याः प्रतिकूलं शमयितुं सोमतीर्थे गतः ।

राजा । यद्येवं तामेव द्रक्ष्यामि । सैव मां विदितभक्तिं म-  
 हर्षये निवेदयिष्याति ।

तापसौ । एवं साधयावस्तावत् । [इति सशिष्यो वैखानसो  
 निष्क्रान्तः]

राजा । सूत चोदयाश्वान् । पुण्याश्रमदर्शनेन तावदात्मानं  
 पुनीमहे ।

सूतः । यथाज्ञापयत्यायुष्मान् । [इति भूयो रथवेगं रूपयति]

राजा । [समन्तादवलोक्य] सूत अकथितो ऽपि विज्ञायत  
एव यथायमाभोगस्तपोवनस्येति ।

सूतः । कथमिव ।

राजा । किं न पश्यति भवान् । इह हि

नीवाराः शुककोटरार्भकमुखभ्रष्टास्तरुणामधः

प्रस्निग्धाः क्वचिदिद्गुदीफलभिदः सूच्यन्त एवोपलाः ।

विश्वासोपगमादभिन्नगतयः शब्दं सहन्ते मृगा-

स्तोयाधारपथाश्च वल्कलशिखानिस्यन्दलेखाङ्किताः ॥

अपि च ।

कुल्याम्भोभिः पवनचपलैः शाखिनो धौतमूला

भिन्नो रागः किसलयरुचामाज्यधूमोद्गमेन ।

एते चार्वागुपवनभुवि च्छिन्नदर्भाङ्कुरायां

नष्टाशङ्का हरिणशिशवो मन्दमन्दं चरन्ति ॥

सूतः । सर्वमुपपन्नम् ।

राजा [स्तोकमन्तरं गत्वा] सूत आश्रमोपरोधो मा भूत्तदिहैव  
रथं स्थापय यावदवतरामि ।

सूतः । धृताः प्रग्रहा अवतरत्वायुष्मान् ।

राजा । [अवतीर्थात्मानमवलोक्य च] सूत विनीतवेषप्रवे-  
श्यानि तपोवनानि तदिदं तावद्गृह्यतामाभरणं धनुश्च । [इति  
सूतस्यार्पयति]

सूतः । [गृह्णाति]

राजा । यावदाश्रमवासिनः प्रत्यवेक्ष्य निवर्ते ऽहं तावदा-  
र्द्रपृष्ठाः क्रियन्तां वाजिनः ।

सूतः । यथाज्ञापयसि । [इति निष्क्रान्तः]  
 राजा । [परिक्रम्यावलोक्य च] इदं तपोवनं तावत्प्रविशामि । [प्रविश्य प्रवेष्टकेन निमित्तं सूचयित्वा] अये  
 शान्तमिदमाश्रमपदं स्फुरति च बाहुः कुतः फलमिहास्य ।  
 अथ वा भवितव्यानां द्वाराणि भवन्ति सर्वत्र ॥  
 नेपथ्ये । इदो इदो पिञ्जसहीम्नो । १ ।  
 राजा । [कर्णं दत्त्वा] अये दक्षिणेन वृक्षवाटिकामालाप  
 इव श्रूयते । भवत्वगच्छामि । [परिक्रम्यावलोक्य च] अये  
 एतास्तपस्विकन्यकाः स्वप्रमाणानुरूपैः सेचनघटैर्बालपाद-  
 पेभ्यः पयो दातुमित एवाभिवर्तन्ते । अहो मधुरमासां दर्शनम् ।  
 शुद्धान्तदुर्लभमिदं वपुराश्रमवासिनो यदि जनस्य ।  
 दूरीकृताः खलु गुणैरुद्यानलता वनलताभिः ॥  
 यावदेताश्चायामाश्रित्य प्रतिपालयामि । [इति विलोक्य-  
 निस्थितः]

॥ ततः प्रविशति यथोक्तव्यापारा सह सखीभ्यां शकुन्तला ॥  
 एका । हला सउन्तले तत्तो वि तादकणस्स अस्समरुक्खञ्जा  
 पिञ्ज त्ति तक्केमि । जेण णोमालिञ्जाकुसुमपेलवा वि तुमं  
 आलवालपरिजरणेसुं णिउत्ता । २ ।  
 शकुन्तला । हला अणसूए ण केवलं तादस्स णिञ्जोञ्जो

। १ । इत इतः प्रियसखी ।

। २ । सखि शकुन्तले त्वत्तो ऽपि तातकणस्साश्रमवृक्षाः प्रिया इति तर्कयामि ।  
 येन नवमालिकाकुसुमपेलवापि त्वमालवालपरिपूरणेषु नियुक्ता ।

मम वि एदेसुं सहोअरसिणेहो । १ ।

[इति वृक्षसेचनं नाटयति]

प्रियंवदा । सहि सउन्तले उदअं लम्भिदा एदे गिम्हआ-  
लकुसुमदाइणो अस्समरुक्खआ । दाणिं अदिक्कन्तकुसुमसमए  
वि रुक्खए सिञ्चह । तेण अण्हिसन्धिगरुओ धम्मो भवि-  
स्सदि । २ ।

शकु° । हला पिअं वदे रमणीअं मन्नेसि । ३ । [इति भूयो  
वृक्षसेचनं नाटयति]

राजा । [निर्वेण्यं सकौतुकम्] कथमियं सा कण्वदुहिता  
शकुन्तला । [सविस्मयम्] अहो असाधुदर्शी तत्रभवान्कण्वो य  
इमां वल्कलधारणे नियुङ्क्ते ।

इदं किलात्थाजमनोहरं वपु-

स्तपःक्लमं साधयितुं य इच्छति ।

ध्रुवं स नीलोत्पलपत्रधारया

शमीलतां छेत्तुमृषिर्ब्यवस्यति ॥

भवतु पादपान्तरित एव विश्वस्तां तावदेनां पश्यामि । [इत्य-  
पवार्ये स्थितः]

। १ । सखि अनसूये न केवलं तातस्व नियोगो ममार्थेषु सहोदरस्नेहः ।

। २ । सखि शकुन्तले उदकं लम्बिता एते वीष्मकालकुसुमदायिन आश्रमवृक्षाः  
इदानीमतिक्रान्तकुसुमसमयानपि वृक्षान्तिष्ठामः । तेनानभिसन्धिगुरुष्वर्धर्मो भ-  
विष्यति ।

। ३ । सखि प्रियंवदे रमणीयं मन्त्रयसि ।

शकु० । हला अणसूए अदिपिण्डेण वक्कलेण पिअंवदाए  
दढं पीडिदं भि । ता सिढिलेहि दाव णं । १ । [अनसूया शि-  
थिलयति]

प्रियं० । [सहासम्] एत्थ दाव पञ्चोहरविन्धारइत्तअं अत्त-  
णो जोव्वणारम्भं उवालहस्स । २ ।

राजा । सम्यगियमाह ।

इदमुपहितसूक्ष्मयन्थिना स्कन्धदेशे  
स्तनयुगपरिणाहाच्छादिना वल्कलेन ।  
वपुरभिनवमस्याः पुथति स्वां न शोभां  
कुसुममिव पिनद्धं पारुडुपचोदरेण ॥

अथवा काममप्रतिरूपमस्य वपुषो वल्कलं न पुनरलङ्कार-  
श्रियं न पुष्णाति । कुतः

सरसिजमनुविद्धं शैवलेनातिरम्यं  
मलिनमपि हिमांशोर्लक्ष्म लक्ष्मीं तनोति ।  
इयमधिकमनोज्ञा वल्कलेनापि तन्वी  
किमिव हि मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् ॥

शकु० । [अयतो विलोक्य] सहीअो एस वादेरिदपल्लव-  
ङ्गुलीहिं किं पि वाहेरेदि विअ मं चूदरुक्खअो । ता जाव णं  
सम्भावेमि । ३ । [इति तथा करोति]

। १ । सखि अनसूये अतिपिण्डेण वक्कलेण प्रियंवदया दृढं पीडितास्मि । त-  
च्छिथिलय तावदेणत ।

। २ । अत्र तावत्पयोधरविस्तारधितारमात्मनो यौवनारम्भमुपास्यभस्व ।

। ३ । सख्यौ एष वातेरितपल्लवाङ्गुलीभिः किमपि व्याहरतीव मां चूतवृषः । त-  
द्यावदेनं सम्भावयामि ।

प्रियं० । हला सउन्तले इध ज्जेव मुहुत्तं चिट्ठु । १ ।

शकु० । किस्सिमित्तं । २ ।

प्रियं० । तए समीवट्ठिदाए लदासणाधो विअ अअं पडि-  
हादि चूदरूक्खओ । ३ ।

शकु० । अदो ज्जेव पिअंवद त्ति वुच्चसि । ४ ।

राजा । अवितथमाह प्रियंवदा । तथा ह्यस्याः

अधरः किसलयरागः कोमलविटपानुकारिणौ बाहू।

कुसुममिव लोभनीयं यौवनमङ्गेषु सन्नद्धम् ॥

अनसूया । हला सउन्तले इअं सअंवरवहू सहआरस्स तए  
किदणामहेआ वणदोसिणि त्ति णोमालिआ । ५ ।

शकु० । [उपगम्यावलोक्य च सहर्षम्] हला रमणीओ  
क्खु इमस्स पाअवमिधुणस्स वदिअरो संवुत्तो । इअं णवकु-  
सुमजोव्वणा णोमालिआ अअं च बद्धफलदाए उवभोअ-  
क्खमो सहआरो त्ति । ६ । [इति पश्यन्ती तिष्ठति]

प्रियं० । [सस्मितम्] अणसूए जाणासि किस्सिमित्तं सउ-  
न्तला वणदोसिणिं अदिमेत्तं पेक्खदि त्ति । ७ ।

। १ । सखि शकुन्तले इहैव मुहूर्तं तिष्ठ ।

। २ । किन्निमित्तम् ।

। ३ । त्वया समीपस्थितया लतासनाद्य इवायं प्रतिभाति चूतवृक्षः ।

। ४ । अत एव प्रियंवदेत्युच्यते ।

। ५ । सखि शकुन्तले इयं स्वयंवरवधुः सहकारस्व त्वया हतनामधेया वनज्यो-  
त्स्नीति नवमालिका ।

। ६ । सखि रमणीयः खल्वेतस्व पादपमिधुनस्व व्यतिकरः संवृत्तः । इयं नवकुसु-  
मयीवना नवमालिकायं च बद्धफलतयोपभोगधमः सहकार इति ।

। ७ । अनसूये जानासि किन्निमित्तं शकुन्तला वनज्योत्स्नीभतिमात्रं प्रेषत इति ।

अन० । ए क्खु विभावेमि । कधेहि मे । १ ।

प्रियं० । जधा वणदोसिणी सरिसेण पादवेण सङ्गदा तथा  
अवि णाम अहं पि अत्तणो अणुरुवं वरं लहेअं ति । २ ।

शकु० । एस दे अत्तगदो मणोरधो । ३ । [इति कलसमावर्जयति]

अन० । हला सउत्तले इअं तादकखेण तुमं विअ सहत्थ-  
संवट्टिदा माहवीलदा । इमं विमुमरिदासि । ४ ।

शकु० । तदो अत्ताणं पि विमुमरिस्सं । [लतामुपेत्याव-  
लोक्य च सहर्षम्] अच्छरीअं अच्छरीअं पिअं वदे पिअं दे  
णिवेदेमि । ५ ।

प्रियं० । सहि किं मे पिअं । ६ ।

शकु० । असमए क्खु एसा आ मूलादो मउलिदा माहवी-  
लदा । ७ ।

उभे । [सत्वरमुपगम्य] सहि सत्तं सत्तं । ८ ।

शकु० । सत्तं किं ए पेक्खध । ९ ।

। १ । न खलु विभावयामि । कथय मे ।

। २ । यथा वनज्योत्स्नी सदृशेन पादपेन सङ्गता तथापि नामाहमप्यात्मनो ऽणु-  
रूपं वरं लभेयेति ।

। ३ । एष त आत्मगतो मनोरथः ।

। ४ । सखि शकुन्तले इयं तातकखेन स्वमिव स्वहस्तसंबर्धिता माधवीलता । इ-  
मां विस्मृतासि ।

। ५ । तत आत्मानमपि विस्मरिष्यामि । आश्चर्यमाश्चर्यं प्रियंवदे प्रियं ते निवे-  
दयामि ।

। ६ । सखि किं मे प्रियम् ।

। ७ । असमये खल्वेषा मूलाभ्युत्थिता माधवीलता ।

। ८ । सखि सत्त्वं सत्त्वं ।

९ । सत्त्वं किं न प्रेषेथे ।

प्रियं० । [सहर्षं निरूप्य] सहि तेण हि पडिप्पिञ्चं दे णिवे-  
देमि । आसखपाणिग्गहणासि तुमं । १ ।

शकु० । [सासूयम्] णूणं एस दे अत्तगदो मणोरधो । २ ।

प्रियं० । ण क्खु परिहासेण भणामि । सुदं मए तादकखस्स  
मुहादो तुह कक्खाणसूअञ्चं इदं णिमिसं ति । ३ ।

अन० । पिञ्चं वदे अदो ज्जेव सउन्तला ससिणेहा माहवी-  
लदं सिञ्चदि । ४ ।

शकु० । जदो बहिणिआ मे भोदि तदो किं ति ण सि-  
ञ्चिस्सं । ५ ।

[इति कलसमावर्जयति]

राजा । अपि नाम कुलपतेरियमसवर्णक्षेत्रसम्भवा भवेत् ।  
अथवा कृतं सन्देहेन ।

असंशयं क्षत्रपरियहक्षमा

यदार्यमस्यामभिलाषि मे मनः ।

सतां हि सन्देहपदेषु वस्तुषु

प्रमाणमन्तःकरणप्रवृत्तयः ॥

तथापि तत्त्वत एनामुपलप्स्ये ।

। १ । सहि तेन हि प्रतिप्रियं ते निवेद्यामि । आसन्नपाणियग्रहणासि खम् ।

। २ । नूनमेष त आत्मगतो मणोरधः ।

। ३ । न खलु परिहासेन भणामि । सुतं मया तातकखस्स मुखान्तव कक्खाण-  
सूषकमेतन्निमित्तमिति ।

। ४ । प्रियंवदे अत एव शकुन्तला सखेहा माधवीसतां सिञ्चति ।

। ५ । अतो भगिणी मे भवति ततः क्षिमिति न खेष्यामि ।

शकु० । [ससम्भ्रमम्] अग्नो णोमालिञ्चं उञ्जिञ्च वञ्चणं  
मे भमरो अहिलसदि । १ । [इति भ्रमरवाधां रूपयति]  
राजा । [सस्पृहं विलोक्य]

यतो यतः षट्चरणो ऽभिवर्तते  
ततस्ततः प्रेरितवामलोचना ।  
दिवर्तितभूरियमद्य शिञ्जते  
भयादकामापि हि दृष्टिविभ्रमम् ॥

अपि च [सासूयमिव]

चलापाङ्गां दृष्टिं स्पृशसि बहुशो वेपथुमतीं  
रहस्याख्यायीव स्वनसि मृदु कर्णान्तिकचरः ।  
करं व्याधुन्वत्याः पिबसि रतिसर्वस्वमधरं  
वयं तच्चान्वेषान्मधुकर हतास्त्वं खलु कृती ॥

शकु० । हला परित्ताञ्च मं इमिणा दुष्टमधुञ्चरेण अहिहू-  
ञ्चमाणं । २ ।

उभे । [सस्मितम्] का अग्ने परित्ताणे । एत्थ दाव दुस्सन्तं  
सुमर जदो राञ्जरविखदाइं तवोवणाइं । ३ ।

राजा । अवसरः खल्वयमात्मानं दर्शयितुम् । न भेतथ्यं न  
भेतथ्यम् [इत्यधीक्ते ऽपवार्ये] एवं राजाहमस्मीति परिज्ञानं  
भविष्यति । भवतु । अतिथिसमाचारमवलक्षिष्ये ।

। १ । अहो नवमालिकामुञ्जित्वा वदनं मे भमरो ऽभिवर्तते ।

। २ । सखी परिचाषेयां मामग्नेन दुष्टमधुञ्चरेणाभिभूयमानाम् ।

। ३ । के आवां परिचाणे। च च तावदुष्यन्तं अर वतो राजरथितानि तपोवनाधि ।

शकु० । ए एसो दुव्विणीदो विरमदि । ता अखदो गमिस्सं ।  
[पदान्तरे सदृष्टिक्षेपम्] हञ्जी हञ्जी कथं इदो वि मं अणुसरदि ।  
ता परित्ताअध मं । १ ।

राजा । [सत्वरमुपगम्य] आः

कः पौरवे वसुमतीं शासति शासितरि दुर्विनीतानाम् ।  
अयमाचरत्यविनयं मुग्धासु तपस्विकन्यासु ॥

[सर्वा राजानं हृष्ट्वा किञ्चिदिव सम्भ्रान्ताः]

अन० । अज्ज ए किं पि अच्चाहिदं किं तु इअं सो पिअ-  
सही महुअरेण आउलीअमाणा कादरीभूदा । २ । [इति शकु-  
न्तलां दर्शयति]

राजा । [शकुन्तलामुपेत्य] अयि तपो वर्धते ।

[शकुन्तला ससाध्वसावनतमुखी तिष्ठति]

अन० । दारिणं अदिधिविसेसलम्भेण । ३ ।

प्रियं० । साअदं अज्जस्स । हला सउन्तले गच्छ उडआदो  
फलमिस्सं अग्घं उवहर इदं पि पादोदअं भविस्सदि । ४ ।  
[इति घटं दर्शयति]

। १ । वेष दुर्विनीती विरमति । तदव्यतो गमिष्यामि । हा धिक् हा धिक् कथ-  
मितो ऽपि मामणुसरति । तत्परिचायेषां माम् ।

। २ । आर्यं न किमप्यत्वाहितं किं स्वयमावयोः प्रियसखी मधुकरेणाकुलीक्रि-  
यमाणा कातरीभूता ।

। ३ । इदानीमतिथिविशेषलम्भेन ।

। ४ । स्वागतमार्यस्व । सखि शकुन्तले गच्छोत्जात्फलमिअमर्धमुपहरेदमपि पा-  
दोदकं भविष्यति ।

राजा । भवति सूनृतयैव वाचा कृतमातिथ्यम् ।

अन० । इमस्मिं दाव सहावसीदलाए छत्तवखवेदिआए  
उवविसिअ अज्जो परिस्समं अवणेदु । १ ।

राजा । ननु यूयमप्यनेन धर्मकर्मणा परिश्रान्ताः । तन्मुहूर्त-  
मुपविशत ।

प्रियं० । [जनान्तिकम्] हला सउन्तले उइदं णो अदिधि-  
पज्जुवासणं । ता एहि उवविसम्ह । २ ।

शकु० । [आत्मगतम्] किं णु क्खु इमं जणं पेक्खिअ तवो-  
वणविरोहिणो विआरस्स गमणीअ ग्हि संवृत्ता । ३ ।

राजा । [सर्वा अवलोक्य] अहो समानवयोरूपरमणीयं  
सौहार्दमचभवतीनाम् ।

प्रियं० । [जनान्तिकम्] हला अणमूए को णु क्खु एसो  
दुरवगाहगम्भीराकिदी महुरं आलवन्तो पट्टदक्खिअ वित्था-  
रेदि । ४ ।

अन० । हला मम वि कोदूहलं । पुच्छिस्सं दाव णं [प्रका-  
शम्] अज्जस्स महुरालावजणियो विस्सम्भो मं आलावेदि ।  
कदरो उण अज्जेण राएसिवंसो अलङ्करीअदि । कदरो वा

। १ । अस्मां तावत्स्वभावशीतलायां सप्तपर्णवेदिकायामुपविशार्थः परिश्रममप-  
नयतु ।

। २ । सखि शकुन्तले उचितं नो ऽतिथिपर्युपासनम् । तदेहि उपविशामः ।

। ३ । किं नु खल्विमं जनं प्रेक्ष्य तपोवनविरोधिनां विकारस्य गमनीयासि  
संवृत्ता ।

। ४ । सखि अनसूये को नु खल्वेष दुरवगाहगम्भीराकृतिर्मधुरमालपत्रभुस्वदा-  
चित्तं विस्मारयति ।

देशो विरहपञ्जुस्सुञ्चो करीञ्चदि । किञ्चिमिच्छं वा अञ्जेण सु-  
उमारेण तवोवणगमणपरिस्समे अप्पा उवणीदो त्ति । १ ।

शकु० । [आत्मगतम्] हिञ्चञ्च मा उत्तम्म । जं तए चिन्ति-  
दं तं अणसूञ्चा मन्नेदि । २ ।

राजा । [स्वगतम्] कथमिदानीमात्मानं निवेदयामि कथं  
वात्मनः परिहारं करोमि । [विचिन्त्य] भवत्वेवं तावत् । [प्रका-  
शम्] भवति वेदविदस्मि राज्ञः पौरवस्य नगरधर्माधिकारे  
नियुक्तः पुण्याश्रमदर्शनप्रसङ्गेन धर्मारण्यमिदमायातः ।

अन० । सणाथा धम्मञ्चारिणो । ३ ।

[शकुन्तला शृङ्गारलज्जां नाटयति]

सख्यौ । [उभयोराकारं विदित्वा जनान्तिकम्] हला सउ-  
न्तले जइ अज्ज तादो सखिहिदो भवे । ४ ।

शकु० । तदो किं भवे । ५ ।

उभे । तदो जीविदसव्वस्सेणावि इमं अदिधिविसेसं कदत्थं  
करेदि । ६ ।

। १ । सखि ममापि कौतूहलम् । प्रष्ट्यामि तावदेवम् । आर्यस्व मधुरालापज-  
नितो विञ्चञ्चो मामालापयति । कतमः पुनराच्येण राजर्षिवंशो ऽसंक्रियते । क-  
तमो वा देशो विरहपर्युत्सुकः क्रियते । किञ्चिमिच्छं वार्येण सुकुमारेण तपोव-  
नगमणपरिश्रम आत्मोपनीत इति ।

। २ । हृदय मोक्षान्धम् । यत्त्वया चिन्तितं तदणसूया मन्त्रयति ।

। ३ । सनाथा धर्मचारिणः ।

। ४ । सखि शकुन्तले यद्यद्य तातः सखिहितो भवेत् ।

। ५ । तदा किं भवेत् ।

। ६ । तदा जीवितसर्वस्वेनापीममतिष्विषयेषु कृतार्थं कुर्वीत ।

शकु० । [सकृतककोपम्] अवेध किं पि हिअए कदुअ म-  
न्नेध । ख वो वअणं सुणिस्सं । १ ।

राजा । वयमपि भवत्योः सखीगतं किञ्चित्पृच्छामः ।

उभे । अज्ज अणुग्गहे वि अअत्थणा । २ ।

राजा । तच्चभवान्कखः शाश्वते ब्रह्मणि वर्तत इयं च वः  
सखी तस्यात्मजेति कथमेतत् ।

अन० । सुणादु अज्जो । अत्थि कोसिअो त्ति गोत्तणामधे-  
अो महप्पहावो राएसी । ३ ।

राजा । स खलु भगवान्कौशिकः ।

अन० । तं सहीए पहवं अवगच्छ । उज्झितसरीरसंवहुणाए  
उण तादकखो से पिदा । ४ ।

राजा । उज्झितशब्देन जनितं नः कुतूहलम् । तदा मूला-  
च्छ्रोतुमिच्छामः ।

अन० । सुणादु अज्जो । पुरा किल तस्स राएसिणो उग्गे  
तवसि वत्तमाणस्स कधं पि जादसङ्केहिं देवेहिं मेणअा णाम  
अच्छरा णिअमविग्घअारिणी पेसिदा । ५ ।

राजा । अस्त्येतदन्यसमाधिभीरुत्वं देवानाम् । ततस्ततः ।

। १ । अपेतं किमपि हृदये ह्यत्वा मन्त्रयेथे । न वो वचनं त्रोधामि ।

। २ । आर्यं अनुग्रहे ऽप्यभ्यर्चना ।

। ३ । शृणोत्वार्यः । अस्ति कौशिक इति गोचनामधेयो महाप्रभावो राजर्षिः ।

। ४ । तं सखाः प्रभवमवगच्छ । उज्झितशरीरसंवर्धनया पुनस्तातकखो ऽखाः  
पिता ।

। ५ । शृणोत्वार्यः । पुरा किल तस्य राजर्षेह्ये तपसि वर्तमानस्य कथमपि जात-  
शङ्कैर्देवैर्मेणका नामाप्सरा निचमविघ्नकारिणी प्रेषिता ।

अन० । तदो वसन्तोदाररमणीए समए उम्मादइत्तअं ताए  
ह्वं पेक्खिअ । १ । [इत्यर्धोक्ते लज्जां नाटयति]

राजा । पुरस्तादवगम्यत एव । सर्वथाप्सरःसम्भवैषा ।

अन० । अध इं । २ ।

राजा । उपपद्यते ।

मानुषीभ्यः कथं नु स्यादस्य रूपस्य सम्भवः ।

न प्रभातरलं ज्योतिरुदेति वसुधातलात् ॥

[शकुन्तला सत्रीडाधोमुखी तिष्ठति]

राजा । [आत्मगतम्] हन्त लब्धावकाशो मे मनोरथः ।

प्रियं० । [सस्मितं शकुन्तलां विलोक्य राजाभिमुखी] पुणो  
वि वत्तुकामो विअ अज्जो । ३ ।

[शकुन्तला सखीमङ्गल्या तर्जयति]

राजा । सम्यगुपलक्षितं भवत्या । अस्ति नः सच्चरितश्रव-  
णलोभादन्यदपि प्रष्टव्यम् ।

प्रियं० । तेण हि अलं विआरिदेण। अण्णिजन्तण्णिअओओ  
क्खु तवस्सिअणो । ४ ।

राजा । एतत्पृच्छामि ।

वैखानसं किमनया व्रतमाप्रदाना-

द्यापारोधि मदनस्य निषेवितथ्यम् ।

। १ । ततो वसन्तावताररमणीये समये उम्मादयत्तस्मात् रूपं प्रेष्य ।

। २ । अध किम् ।

। ३ । पुनरपि वत्तुकाम इत्यर्थः ।

। ४ । तेन ह्यलं विचारितेन । अनियन्त्रणनियोगः खलु तपस्विजनः ।

अत्यन्तमेव सदृशेक्षणवल्लभाभि-

राहो निवत्स्यति समं हरिणाङ्गनाभिः ॥

प्रियं० । अज्ज धम्माअरणपरवसो अञ्चं जणो । गुरुणो  
उण से अणुरूअवरप्पदाणे सङ्कप्पो । १ ।

राजा । [आत्मगतं सहर्षम्]

भव हृदय साभिलाषं सम्प्रति सन्देहनिर्णयो जातः ।

आशङ्कसे यदपि तदिदं स्पर्शक्षमं रत्नम् ॥

शकु० । [सरोषमिव] अणसूए गमिस्सं अहं । २ ।

अन० । किस्सिमित्तं । ३ ।

शकु० । इमं असम्बद्धपलाविणिं पिअं वदं अज्जाए गोद-  
मीए गदुअ णिवेदइस्सं । ४ । [इत्युत्तिष्ठति]

अन० । सहि ण जुत्तं अस्समवासिणो जणस्स अकिदस-  
ङ्कारं अदिधिविसेसं उज्झिअ सच्छन्दो गमणं । ५ ।

शकु० । [उत्तरमदस्त्रैव प्रस्थिता]

राजा । [स्वगतम्] कथं गच्छति । [उत्थाय जिघृक्षुरिवेच्छां  
निगृह्य] अहो चेष्टाप्रतिरूपिका कामिजनमनोवृत्तिः । अहं हि

। १ । आर्यं धर्माचरणपरवशो ऽयं जनः । गुरोः पुनरस्मात्तद्वरूपवरप्रदाने  
सङ्कल्पः ।

। २ । अणसूये गमिष्याम्यहम् ।

। ३ । किन्निमित्तम् ।

। ४ । इमामसम्बद्धप्रज्ञापिनीं प्रियंवदामार्यायै गीतस्यै गत्वा निवेदयिष्यामि ।

। ५ । सखि न युक्तमाश्रमवासिणो अनस्मात्तसत्कारमतिधिविशेषमुज्झत्वा स्व-  
च्छन्दतो गमनम् ।

अनुयास्यन्मुनितनयां सहसा विनयेन वारितप्रसरः ।

स्वस्थानादचलन्नपि गत्वेव पुनः प्रतिनिवृत्तः ॥

प्रियं । [शकुन्तलामुपेत्य] हला चरिड ण लब्भदि गन्तुं । १।

शकुं । [परिवृत्य सभूभङ्गम्] किं ति । २।

प्रियं । दुवे मे रुक्खसेअणके धारेसि । तेहिं दाव अत्ता-  
णञ्चं मोअ्जावेहि । तदो गमिस्ससि । ३। [इति बलान्निवर्तयति]

राजा । भवति वृक्षसेचनादेवाचभवतीं परिश्रान्तामवग-  
च्छामि । तथा ह्यस्याः

स्रस्तांसावतिमाचलोहिततलौ बाहू घटोत्क्षेपणा-

दद्यापि स्तनवेपथुं जनयति श्वासः प्रमाणाधिकः ।

बद्धं कर्णेशिरीषरोधि वदने घर्माभसा जालकं

बन्धे संसिनि चैकहस्तयमिताः पर्याकुला मूर्धजाः ॥

तदहमेनामनृणां करोमि । [इत्यङ्गुरीयकं ददाति]

सख्यौ । [प्रतिगृह्य नामाक्षराणि वाचयित्वा परस्परमवलोक-  
कयतः]

राजा । अलमन्यथासम्भावनया । राज्ञः प्रतियहो ऽयम् ।

प्रियं । तेण हि णारिहदि इमं अङ्गुरीअविओञ्चं कादुं  
अज्जो । अज्जस्स वअणादो ज्जेव्व अरिणा एसा भोदु । ४।

। १। सखि चरिड न लभते गन्तुम् ।

। २। किमिति ।

। ३। द्वे मे वृक्षसेचने धारयसि । ताभ्यां तावदात्मानं मोचय । ततो गमिष्यसि ।

। ४। तेन हि नार्हतीममङ्गुरीयविद्योगं कर्तुमार्यः । आर्यस्य वचनादेवाङ्गुरीषा  
भवतु ।

अन० । हला सउन्तले मोञ्जाविदासि अणुकम्पिणा अज्जेण  
अथवा राएसिणा । ता कहिं दाणिं गमिस्ससि । १ ।

शकु० । [आत्मगतम्] ण एदं परिहरिस्सं जइ अत्तणो प-  
हवे । २ ।

प्रियं० । किं सम्पदं ण गच्छीअदि । ३ ।

शकु० । दाणिं पि किं तुह आअत्त भि । जदा मे रोअदि  
तदा गमिस्सं । ४ ।

राजा । [शकुन्तलां विलोकयन्स्वगतम्] किं खलु यथा व-  
यमस्यामियमथस्मान्प्रति तथा स्यात् । अथवा लम्बावकाशा  
मे मनोवृत्तिः । कुतः ।

वाचं न मिश्रयति यद्यपि मद्यचोभिः

कर्णं ददात्यवहिता मयि भाषमाणे ।

कामं न तिष्ठति मदाननसम्मुखीयं

भूयिष्ठमन्यविषया न तु हृष्टिरस्याः ॥

नेपथ्ये । भो भोस्तपस्विनः । तपोवनसन्निहितसत्त्वरक्षणाय  
सज्जीभवन्तु भवन्तः । प्रत्यासन्नः किल मृगयाविहारी पार्थि-  
वो दुष्यन्तः ।

तुरगस्युरहतस्तथा हि रेणु-

। १ । सखि शकुन्तले मोचितास्त्रकम्पिणार्येषाथवा रावर्षिणा । तस्मैदागीं  
गमिष्यसि ।

। २ । जितं परिहरिष्यामि यथात्मनः प्रभवेद्यम् ।

। ३ । किं साम्प्रतं न गच्छते ।

। ४ । इदानीमपि किं तवाथत्तासि । यदा मे रोचते तदा गमिष्यामि ।

र्विटपनिषक्तजलार्द्रवल्कलेषु ।

पतति परिणतारुणप्रकाशः

शलभसमूह इवाश्रमदुमेषु ॥

राजा । [स्वगतम्] अहो धिक् मदन्वेषिणः सैनिकास्तपो-  
वनमनुरुन्धन्ति ।

पुनर्नेपथ्ये । भो भोस्तपस्विनः । पर्याकुलयन्वृद्धस्त्रीकुमारा-  
नेष प्राप्तः

तीव्राघातादभिमुखतरुस्कन्धभ्रमैकदन्तः

प्रौढाकृष्टव्रततिवलयसञ्जनाज्जातपाशः ।

मूर्तो विघ्नस्तपस इव नो भिन्नसारङ्गयूथो

धर्मारण्यं विरुञ्जति गजः स्यन्दनालोकभीतः ॥

[सर्वाः श्रुत्वा ससम्भ्रममुत्तिष्ठन्ति]

राजा [स्वगतम्] अहो धिक् कथमपराङ्मस्तपस्विनामस्मि ।  
भवतु प्रतिगच्छामि तावत् ।

सख्यौ । महाभाञ्ज इमिणा हन्तिसम्भमेण पञ्जाउल म्ह ।  
ता अणुजाणाहि णो उडञ्जगमणे । १ ।

अन० । हला सउन्तले पञ्जाउला अज्जा गोदमी भविस्स-  
दि । ता एहि सिग्घं एकन्था होम्ह । २ ।

। १ । महाभाग अनेन हन्तिसम्भमेण पर्याकुलाः स्मः । तदनुजानीहि न उटञ्जगमने ।  
। २ । सखि शकुन्तले पर्याकुलार्या गौतमी भविष्यति । तदेहि शीघ्रमेकस्त्रा  
भवामः ।

शकु० । [गतिरोधं रूपयित्वा] हञ्जी हञ्जी ऊरुत्थम्भविम्भल  
म्हि संवृत्ता । १ ।

राजा । स्वैरं स्वैरं गच्छन्तु भवत्यः । आश्रमबाधा यथा न  
भवति तथाहमपि यतिष्ये ।

सख्यौ । महाभाञ्ज विदिदभूड्टो सि । णं सम्पदं जं उवञ्जा-  
रमञ्जत्थदाए अवरद्ध म्ह तं मरिसेसि । असम्भाविदसङ्कारं  
भूञ्जो पञ्चवेक्खणणिमित्तं सपरिहारं अञ्जं विस्सवेम्ह । २ ।

राजा । मा मैवम् । दर्शनेनैव भवतीनां सम्भावितसत्कारो  
ऽस्मि ।

शकु० । अणसूए अहिणवकुससूडपरिक्खदं मे चलणं कुर-  
वञ्जसाहापरिलगं च वक्कलं । ता पडिवलेध मं जाव णं मो-  
आवेमि । ३ ।

[इति राजानमवलोकयन्ती सह सखीभ्यां निष्क्रान्ता]

राजा । [निःश्वस्य] गताः सर्वाः । भवत्वहमपि गच्छामि ।  
शकुन्तलादर्शनादेव मन्दौत्सुक्यो ऽस्मि नगरगमनं प्रति । या-  
वदनुयाचिकानतिदूरे तपोवनस्य निवेशयामि । न खलु शक्तो  
ऽस्मि शकुन्तलाव्यापारादात्मानं निवर्तयितुम् । कुतः ।

। १ । हा धिक् हा धिक् ऊरुत्थम्भविद्भुत्तासि संवृत्ता ।

। २ । महाभाग विदिदभूयिष्ठो ऽसि । ननु साम्प्रतं यदुपचारमध्यस्थतथापराद्धाः  
स्वस्त्यर्षयेः । असम्भावितसत्कारं भूयः प्रत्यवेक्षणनिमित्तं सपरिहारमार्थं वि-  
ज्ञापयामः ।

। ३ । अणसूये अभिनवकुशसूचिपरिषत्तं मे चरणं कुरवक्कशाखापरिषत्तं च व-  
क्कलम् । तत्प्रतिपासयत्तं मां यावदेनम्भोषयामि ।

गच्छति पुरः शरीरं धावति पश्चादसंस्थितं चेतः ।

चीनांशुकमिव केतोः प्रतिवातं नीयमानस्य ॥

[इति निष्क्रान्ताः सर्वे]

॥ इति श्रीकालिदासकृते ऽभिज्ञानशकुन्तलानाम्नि नाटके  
प्रथमो ऽङ्कः ॥

## Wörterbuch.

Die Zahlen in Klammern bezeichnen die Paragraphen der Grammatik.  
p. bedeutet: Particip. Perf. Pass.

### अ

- अ und अन् verneinendes Präfix  
(236. 239).  
अंगुक् न. Zeug.  
अंस mn. Schulter.  
अच m. Würfel.  
अचम unfähig.  
अचय unvergänglich. °त्व n. Abstr.  
अचर n. Buchstab.  
अचीहिणो f. Heer.  
अगद् m. Arznei.  
अगाध bodenlos.  
अग्नि m. Feuer; Gott des Feuers.  
अग्र n. Spitze.  
अग्रतस् vorn, nach vorn.  
अङ् 10. bezeichnen.  
अङ्क m. Zeichen; Act.  
अङ्गुर m. Schoss, Stengel.  
अङ्ग n. Glied, Körper.  
अङ्गना f. Frau, Weibchen.  
अङ्गुरीय mn. Ring. °क mn. dass.  
अङ्गुलि f. Finger.  
अचल m. Berg.  
अज m. Bock.  
अजर nicht alternd.  
अङ्गलि m. zusammengelegte Hände.  
अट् 1. wandeln.  
अण्डज m. Vogel.  
अतस् von da; deshalb.  
अति über, sehr, zu sehr, zu gross.  
अतिथि m. Gast.  
अतिदूर sehr weit.  
अतिपात m. Versäumniss.  
अतिमाच übermässig.  
अतीव sehr.  
अत्यन्त unendlich, beständig.  
अत्याहित n. grosses Unglück.  
अच hier, hierin, in diesem.  
अचभवत् (80) ehrwürdig.  
अच nun, dann; Fragepartikel.  
अच किम् so ist es, allerdings.  
अद्यवा oder.  
अद् स (103) jener.  
अद्भुत wunderbar.

- अद्य** heute, jetzt.  
**अद्रव्य** n. Uding.  
**अधर** m. Lippe.  
**अधस्** unten, nach unten.  
**अधिक** überschüssig, mehr.  
**अधिकार** m. Verwaltung, Amt.  
**अधिष्ठ** mit befestigter Sehne.  
**अधिदैवत** n. Schutzgottheit.  
**अधोमुख** f. ई mit gesenktem Antlitz.  
**अध्वयन** n. Lesen.  
**अनघ** schuldlos.  
**अनन्तरम्** gleich darauf, zunächst.  
**अनभिसन्धि** m. Uneigennützigkeit.  
**अनर्थ** unschätzbar. °त्व n. Abstr.  
**अनर्घ** m. Schaden.  
**अनवद्य** tadellos.  
**अनसूया** f. Eigennamen.  
**अनागस्** unschuldig.  
**अनामद्य** n. Gesundheit.  
**अनित्य** vergänglich.  
**अनियन्त्र** unbeschränkt.  
**अनु** nach, an, längs.  
**अनुकम्पिन्** mitleidig.  
**अनुकारिन्** nachahmend, ähnlich.  
**अनुग्रह** m. Gefälligkeit.  
**अनुत्तम** höchster.  
**अनुयायिक** m. pl. Gefolge.  
**अनु रूप** angemessen.  
**अनुव्रत** ergeben.  
**अनुष्ठान** n. Befolgung.  
**अनुसरन्** n. Nachgehen.  
**अनुसारिन्** nachgehend.  
**अनुद्य** schuldlos, schuldenfrei.  
**अनेक** viele.  
**अन्त** mn. Ende.  
**अन्तःकर** n. Herz.  
**अन्तःपुर** n. Frauengemach.  
**अन्तकर** Ende machend.  
**अन्तर** n. Inneres; Unterschied; Zeitpunkt; Zwischenraum.  
**अन्तराय** m. Hinderniss.  
**अन्तरिक्ष** n. Luftraum.  
**अन्तरिक्षम** m. Vogel.  
**अन्तिक** n. Nähe.  
**अन्तिम** letzter.  
**अन्ध** blind.  
**अन्न** n. Speise.  
**अन्य** anderer.  
**अन्यतम** einer von mehreren.  
**अन्यतस्** anderswohin.  
**अन्यथा** anders, falsch.  
**अन्योन्य** einander.  
**अन्वेष** m. Suchen.  
**अन्वेषिन्** suchend.  
**अप्** f. (71) Wasser.  
**अपत्य** n. Nachkomme.  
**अपर** anderer.  
**अपराधुख** sich nicht umwendend.  
**अपराध** m. Vergehen.  
**अपहारक** wegnehmend.  
**अपाङ्ग** m. der äussere Augenwinkel.  
**अपाय** m. Unheil.  
**अपि** auch, sogar, selbst, noch —  
 Fragepartikel **अपि नाम** sollte wohl?  
**अपूर्व** ohne Vorgänger, neu.

- अप्रज** kinderlos.  
**अप्रतिम** ohne Gleichen.  
**अप्सरस्** f. eine weibl. Gottheit.  
**अभाविन्** was nicht sein wird.  
**अभिज्ञ** kundig.  
**अभिज्ञान** n. Erkennungszeichen.  
**अभिनव** frisch, jung.  
**अभिभाषिन्** anredend.  
**अभिमुख** f. ई hingewendet, gegen-  
überstehend.  
**अभिराम** lieblich.  
**अभिष्टि** f. Verlangen.  
**अभिरूप** gelehrt, gebildet.  
**अभिलाष** m. Verlangen.  
**अभिलाषिन्** verlangend.  
**अभिसन्धि** m. Absicht.  
**अभीषु** m. Zügel.  
**अभ्यन्तर** n. Zwischenraum.  
**अभ्यर्चना** f. Bitte.  
**अभ्यास** m. Studium, Uebung.  
**अभुदय** m. Glück.  
**अमर** unsterblich.  
**अमृत** n. Ambrosia.  
**अम्बा** f. Mutter.  
**अम्बस्** n. Wasser.  
**अय्** 1. m. पला (statt परा) fliehen.  
**अयि** Fragepartikel.  
**अये** ei!  
**अरक्ष** mn. Wald.  
**अरक्ष** m. Sonne.  
**अरोगिन्** gesund. \*ता f. (48) Abstr.  
**अर्घ्य** n. Wasser als Ehrengabe.  
**अर्च** 10. ehren.  
**अर्जन** n. Erwerbung.  
**अर्च्** 10. mit प्र verlangen.  
**अर्थ** m. Zweck, Sache, Nutzen, Reich-  
thum, That. — Acc. u. Loc. wegen.  
**अर्ध** m. Hälfte.  
**अर्पय्** Caus. अ (200).  
**अर्मक** m. Kind, Junges.  
**अर्वाच्** her, entgegen.  
**अर्ह** 1. dürfen, können.  
**अर्ह** würdig.  
**असङ्कार** m. Schmuck.  
**असम्** genug. — mit स s. d.  
**अस्य** klein, gering.  
**अस्यक्** dass.  
**अस्** 1. schützen.  
**अवकाश** m. Aussicht, Raum.  
**अवगाह** m. Baden.  
**अवज्ञा** f. Verachtung.  
**अवतंसय्** als Ohrschmuck benutzen.  
**अवतार** m. Herabkunft.  
**अवपात** m. Herabfliegen.  
**अवसम्बिन्** herabhängend.  
**अवश** unbewältigt.  
**अवश्यम्** nothwendig, unvermeidlich.  
**अवसर** m. passender Zeitpunkt.  
**अविनय** m. Ungezogenheit.  
**अविवेक** unverständlich. \*ता f. Abstr.  
**अव्यय** unvergänglich.  
**अव्याज** ohne Künste.  
**अरमन्** m. Stein.  
**अश्व** m. Pferd.  
**अश्विन्** m. Du. zwei Götter.  
**अष्टन्** (97) acht.

**अष्टविध** achtfältig.  
**अस्** 2. (129) sein.  
**असम्बद्ध** ungereimt. p. बन्ध 1.  
**असाधारण** nicht allgemein, speciell.  
**असूया** f. Unwille.  
**अस्त** n. Untergang.  
**अस्त्रि** n. (81) Knochen.  
**असद्** (101) wir.  
**अह** (173) sagen.  
**अहह** ach!  
**अहार्थ** unnehmbar. °त्व n. Abstr.  
**अहि** m. Schlange.  
**अहो** oh!

## आ

**आ** bis, bevor.  
**आकर** m. Mine.  
**आकार** m. Gestalt, Aussehen.  
**आकुल** verwirrt, bestürzt. °लीङ्ग  
 (229).  
**आकृति** f. Gestalt.  
**आकु** m. Maus.  
**आख्यायिन्** erzählend.  
**आगम** m. Kommen, Zuflucht.  
**आगमन** n. Kommen.  
**आघात** m. Anstoss.  
**आचरण** n. Ausübung.  
**आच्छादिन्** bedeckend.  
**आज्य** n. Opferbutter.  
**आढक** mn. Scheffel.  
**आतिथ्य** n. gastliche Aufnahme.  
**आत्मगत** auf sich selbst bezüglich.  
 adv. für sich.

**आत्मजा** f. Tochter.  
**आत्मन्** m. Seele; selbst.  
**आदर** m. Sorgfalt.  
**आदि** m. Anfang, Erster.  
**आदिक** (240) dass.  
**आदित्य** m. Sonne.  
**आद्य** erster.  
**आधार** m. Behälter.  
**आगन** n. Angesicht.  
**आप्** 5. erreichen, erlangen. Des.  
**ईप्स्** (204) begehren.  
 — प्र erreichen, kommen.  
 — सम्प erreichen.  
 — वि ausfüllen.  
**आपद्** f. Unfall, Noth.  
**आपूरण** anfüllend.  
**आभरण** n. Schmuck.  
**आभोग** m. Ausdehnung, Grenze.  
**आमिष** n. Fleisch.  
**आयत** p. यम् (214) lang.  
**आयत्त** abhängig.  
**आयुष्मत्** lebenskräftig.  
**आयुस्** n. Leben, Lebensdauer.  
**आरम्भ** m. Beginnen, Anfang.  
**आर्त** betroffen.  
**आर्द्र** nass.  
**आर्य** edel, geehrt.  
**आलम्बिन्** stützend.  
**आलवाल** n. Wasserrinne.  
**आलस्य** n. Trägheit.  
**आलाप** m. Gespräch.  
**आलोक** m. Anblick.  
**आशङ्क** f. Furcht.

**आप्तु** schnell.  
**आश्चर्य** w. wunderbar.  
**आश्रम** m. Einsiedelei.  
**आस्** ach!  
**आस** 2. sitzen.  
 — पर्युप umhersitzen.  
**आसन्न** n. Anhängen.  
**आसन** n. Sitzen, Sitz.  
**आस्था** f. Rücksicht.  
**आहरण** n. Holen.  
**आहार** m. Essen.  
**आही** oder.

## इ

**इ** 2. gehen, gelangen.  
 — अति überschreiten, übertreffen.  
 — अधि lesen.  
 — अनु p. erfüllt.  
 — अनारु zwischentreten.  
 — अप weggehen.  
 — आ kommen.  
 — उहू aufgehen.  
 — उप kommen, hingehen zu. p.  
 begabt.  
 — समुप herkommen.  
 — प्रति vertrauen.  
**इक्षित** n. Geberde.  
**इक्षुदी** f. eine Pflanze.  
**इच्छ** s. इष् 6. (124).  
**इच्छा** f. Wunsch.  
**इच्छा** f. Opfer.  
**इतर** anderer.  
**इतस्** von hier.

**इति** so.  
**इदम्** (102) dieser.  
**इदानीम्** jetzt.  
**इक्षु** m. Fürst, Oberster; ein Gott.  
**इक्षिष** n. Sinn.  
**इव** wie, gleichsam.  
**इष्** 4. mit प्र Caus. schicken.  
 — सम्प्र Caus. entlassen.  
**इष्** 6. (124) wünschen, wollen.  
 — अमि dass. p. lieb.  
**इह** hier.

## ई

**ईष्** 1. sehen.  
 — अप erwarten.  
 — प्रत्यव besichtigen.  
 — परि prüfen.  
 — प्र sehen, ansehen.  
 — सममिषि wahrnehmen.  
 — सम् dass.  
**ईषण** n. Blick.  
**ईदृश** f. ई solcher.  
**ईप्स** s. आप ।  
**ईर्** 2. Caus. bewegen.  
 — प्र Caus. entsenden, werfen.  
**ईर्षिन्** neidisch.  
**ईश** m. Herr; Çiva.  
**ईश्वर** m. Herr, Reicher.

## उ

**उ** aber, vielmehr.  
**उक्त** p. वच् (214).  
**उक्ति** f. Rede, Ausdruck.

उग्र grausig, streng.  
 उचित angemessen, schicklich.  
 उच्चार m. Excrement.  
 उच्छेदिन् vernichtend.  
 उच्छ्र 6. verlassen.  
 — प्र vermeiden.  
 उच्छ्र mn. Hütte.  
 उत auch, oder.  
 उत्क्षेपण n. Emporheben.  
 उत्तम höchster.  
 उत्तर letzter. n. Antwort.  
 उत्था s. स्था ।  
 उदक n. Wasser.  
 उदय empor.  
 उदय m. Aufgang.  
 उदर n. Bauch, Inneres.  
 उदार erhaben, edel.  
 उद्गम m. Aufsteigen.  
 उद्गातिन् uneben.  
 उद्धरण n. Herausreissen.  
 उद्यम m. Anstrengung.  
 उद्यान n. Garten.  
 उद्योग m. Anstrengung.  
 उद्योगिन् sich anstrengend.  
 उद्विप p. विष् (214).  
 उन्मादयत् berauschend, toll ma-  
 chend.  
 उन्मार्ग m. Abweg.  
 उपकारिन् Dienst erweisend.  
 उपगम m. Kommen; Fassen.  
 उपचार m. Höflichkeit.  
 उपजीविन् lebend von.  
 उपदेश m. Unterweisung.

उपदेशिन् unterweisend.  
 उपभोग m. Genuss.  
 उपरि oben, über.  
 उपरोध m. Störung.  
 उपल m. Stein.  
 उपवन n. Hain.  
 उपाख्यान n. Episode.  
 उपाखण्ड m. Tadel.  
 उभ Du. beide.  
 उभय beiderseitig.  
 उरग m. Schlange.  
 उर्वी f. Erde.  
 उवाच s. वच् (174).

उ

ऊचुस् s. वच् (174).  
 ऊर्ध्व m. Schenkel.  
 ऊर्ध्व aufwärts.

ऊ

ऊ 1. Caus. (200) übergeben.  
 — सम् Caus. dass.  
 ऊण n. Schulden.  
 ऊर्तु m. Jahreszeit.  
 ऊर्ध्व 5. gedeihen.  
 — सम् p. reich.  
 ऊर्ध्वि m. Weiser.

ए

एक (108) einer, einzig.  
 एकचित्त einmüthig. \*सीभू (229).  
 एकदा einmal.  
 एकस्व vereint.

एकान्त nur, durchaus.  
 एकैक jeder eine. °शस् einzeln.  
 एतद् (105) dieser.  
 एतावत् (64) so gross.  
 एनद् (105) er.  
 एव eben, nur, schon.  
 एवङ्गुण solche Eigenschaften.  
 एवम् so.

## ञी

ञीपत्य n. Aehnlichkeit.  
 ञीत्सुक n. Verlangen.  
 ञीषध n. Arznei.

## क

कङ्कण mn. Armband.  
 कठिनी f. Kreide.  
 कण m. Korn.  
 कण्ठ m. Eigenname.  
 कतम welcher? von mehreren.  
 कथ् 10. erzählen, erwähnen.  
 कथम् wie? कथमपि irgendwie.  
 कथा f. Erzählung.  
 कदा wann? कदाचित् einmal.  
 कन्दर्प m. Liebesgott.  
 कन्यका f. Mädchen, Tochter.  
 कन्या f. dass.  
 कपोत m. Taube.  
 कम्प m. Zittern, Bewegung.  
 कर f. ई machend. m. Hand; Strahl.  
 कर्ण 10. mit आ hören, horchen.  
 कर्ण्य m. Ohr.  
 कर्तृ m. Macher, Arbeiter.

कर्मन् n. That.  
 कर्हिचित् jemals, irgendwann.  
 कलस m. Topf, Krug.  
 कलह m. Zank.  
 कला f. Mondsichel.  
 कलेवर mn. Leib.  
 कल्प m. Weltperiode.  
 कल्पष n. Sünde.  
 कल्याण f. ई lieblich, n. Glück.  
 काक m. Krähe.  
 काकतालीयवत् unvermuthet.  
 काञ्च् 1. begehren.  
 काच m. Glas.  
 काञ्चन n. Gold.  
 काण durchbohrt.  
 कातर ängstlich. °रीभू (229).  
 कान्ति f. Anmuth.  
 कापुत्र m. verächtlicher Mann.  
 काम m. Begierde, Wunsch, Liebe.  
 कामम् allerdings, zwar.  
 कामदुह् f. (22) eine mythische Kuh.  
 कामिन् f. ई liebend.  
 काय m. Leib.  
 कार m. Thun.  
 कारण n. Ursache, Motiv.  
 कारिन् machend.  
 कार्मुक n. Bogen.  
 कार्य (216) zu machen. n. Geschäft.  
 काल m. Zeit, rechte Zeit; Tod.  
 कालिदास m. Eigenname.  
 काव्य n. Dichtung.  
 किंशुक m. ein Baum.  
 क्लिष m. Schwiele.



- किम्** (106) wer? was? — n. adv. — संस् p. zierlich.  
 warum? Fragepartikel. किं तु aber, छतक erkünstelt.  
 jedoch. — किमिति warum? क- छतान्त m. Todesgott.  
 क्षात् weshalb? — mit अपि, चन छतार्थ befriedigt.  
 oder चित् jemand, etwas. (113). छतिन् zum Ziele gelangt.  
**कियत्** wieviel? छत्न ganz.  
**किल** gewiss, wie berichtet wird. छश् mager.  
**किसलय** n. Schössling. छष् mit आ heranziehen, fortziehen.  
**कीट** m. Wurm. — विप्र p. entfernt.  
**कीदृश्** f. ई welcher? wie beschaffen? छष्णशर m. Antilope.  
**कीर्ण** p. कृ (214). कृ 6. (42) bestreuen.  
**कुट्टनी** f. Kupplerin. — वि ausstreuen.  
**कुतस्** woher? केतु m. Banner.  
**कुतूहल** n. Eifer, Neugier. केवलम् nur, allein.  
**कुच** wo? केश m. Haupthaar.  
**कुमार** m. Knabe. केशर mn. Staubfaden.  
**कुमुदिनी** f. Lotusgruppe. कोटर mn. Baumhöhle.  
**कुर्वक** m. eine Staude. कोप m. Zorn.  
**कुल** n. Geschlecht, Familie. कोमल zart.  
**कुल्या** f. Bäch. कोविद kundig.  
**कुश** m. ein Gras. कौतुक n. Neugier.  
**कुशल** n. Wohlsein. कौतूहल n. Neugier.  
**कुशलिन** gesund. कौन्तेय m. Sohn der Kuntī.  
**कुशूल** m. Kornboden. कौशिक m. Eigenname.  
**कुसुम** n. Blume. क्रम 1. (124. 198) schreiten.  
**कुर्म** m. Schildkröte. — अति überschreiten, vorübergehen.  
**ह** 8. (143) machen, thun. pass. (192) — समति übertreffen.  
 Caus. bewirken, machen lassen. — आ einnehmen.  
 — अलम् schmücken. — उप hinzugehen.  
 — समलम् dass. — निस् hinausgehen, abtreten.  
 — परिष्क (50b) p. angethan, ge- — परि umhergehen.  
 schmückt. क्रम m. Gang, Weise.  
 — प्र feststellen. क्रिया f. Thätigkeit, Mühe.

क्रोध m. Zorn.  
 क्रोधन zornig.  
 क्लम m. Ermüdung.  
 क्लिम् 4. Qual leiden.  
 क्व wo? wohin? — mit चन, चित्  
 oder अपि irgendwo. क्व . . क्व wie  
 wenig passt dies zu jenem.  
 क्व 8. mit परि verletzen.  
 क्वय m. Augenblick.  
 क्वच m. Krieger.  
 क्वचिय m. dass.  
 क्वम् 1. verzeihen.  
 क्वम fähig, geeignet.  
 क्वमा f. Geduld, Mässigung.  
 क्विप् 6. werfen.  
 — का verhöhnern.  
 कुधा f. Hunger.  
 कुच n. Feld, Gattin.  
 कुप m. Werfen, Bewegung.

## ख

खग m. Vogel.  
 खगम m. dass.  
 खण्ड् 10. zerschneiden.  
 खल्लु durchaus, ja.  
 खाद् 1. essen.  
 खुर m. Huf.

## ग

ग gehend, befindlich.  
 गगण n. Himmel.  
 गक्क् s. गम् (124).  
 गज m. Elephant.

गण m. Schaar, Menge.  
 गणन n. Zählen.  
 गण्डकी f. ein Fluss.  
 गत p. गम् (214) gegangen, befindlich; bezüglich.  
 गतानुगतिक den Vorangegangenen nachgehend.  
 गति f. Gang.  
 गन्ध m. Geruch.  
 गन्धर्व m. ein göttliches Wesen.  
 गम् (124) gehen, weggehen, gelangen.  
 — अधि erlangen; lesen, lernen.  
 — अभि kommen zu, gehen zu.  
 — अक्व erkennen, verstehen, sich überzeugen.  
 — आ (220) hinzugehen, kommen.  
 — समा herkommen.  
 — उप hinzugehen, gelangen.  
 — प्रति entgegen gehen.  
 — वि weggehen, verschwinden.  
 — सम् zusammen kommen. Caus. hinführen.  
 गमन n. Gehen.  
 गमनीय zugänglich.  
 गम्भीर tief, schwer zu erfassen.  
 गरुत्त m. Vogel.  
 गर्भ m. Mutterleib.  
 गस् 1. verloren gehen.  
 गस्त m. Hals.  
 गामिन् gehend.  
 गिर् f. Sprache.  
 गिरि m. Berg.  
 गीत p. गी (214) n. Gesang.

**गुण** m. Eigenschaft, Tugend; Strick, Bogensehne.

**गुणज्ञ** Tugend kennend.

**गुणत्व** n. Zustand eines Strickes.

**गुणवत्** (64) vortrefflich.

**गुणिता** f. (48) Tugendhaftigkeit.

**गुणिन्** tugendhaft.

**गुरु** schwer, gross. m. Lehrer.

**गृहीत** p. ग्रह (214).

**गी** 1. singen. p. (214).

**गो** mf. Rind, Kuh.

**गोघ्न** m. Kuchtödter.

**गोत्र** n. Geschlecht, Familie.

**गोदावरी** f. ein Fluss.

**गीतमी** f. Eigenname.

**यद्य्** 9. verbinden, verfassen.

**यन्य** m. Buch.

**यन्त्रि** m. Knoten.

**यस्** 1. verschlingen.

**ग्रह** 9. (145. 159. 174. 178. 204. 214. 217. 218) ergreifen, fassen; nehmen, annehmen. Caus. (197).

— **त्रि** zurückziehen, — halten.

— **प्रति** nehmen, annehmen.

**ग्रह** m. der Ergreifer = Rāhu.

**ग्रीवा** f. Nacken.

**ग्रीष्म** m. Sommer.

## घ

**घट** m. Topf, Kanne.

**घर्माम्बु** n. Schweiss.

**घृणिन्** tadelsüchtig.

**घोष** m. Lärm.

**घ्न** tödtend, vernichtend.

**घ्नत्** p. präs. हन् (209).

## च

**च** und.

**चकित** erschreckt.

**चक्र** n. Rad.

**चक्रवर्तिन्** m. Weltherrscher.

**चक्षुस्** n. Auge.

**चण्ड** f. ई heftig, hitzig.

**चतुर्** (97) vier.

**चतुष्टय** n. Vierzahl (100).

**चन्द्र** m. Mond.

**चन्द्रमस्** m. dass.

**चपल** sich bewegend.

**चर्** 1. wandern, ausüben.

— **आ** ausüben.

— **वि** umhergehen. Caus. überlegen.

**चर** wandelnd, schwirrend.

**चरण** mn. Fuss.

**चरित** n. Wandel.

**चक्ष्** 1. sich rühren, fortgehen.

**चल** beweglich.

**चाप** mn. Bogen.

**चामर** n. Büffelschweif.

**चारिन्** umhergehend.

**चार** lieblich.

**चिकीर्ष** desid. ह्य (204).

**चित्त** n. Gedanke, Sinn, Gemüth.

**चित्र** bunt.

**चित्रग्रीव** m. Eigenname.

**चित्रवन** n. ein Wald.

**चिन्त** 10. denken, bedenken.

- चि dass. nachdenken.  
 — सम् denken an.  
 चिन्ता f. Gedanke, Sorge.  
 चिर lang (Zeit).  
 चीवांमुक n. Seidenzeug.  
 चुह् 1. Caus. antreiben.  
 चुम् 1. küssen.  
 चुडा f. Scheitel.  
 चुत m. Mangobaum.  
 चेतया f. Sinn.  
 चेतस् n. Herz, Gemüth.  
 चेद् wenn.  
 चेष्टा f. Benehmen.  
 चु 1. fortgehen, schwinden.  
 चुति f. Hervorkommen.

## ह

- हह् 10. p. हन (214).  
 — ऋ verbergen.  
 हस m. Täuschung, Hülle.  
 हाया f. Schauen.  
 हिह् 7. erschneiden, abschneiden.  
 :- हिस (214).  
 — वि erkennen.  
 हेचु n. Verzichter.

## व

- वह्वा f. Bein.  
 वव् 4. (24 214) getrieben werden.  
 वास्येन Caus. erregen, ge-  
 nüssen.  
 — वव् getrieben werden.  
 — व् lässt.

- वज m. Mensch, Leute.  
 वजयो f. Mutter.  
 वजानिकम् leise zu einer Person.  
 वजन् n. Geburt, Entstehung, Leben.  
 वज्ज n. Wasser.  
 वज्ज m. Schnelligkeit.  
 वात p. वज् (214).  
 वातरूप n. Gold.  
 वाति f. Geburt, Stand.  
 वास n. Netz.  
 वासक n. dass.  
 वाह्वी f. Gangä.  
 विषृषु ergreifen wollend (204).  
 वीर्षे p. वृ (214) verdaut.  
 वीव् 1. leben. Caus. am Leben er-  
 halten.

- वीव mn. Leben, lebendes Wesen.  
 वीवित n. Leben.  
 व्व kundig, wissend.  
 व्व् Caus. व्वा (200).  
 व्वा 2. (145) kennen, wissen.  
 — ववु gestatten.  
 — व्वव्वि wiedererkennen.  
 — व्वा Caus. (20) befehlen.  
 — व्वति versprechen.  
 — वि erkennen. Caus. ersuchen.  
 व्वाव n. Kenntnis, Wissen.  
 व्वा f. Regenwolke.  
 व्वातिसु n. Stern, Gestirn.  
 व्वात्सी f. Mondschein.

## ड

- डी 1. mit ड् anhängen.

## त

**तण्डुल** m. Reiss.  
**ततस्** von da, daher, darauf, dann,  
 dahin, als der.  
**तत्त्व** n. Wesen, Wahrheit.  
**तत्र** dort, dahin.  
**तत्रभवत्** verehrt.  
**तथा** so, ja; und.  
**तथापि** dennoch, aber.  
**तथाविध** solcher.  
**तद्** (104) der, er. n. adv. deshalb.  
**तेन** dadurch, darum. **तस्मात्** darum.  
**तदा** dann, da.  
**तन्** 8. ausbreiten, vergrössern.  
**तनया** f. Tochter.  
**तनु** f. ई dünn, schlank.  
**तनु** f. Leib, Körper.  
**तन्द्रा** f. Schläffheit.  
**तन्द्रित** ermüdet.  
**तपस्** n. Kasteiung.  
**तपस्विन्** sich kasteiend, fromm.  
**तपोधन** fromm.  
**तपोवन** n. Wald der Kasteiung.  
**तम्** 4. (124) mit **उद्** stocken, still  
 stehen.  
**तमस्** n. Finsterniss.  
**तरल** zitternd.  
**तद्** m. Baum.  
**तरुण** f. ई jung.  
**तर्क** 10. vermuthen.  
**तर्ज** 10. drohen.  
**तल** n. Fläche, Boden, Handfläche.

**तस** Suff. des Ablativs.  
**ता** f. Suff. Abstracta bildend.  
**तात** m. Vater, Lieber.  
**तादृग्** solcher.  
**तापस** m. Ascet, Einsiedler.  
**तारा** f. Stern.  
**तावत्** so gross. adv. so lange, in-  
 dessen, zunächst, jetzt.  
**तिरस्** mit **ह** schelten.  
**तिरस्कार** m. Schelten.  
**तिल** m. Sesamkorn.  
**तिलक** mn. Zierrat.  
**तिष्ठ** s. **स्था** (124).  
**तीर** n. Ufer.  
**तीर्थ** mn. Badeplatz.  
**तीव्र** heftig.  
**तु** aber.  
**तुरग** m. Pferd.  
**तुष्** 4. Caus. befriedigen.  
 — **सम्** Caus. dass.  
**तुष** m. Hülse.  
**तूष्णीम्** still.  
**तृण** mn. Gras.  
**तृतीय** dritter.  
**तृ** 1. (42. 214. 217) hinfliegen.  
 — **अव** herabsteigen.  
**तेजस्** n. Glanz, Thatkraft.  
**तेल** n. Oel.  
**तोय** n. Wasser.  
**तोषिन्** erfreuend.  
**त्वञ्** 1. verlassen, aufgeben.  
 — **परि** dass.  
**त्वाग** m. Hingeben.

**त्रय** n. Dreizahl. (100).  
**त्राय** n. Schutz.  
**त्रि** (97) drei.  
**त्रितय** n. Dreizahl (100).  
**बुद्** 4. zerbrechen.  
**त्रै** 1. helfen, retten.  
**त्रैलोक्य** n. Dreiwelt.  
**त्रस** n. Suff. Abstracta bildend.  
**त्रद्** (101) du.  
**त्रर्** 1. eilen.  
**त्ररा** f. Eile.

**द**

**दक्षिण** recht, südlich.  
**दन्त** m. Zahn.  
**दन्तिन्** m. Elephant.  
**दम** m. Eigennamen.  
**दमन** m. Eigennamen.  
**दमयन्ती** f. Eigennamen.  
**दम्भ** m. Verstellung, Schein.  
**दया** f. Zartheit, Mitleid.  
**दयित** geliebt.  
**दरिद्र** arm. \*ता f. Abstr.  
**दर्प** m. Uebermuth.  
**दर्भ** m. Gras.  
**दर्शक** zeigend.  
**दर्शन** n. Sehen, Besuch, Aussehen.  
**दर्शिन्** sehend, Einsicht habend.  
**दशन्** (97) zehn.  
**दशा** f. Lebensalter.  
**दा** 3. (137. 167) geben; hinwenden.  
 — आ nehmen.  
**दाक्षिण्य** n. Liebenswürdigeit.

**दातृ** freigebig.  
**दान** n. Geben, Gabe.  
**दान्** m. Eigennamen.  
**दायिन्** gebend.  
**दार** m. pl. Ehefrau.  
**दासी** f. Sclavin, Magd.  
**दिव्य** zu sehen wünschend.  
**दिवस** mn. Tag.  
**दिवा** bei Tage.  
**दिवाकर** m. Sonne.  
**दिवीकस** m. Himmelsbewohner.  
**दिम्** 6. mit आ anweisen.  
**दिम्** f. Himmelsgegend.  
**दीन** traurig.  
**दीप्** 4. strahlen. Intens. (205).  
**दीयते** pass. दा (192).  
**दीर्घ** lang.  
**दीर्घसूत्र** saumselig. \*ता f. Abstr.  
**दुःख** n. Schmerz, Leid.  
**दुरवगाह** schwer zu ergründen.  
**दुरात्मन्** boshaft.  
**दुरासद्** schwer zu erreichen.  
**दुर्गत** dem es schlecht geht.  
**दुर्घर्ष** schwer nahbar, gefährlich.  
**दुर्निवार** schwer abzuwehren.  
**दुर्गीत** n. schlechtes Betragen.  
**दुर्भगा** f. ungeliebt.  
**दुर्लभ** schwer zu erlangen.  
**दुर्विनीत** ungezogen.  
**दुर्वृत्त** von schlechtem Betragen.  
**दुष्कर** schwer zu thun.  
**दुष्ट** böse.  
**दुष्यन्** m. Eigennamen.

**दुस्** schlimm, schwer.

**दुस्तर** schwer zu passiren.

**दुहितृ** f. Tochter.

**दूत** m. Bote.

**दूर** fern, weit.

**दूरीक** (229) weit hinter sich lassen, übertreffen.

**दृ 6.** (124) m. आ ehren, achten.

**दृढम्** fest, sehr.

**दृम्** 1. (124) sehen, anblicken, an-  
sehen für. Caus. zeigen, hin-  
weisen.

**दृश** sehenswerth.

**दृष्टि** f. Sehen, Blick, Auge.

**देदीप्** Intens. दीप् (205).

**देय** (216) zu geben.

**देव** m. Gott; König.

**देवत्व** n. Göttlichkeit, Gottsein.

**देश** m. Ort, Gegend, Land.

**देहिन्** m. Mensch.

**दैव** n. Schicksal.

**दोष** m. Fehler, Schuld.

**बुति** f. Glanz.

**द्रव्य** n. Gegenstand, Gut, Habe.

**द्रु** 1. (164) mit समुप hinzulaufen.

**द्रुम** m. Baum.

**द्वय** n. Paar (100).

**द्वार** n. Thür.

**द्वि** (97) zwei.

**द्विज** m. Brâhmaņa.

**द्वितीय** zweiter (99).

**ध**

**धन** n. Geld, Habe.

**धनुस्** mn. Bogen.

**धन्य** reich.

**धन्विन्** m. Bogenschütze.

**धर्म** m. Recht, Pflicht, Tugend, Gesetz.

**धर्मचारिन्** pflichttreu, fromm.

**धर्म्य** pflichtmässig.

**धा** 3. (137. 214) setzen. Atm. an-  
nehmen.

— **चव** p. aufmerksam.

— **आ** anwenden.

— **समा** p. aufmerksam.

— **उप** anfügen, anbringen.

— **नि** anwenden.

— **सन्नि** p. nahe, anwesend.

— **वि** machen, anordnen.

**धारण** n. Tragen.

**धारा** f. Schneide, Schärfe.

**धारिन्** habend.

**धार्मिक** tugendhaft.

**धाव्** 1. laufen.

— **समुप** hinzulaufen.

**धिक्** pfui!

**धी** f. Verstand, Geist.

**धीमत्** verständig.

**धीर** standhaft. °स्व n. Abstr.

**ध्रू** 5. (142) m. व्या hin und her be-  
wegen.

**धूम** m. Rauch.

**धूर्षटि** m. Çiva.

**धृ** 1. u. Caus. halten, haben, ertra-  
gen; schuldig sein.

धृति f. Festigkeit.  
 धृष् 1. Caus. überwältigen.  
 धैर्य n. Standhaftigkeit.  
 धौत gewaschen, abgospült.  
 ध्यान n. Nachdenken.  
 ध्रुव sicher.  
 ध्वंस m. Vertilgung.

## न

न nicht.  
 नक्तम् bei Nacht.  
 नख mn. Kralle.  
 नखिन् Krallen habend.  
 नगर n. u. नगरी f. Stadt.  
 नग्न nackt. °त्व n. Abstr.  
 नचिरात् in Kurzem.  
 नट् 1. Caus. darstellen.  
 नटी f. Schauspielerin.  
 नदी f. Fluss.  
 ननु nicht? ja, doch.  
 नन्दन m. Sohn.  
 नभस् n. Himmel.  
 नम् 1. mit अचव niederbeugen.  
 — परि p. untergehend.  
 नयन n. Auge.  
 नर m. Mann.  
 नरपति m. König.  
 नरेन्द्र m. König.  
 नल m. Eigennamen.  
 नव neu, frisch, jung.  
 नवमालिका f. Jasmin.  
 नम् 4. schwinden.  
 नस् (101) uns.

नह् 4. binden p. नह् (214).  
 — पि befestigen, verhüllen.  
 — सम् anheften.  
 नाटक n. Schauspiel.  
 नाथ m. Beschützer.  
 नाना verschieden.  
 नान्दी f. Gebet.  
 नामधेय n. Name.  
 नामन् n. Name. Acc. mit Namen.  
 vgl. अपि नाम ।  
 नायक m. Führer.  
 नारद m. Eigennamen.  
 नारी f. Frau.  
 नाश m. Untergang, Verlust.  
 निःश्वास m. Seufzen.  
 नित्य beständig, ewig.  
 निद्रा f. Schlaf.  
 निधन mn. Tod.  
 निधि m. Schatz.  
 निपात m. Niederfall, Treffen.  
 निपुण geschickt.  
 निमित्त n. Wahrzeichen, Ursache.  
 adv. wegen.  
 नियन्त्रण n. Beschränkung.  
 नियम m. Gelübde.  
 नियोग m. Befehl, Auftrag.  
 निरर्थक nutzlos.  
 निर्गन्ध geruchlos.  
 निर्गुण ohne Tugend; ohne Sehne.  
 निर्जन menschenleer.  
 निर्णय m. Entscheidung.  
 निर्मल fleckenlos.  
 निवार m. Abwehr.

निवेशन n. Wohnung.

निशित p. शो scharf.

निषत्त p. संज् (214).

निषध m. ein Volk.

निषूदन m. Tödter.

निष्कम्प unbeweglich.

निस्स hinaus; Präf. der Verneinung.

निखन्द m. Herabtröpfeln.

नी 1. führen, hinbringen.

— अप wegführen; entfernen.

— अभि aufführen.

— उप hinführen.

— वि p. bescheiden.

नीच niedrig.

नीचग seicht; an einem Niedrigen befindlich.

नीति f. Lebensklugheit.

नीरञ्ज gesund.

नीलकण्ठ m. Çiva.

नीलोत्पल m. blaue Nymphäe.

नीवार m. wilder Reiss.

नु Fragepartikel.

नूनम् gewiss.

नृ m. (88) Mann.

नृप m. König.

नृपति m. König.

नेपथ्य n. Toilette, Garderobe.

नेषध m. Nishadher.

नो nicht.

प

पक्षिन् m. Vogel.

पङ्क mn. Schlamm.

पञ्चतन्त्र n. Titel eines Buches.

पञ्चन् fünf.

पटु gewandt. °ता f. Abstr.

पठ् 1. hersagen, lesen. Caus. unterrichten, sprechen lehren.

पण्डित unterrichtet, klug.

पत् 1. fallen.

— अणु nacheilen.

— आ zustossen.

— उद् auffliegen.

— समुद् auffliegen, aufspringen.

— नि herabfliegen; eintreffen.

— सन्न Caus. herabwerfen, herabschiessen.

पतन n. Fall, Flug.

पति m. (80) Herr, Gatte.

पतित्व n. Gattenstelle.

पत्र n. Blatt.

पथ = पथिन् (231).

पथिक m. Reisender.

पथिन् m. (70. 231) Pfad, Weg, Bahn.

पथ्य heilsam.

पद् 4. treten.

— आ wohin gerathen.

— आ Caus. tödten.

— समा nahen.

— उप zutreffen. p. begabt; zutreffend.

— प्रति empfangen.

— वि in Unglück gerathen.

— सम् p. begabt.

पद् n. Schritt; Boden, Grund.

पद्मराग lotusfarbig. m. Rubin.

- पन्न p. पद् (214).  
 पयस् n. Wasser, Milch.  
 पयोधर m. Brust, Busen.  
 पर höchster, äusserster, anderer.  
   n. Höchstes.  
 परम् weiter.  
 परम vorzüglichster. n. Höchstes.  
 परवश abhängig.  
 परस्परम् einander.  
 पराक्रम m. Macht.  
 परिग्रह m. Heimführen.  
 परिज्ञान n. Erkennen.  
 परिणाम m. Ende, Schluss.  
 परिणाह m. Umfang.  
 परितोष m. Zufriedenheit.  
 परित्याग m. Hingabe.  
 परिचाण n. Retten.  
 परिपूरण n. Anfüllen.  
 परिरक्षण n. Rettung.  
 परिवर्तिन् im Kreise laufend.  
 परिवार m. Gefolge.  
 परिश्रम m. Ermüdung.  
 परिषद् f. Versammlung.  
 परिहार m. Zurückhaltung, Ver-  
   heimlichung.  
 परिहास m. Scherz.  
 परीताप m. Schmerz.  
 परोक्ष unsichtbar.  
 पर्याकुल verwirrt; ängstlich, besorgt.  
 पर्याकुल्य (206) in Angst setzen.  
 पर्युत्सुक sehnsüchtig.  
 पर्युपासन n. Umsitzen.  
 पर्वत m. Eigename.
- पलाय् s. अय्.  
 पल्लव mn. Schössling.  
 पवन m. Wind.  
 पशु m. Vieh.  
 पश्चात् hernach, hinterher.  
 पश्चार्ध m. Hintertheil.  
 पश्व s. दृश् (124).  
 पा 1. (124. 192. 214. 218) trinken.  
 पाटलि mf. ein Baum.  
 पाटलिपुत्र n. eine Stadt.  
 पाटव n. Gewandtheit.  
 पाणि m. Hand (241).  
 पाणियहण n. Heirat.  
 पाण्डु bleich. m. Eigename.  
 पात m. Flug, Fall.  
 पात्र n. Gefäss; Rolle im Schauspiel;  
   würdige Person. \*ता f. u. स्व n.  
   Abstr.  
 पाद् m. Fuss.  
 पादप m. Baum.  
 पान n. Trinken, Trank.  
 पान्थ m. Reisender.  
 पाप n. Sünde.  
 पार्थिव m. König.  
 पार्श्व mn. Seite, Nähe.  
 पाल् 10. hüten.  
 — प्रति erwarten.  
 पाल m. Hüter.  
 पाश m. Fessel.  
 पिण्ड m. Kloss.  
 पितृ m. (87) Vater.  
 पिण्ड p. नद् ।  
 पिनाकिन् m. Çiva.

- पिब् s. पा 1. (124).  
 पीड् 10. drücken.  
 पीडन n. Qual.  
 पीडा f. Schmerz.  
 पीयते pass. पा (192).  
 पुंस m. (76) Mann.  
 पुङ्ग mn. Pfeilschaft.  
 पुङ्ग schön, gut, heilig.  
 पुङ्गवत् glücklich.  
 पुत्र m. Sohn. ०ङ्ग Demin.  
 पुनर् wieder; aber.  
 पुनर्जन्मन् n. Wiedergeburt.  
 पुरःसरम् begleitet von, mit.  
 पुरस् voran, vorwärts.  
 पुरस्तात् vor, vorwärts; weiterhin.  
 पुरा vormals, zuerst.  
 पुरीष n. Koth.  
 पुरु m. Eigenname.  
 पुरुष m. Mann.  
 पुलकित Freudeschauer empfindend.  
 पुष् 4. 9. pflegen, fördern; zeigen.  
 पुष्प n. Blume.  
 पू 9. (144) reinigen.  
 पूज् 10. ehren.  
 — अभि dass.  
 — सम् dass.  
 पूजा f. Verehrung.  
 पूर् 10. anfüllen.  
 पूर्वं vorderer, früherer. adv. früher, vorher.  
 पृथिवी f. Erde.  
 पृष्ठ n. Rücken, Dach.  
 पेय v. पा (216) trinkbar.  
 पेलव zart.  
 पीरव von Puru stammend.  
 पीरुष n. Männlichkeit.  
 प्रकाश laut. — m. Schein.  
 प्रकृति f. Natur.  
 प्रग्रह m. Zügel.  
 प्रच्छाय n. Schatten.  
 प्रह् 6. (124) fragen, bitten.  
 — परि dass.  
 प्रजा f. Nachkommenschaft.  
 प्रणाम m. Verbeugung.  
 प्रति zu, gegen, in Beziehung auf.  
 प्रतिकूल widrig.  
 प्रतिग्रह m. Geschenk.  
 प्रतिपत्ति f. Gewinn, Erwerb.  
 प्रतिप्रय n. Gegendienst, auch etwas Angenehmes.  
 प्रतिरूपक f. इका sein Abbild habend.  
 प्रतिवातम् gegen den Wind.  
 प्रतिष्ठित aufgestellt.  
 प्रतीकार m. Abhülfe.  
 प्रत्यक्ष sichtbar, leibhaftig.  
 प्रत्यय m. Vertrauen.  
 प्रत्यवेक्षण n. wiederholter Besuch.  
 प्रत्याख्यान n. Verweigern.  
 प्रच् 1. berühmt werden.  
 प्रथम erster. adv. vorher, eben.  
 प्रदान n. Fortgeben, Verheiraten.  
 प्रदीप m. Lampe, Leuchte.  
 प्रभव m. Ursprung.  
 प्रभा f. Glanz.  
 प्रभाव m. Macht.  
 प्रभु m. Herr. ०त्व n. Abst.

- प्रभृति** von . . an.  
**प्रमदा** f. Frau.  
**प्रमास** n. Maass, Richtschnur.  
**प्रमास्य** (206) als Richtschnur hin-  
stellen.  
**प्रमायिन्** erregend.  
**प्रयत्न** m. Bemühung, Mühe.  
**प्रयोग** m. Aufführung.  
**प्रलापिन्** schwatzend.  
**प्रवर्तन** n. Handelr.  
**प्रवाद** m. Gerede.  
**प्रवीण** tüchtig. °ता f. Abstr.  
**प्रवृत्ति** f. Thätigkeit, Regung.  
**प्रवेष्टक** m. Arm.  
**प्रसङ्ग** m. Gelegenheit.  
**प्रसभम्** mit Gewalt.  
**प्रसर** m. Vorschreiten.  
**प्रसाद** m. Geneigtheit, Gnade.  
**प्रस्ताव** m. Einleitung.  
**प्रस्तावना** f. Prolog.  
**प्राक्तन** früherer.  
**प्राक्** adv. vormalis.  
**प्राज्ञ** verständig.  
**प्राञ्जलि** die zusammengelegten Hände  
ausstreckend.  
**प्राण** m. Athem. pl. Leben.  
**प्राणवत्** Athem habend.  
**प्राणिन्** m. lebendes Wesen.  
**प्रातर** frühe.  
**प्राय** ähnlich.  
**प्रायस्** gewöhnlich.  
**प्रायेण** wahrscheinlich.  
**प्रासाद** m. Palast.
- प्रिय** lieb, angenehm; liebend.  
**प्रियंवद** lieblich redend.  
°दा f. Eigennamen.  
**प्रीत** freudig.  
**प्रौढ** kühn, gewaltsam.  
**स्रुत** n. Sprung.
- फ**
- फल** n. Frucht, Lohn, Erfolg.  
**फलवत्** erfolgreich, lohnend.  
**फेन** m. Schaum.
- व**
- वक्र** m. Kranich.  
**वत** ach!  
**वद्ध** p. **बन्ध्** (214).  
**बन्ध्** 9. (146) binden, heften, fesseln,  
fangen; ansetzen (Frucht).  
— **सम्** 8. **चसम्बद्ध** ।  
**बन्ध** m. Band.  
**बन्धन** n. Binden; Fessel.  
**बन्धु** m. Verwandter, Freund.  
**वल** n. Kraft, Gewalt; Heer.  
**वलवत्** mächtig. adv. sehr.  
**वसिन्** kräftig.  
**वहिस्** draussen, hinaus.  
**वहु** viel.  
**वहुतरम्** adv. mehr.  
**वहुमान** n. Hochachtung.  
**वहुशस्** wiederholt.  
**वाण** mn. Pfeil.  
**वाधा** f. Belästigung.  
**वास** jung. m. Knabe. f. Mädchen.

**बालक** m. Knabe.  
**बाहु** m. Arm.  
**बीज** n. Same.  
**बुद्धि** f. Einsicht, Absicht.  
**बुद्धिमत्** verständig.  
**बुध्** 1. 4. denken.  
 — **अव** Caus. aufmerksam machen,  
 erinnern.  
 — **नि** vernehmen.  
 — **प्र** erwachen. Caus. ermahnen.  
**बृहदश्व** m. Eigennamen.  
**बृहस्पति** m. ein Gott.  
**ब्रह्मन्** fromm.  
**ब्रह्मन्** n. Brahman; Keuschheit.  
**ब्रह्मर्षि** m. priesterlicher Weiser.  
**ब्राह्मण** m. Brâhmaṇa.  
**ब्रू** 2. (132) sprechen.

## भ

**भक्ति** f. Ergebenheit.  
**भगवत्** herrlich.  
**भगिनी** f. Schwester.  
**भय** p. **भङ्ग** (214).  
**भङ्ग** m. Biegung.  
**भङ्ग** 7. zerbrechen.  
**भक्ष्** 1. sprechen.  
**भद्र** glücklich, gut. n. Glück.  
**भय** m. Furcht, Gefahr.  
**भवत्** f. ई (64) du.  
**भवन** n. Haus.  
**भवितव्य** was geschehen soll.

**भवितृ** (179) sein werdend.  
**भा** 2. scheinen, aussehen.  
 — **प्रति** dass.  
**भागिन्** theilhaftig.  
**भागीरथी** f. Gangâ.  
**भाग्य** n. Glück, Gut.  
**भाजन** n. Gefäss.  
**भार** m. Last.  
**भारत** m. Nachkomme Bharata's.  
**भार्या** f. Gattin.  
**भाव** m. Zustand.  
**भाविन्** was sein soll.  
**भाष्** 1. sprechen.  
 — **अभि** anreden.  
 — **प्रति** antworten.  
 — **सम्** anreden.  
**भिद्** 7. spalten, zerquetschen, durch-  
 brechen, verändern. p. **भिन्न** (214).  
**भी** 3. fürchten.  
**भीत** in Angst seiend.  
**भीम** furchtbar. m. Eigennamen.  
**भीरु** furchtsam. °त्व n. Abstr.  
**भुज** m. Arm.  
**भुजङ्गम** m. Schlange.  
**भुवन** n. Welt, Erde.  
**भू** 1. werden, entstehen, sein.  
 — **अनु** geniessen, Theil nehmen.  
 — **अभि** angreifen, bedrängen.  
 — **प्र** entstehen, entspringen; Macht  
 haben, es vermögen über.  
 — **वि** Caus. erkennen, errathen.  
 — **सम्** geboren werden, geschehen.

- Caus. besuchen, begrüßen; er-  
weisen.
- भू f. Erde.
- भूत geworden. n. Wesen.
- भूतार्थ m. Wahrheit, Thatsache.
- भूति f. Wohlfahrt.
- भूपति m. Landesherr, König.
- भूमि f. Erde, Boden.
- भूयस् (95) mehr, grösser. adv. wie-  
der, weiter.
- भूयिष्ठ meist, grösster Theil.
- भूष् 10. schmücken.
- भृ 1. 3. tragen, unterstützen.
- भेद m. Entzweiung, Unterschied.
- भैमी f. Tochter Bhîma's.
- भोग m. Essen, Genuss.
- भोजन n. Essen.
- भोस् (35) he!
- भंश् 4. (124) fallen.
- भंशिन् fallend.
- भम् 1. 4. umherstreifen.
- सम् p. verwirrt, bestürzt.
- भमर m. Biene.
- भ्राज् 1. strahlen.
- धू f. Braue.
- म
- मघवन् m. (66) Indra.
- मज्ज् 1. versinken. p. मय (214).
- नि dass.
- मणि m. Perle, Edelstein.
- मण्डन n. Schmuck.
- मति f. Meinung, Einsicht.
- मतिमत् verständig.
- मत्स्य m. Fisch.
- मद् (101) ich.
- मद् 4. berauscht sein. p. भक्त (214)  
brünstig.
- उद् p. berauscht, von Sinnen.  
Caus. berauschen.
- मदन m. Liebe, Liebesgott.
- मधुकर m. Biene.
- मधुर süß, lieblich.
- मध्य mittlerer. mn. Mitte, Taille.
- मध्यम dass.
- मध्यस्थ unparteiisch, gleichgültig.
- °ता f. Abstr.
- मन् 4. denken, wofür halten; wün-  
schen.
- अभि p. erwünscht.
- सम् billigen.
- मनस् n. Geist, Sinn, Gemüth.
- मनु m. Manu.
- मनुज m. Mensch.
- मनोज्ञ reizend.
- मनोरथ m. Wunsch.
- मनोहर schön.
- मन्त् 10. reden, sprechen.
- सन्नि einladen.
- मन्द langsam, schwach.
- मन्दोभू (229) langsam werden.
- मन्मथ m. Liebesgott.
- मरण n. Sterben.

**मरुस्थली** f. Wüste.  
**मल** mn. Schmutz.  
**मलिन** fleckig, finster.  
**महत्** (63. 231) gross, wichtig.  
**महर्षि** m. grosser Rishi.  
**महा°** s. (231).  
**महात्मन्** hochherzig.  
**महाभाग** ausgezeichnet.  
**महिषी** f. Königin.  
**मही** f. Erde.  
**महीचित्** m. Erdbeherrscher.  
**मा** nicht!  
**मा** 2. 3. 4. messen.  
**— निरू** verfertigen, bilden.  
**मांस** n. Fleisch.  
**माचिरम्** ohne Zögern.  
**मातृ** f. Mutter.  
**माच** n. Maass; bloss.  
**माधवी** f. eine Staude.  
**मानव** m. Mensch.  
**मानुष** f. ई menschlich. m. Mensch.  
**मारकत** f. ई smaragden.  
**मारात्मक** mordgierig.  
**मार्ग** m. Weg.  
**मासिनी** f. ein Fluss.  
**माख** n. Kranz.  
**मास** m. Monat.  
**मित** p. मा (214).  
**मित्र** n. Freund.  
**मिथुन** n. Paar, männl. u. weibl.  
**मिश्र** vermischt.  
**मिश्रच्** vermischen mit, mischen in.

**मुकुलित** mit Knospen versehen.  
**मुक्त** p. मुच् ।  
**मुख** n. Mund, Maul, Schnabel, Antlitz.  
**मुखर** m. Anführer.  
**मुग्ध** unschuldig, reizend.  
**मुच्** 6. (124) loslassen, lösen. Caus.  
 losmachen, befreien.  
**मुनि** m. Ascet, Weiser.  
**मुह** 4. Caus. bethören.  
**मुञ्जस्** wiederholt.  
**मुहूर्त** mn. Augenblick.  
**मूढ** p. मुह (214) thöricht.  
**मूच** n. Harn.  
**मूर्ख** m. Dummkopf, Thor.  
**मूर्त** verkörpert.  
**मूर्ति** f. Körper.  
**मूर्तिमत्** einen Körper habend.  
**मूर्धञ्ज** m. Haupthaar.  
**मूर्धन्** m. Kopf, Haupt.  
**मूल** n. Wurzel.  
**मूषिक** m. Maus.  
**मृ** 6. (124) sterben.  
**मृग** m. Wild, Gazelle.  
**मृगया** f. Jagd.  
**मृत्यु** m. Tod.  
**मृद्** f. Erde, Thon.  
**मृदु** weich, zart, sanft.  
**मृष्** 4. Caus. verzeihen.  
**मेनका** f. Eigennamen.  
**मैथुन** n. Begattung.  
**मोच** m. Befreiung.  
**मोह** m. Bethörung.

मीचीं f. Bogensehne.

य

यच्च m. ein Halbgott.

यच्छ् s. यम् (124).

यत् 1. sich bemühen.

— चा p. abhängig.

यतस् wo, wohin, denn, weil.

यत्न m. Mühe, Anstrengung.

यत्र wo, in welchem.

यथा wie, dass.

यथातथम् (242) genau.

यथार्हम् (242) nach Verdienst.

यथाशक्ति nach Kräften.

यद् (106) welcher. adv. weil, dass,  
da. येन weshalb. — यत्तत्, य-  
त्किञ्चित्, यत्किं च wer immer.

यदा wann, als.

यदि wenn.

यम् 1. (124. 214) Caus. zusammen-  
halten.

— चा p. lang.

— निरा austrecken.

— उद् erheben.

— नि p. bestimmt, unvermeidlich.

— प्र geben.

— सम् zügeln.

यम m. ein Gott.

यशस् n. stattliche Erscheinung;  
Ruhm.

या 2. gehen, gelangen.

— यञ् nachgehen.

— या herkommen, gelangen.

— समा herkommen.

— प्र vorwärts gehen.

यावत् wieviel. adv. wie lange, wäh-  
rend, inzwischen, bis.

युक्त p. युञ् begabt, passend.

युग n. Paar.

युञ् 7. verbinden, pass. passen.

— नि beauftragen.

युध् f. Kampf.

युष्मद् (101) ihr.

यूथ mn. Heerde.

योग m. Fügung.

योजन m. ein Wegemaass.

योधिन् kämpfend.

योषित् f. Frau.

यौवन n. Jugend.

र

रंहस् n. Schnelligkeit.

रश् 1. schützen, bewahren.

रक्षणा f. Schutz.

रक्षितृ m. Beschützer.

रङ्ग m. Theater, Publikum.

रजस् n. Staub.

रण mn. Schlacht.

रति f. Lust, Ergötzen.

रत्न n. Juwel.

रथ m. Wagen.

रम् 1. mit वि aufhören, ablassen.

रमणीय ergötzlich, anmuthig.

रम्य schön.

रवि m. Sonne.

रश्मि m. Zügel.

रहस्य n. Einsamkeit.

रहस्य n. Geheimniss.

राक्षस m. Dämon.

राग m. Farbe, Reiz, Leidenschaft;  
Melodie.

राज् 1. glänzen.

राजन् m. König.

राजर्षि m. königlicher Rishi.

रात्रि f. Nacht.

राध् 5. mit अप sich vergehen.

— आ Caus. geneigt machen.

राम m. Eigename.

राशि m. Haufe.

राक्ष m. ein Dämon.

रिच् 7. mit अति pass. vorwalten.

रच् 1. gefallen.

रच् f. Glanz, Ansehen.

रक् 6. mit वि zerbrechen.

रद् 2. (128) weinen.

रध् 7. mit अनु besetzen, eindringen.

रह् 1. steigen.

— आ hinaufsteigen, sich begeben in.

— प्र wachsen.

रूप् 10. darstellen.

— नि betrachten, prüfen.

रूप n. Gestalt, Schönheit.

रूपवत् schön.

रे he! ach!

रेखा f. Linie.

रेणु m. Staub.

रोग m. Krankheit.

रोध m. Hemmung.

रोधिन् festhaltend, störend.

रोष m. Zorn.

### ख

खच् 10. sehen.

— उप bemerken.

खद्यम्ब n. Kennzeichen.

खल्यन् n. Merkmal.

खल्ली f. Glück, Göttin des Glückes;  
Schönheit.

खल् 1. p. खप् eingedrückt.

— परि p. hängen geblieben.

खद्यु leicht.

खद्युपतनक m. Eigename.

खञ्च् 1. Caus. erreichen, einholen.

खज्जा f. Scham.

खज्जावत् schamhaft, verlegen.

खता f. Schlingpflanze.

खप् 1. mit आ reden, anreden.

खम् 1. erlangen. pass. gestattet sein,  
dürfen. Caus. खभ्यच् (200).

— उपा tadeln.

— उप kennen lernen.

खभ्य erlangbar.

खम् 1. mit अव stützen; sich nieder-  
lassen; annehmen.

खम्भ m. Erlangung.

- खलाट** n. Stirne.  
**खष्** 1. m. अभि streben.  
**खाभ** m. Erlangung.  
**खिख्** 6. zeichnen, schreiben.  
 — आ malen.  
**खिङ्** 1. mit आ umarmen.  
**खिह्** 2. mit खव belecken, verschlucken. p. लीढ (51).  
**खुब्धक** m. Jäger.  
**खुम्** 4. begierig sein.  
**खिखा** f. Strich, Streifen, Linie.  
**खोक** 1. mit खव Caus. hinsehen, ansehen.  
 — वि Caus. dass.  
**खोक** m. Welt. pl. Leute.  
**खोच** 1. m. आ denken, überlegen.  
**खोचन** n. Auge.  
**खोभ** m. Begierde, Wunsch.  
**खोभनीय** reizend.  
**खोल** unstät.  
**खोष्ट** n. Erdkloss.  
**खोहित** geröthet.
- व**
- वंश** m. Rohr, Stamm, Familie.  
**वक्तुकाम** sagen wollend.  
**वक्र** gebogen, krumm.  
**वच्** 2. (174. 192. 214) sprechen, anreden. Caus. lesen.  
 — प्रति antworten.  
**वचन** n. Rede, Wort.  
**वचस्** n. dass.
- वत्** Suff. bildet 1) adj. des Besitzes.  
 2) adv. der Vergleichung.  
**वत्स** m. Kalb.  
**वद्** 1. sprechen.  
**वदन** n. Antlitz.  
**वध** m. Tödten.  
**वधू** f. Eheweib.  
**वन** n. Wald.  
**वन्ध्य** unfruchtbar.  
**वपुस्** n. Körper.  
**वयस्** n. Alter, jugendliches Alter.  
**वर्** 10. wählen.  
**वर** bester. m. Geschenk; Gatte.  
**वरम्** adv. besser.  
**वरवर्णिन्** schönfarbig.  
**वरुण** m. ein Gott.  
**वर्ग** m. Classe.  
**वर्चस्** n. (231) Glanz.  
**वर्ण** 10. mit निस् betrachten.  
**वर्ण** m. Farbe, Caste.  
**वर्तन** n. Lohn.  
**वर्तिन्** befindlich.  
**वर्तान्** n. Weg.  
**वर्धन** mehrend.  
**वल** m. ein Dämon.  
**वल्लय** mn. Armband, Umschlingung.  
**वल्लल** mn. Bastkleid.  
**वल्लभ** lieb, Liebling.  
**वश** n. Gewalt, Macht.  
**वश्व** gehorsam.  
**वस्** 1. (214. 218) wohnen, verweilen.  
 — नि dass.

- वसन्त** m. Frühling.  
**वसुधा** f. Erde.  
**वसुधरा** f. dass.  
**वसुमती** f. dass.  
**वस्तु** n. Ding, Gegenstand, Mittel.  
**वस्त्र** n. Kleid.  
**वह्** 1. tragen, forttragen.  
**वा** oder.  
**वाच्** f. Sprache, Rede.  
**वाजिन्** m. Ross.  
**वाटिका** f. Garten.  
**वात** m. Wind.  
**वात्सल्य** n. Liebe.  
**वादिन्** sprechend.  
**वाम** schön.  
**वायस** m. Krähe.  
**वासिन्** wohnend.  
**वाहन** n. Träger, Fahrzeug.  
**वाहिन्** tragend.  
**विकार** m. Regung, Stimmung.  
**विक्रम** m. Tapferkeit.  
**विक्रिया** f. Veränderung.  
**वियह** m. Krieg.  
**विघ्न** m. Hinderniss.  
**विचक्षण** klug.  
**विचार** m. Ueberlegung.  
**विचित्र** bunt.  
**विज्** 7. zittern.  
— **उद्** 6. unruhig sein (214).  
**विज्ञान** n. Kenntniss.  
**विटप** m. Zweig.  
**वितथ** unwahr.  
**वित्त** n. Vermögen, Reichthum.  
**विद्** 2. wissen, kennen, erkennen.  
— **ति** Caus. verkünden, anzeigen,  
zu erkennen geben.  
**विद्** 6. (124) finden. pass. sich finden.  
**विदर्भ** m. ein Land.  
**विदेश** m. Fremde.  
**विद्या** f. Wissenschaft.  
**विद्म** p. व्यध् (214).  
**विद्युत्** f. Blitz.  
**विद्वस्** (75. 133. 214) kundig, ver-  
ständig, gelehrt.  
**विधातृ** m. Schöpfer.  
**विधि** m. Vorschrift, Schicksal.  
**विधु** m. Mond.  
**विध्वंसिन्** zerfallend.  
**विनय** m. Bescheidenheit, Höflichkeit.  
**विनश्चर** vergänglich.  
**विना** ohne.  
**विनाश** m. Untergang.  
**विनीद** m. Unterhaltung.  
**विन्द** s. **विद्** 6. (124).  
**विपत्ति** f. Missglücken, Unglück.  
**विपद्** f. Unglück.  
**विपुल** gross, breit. \*ता f. Abstr.  
**विभु** m. Herr.  
**विभ्रम** m. Hast; Reiz, Coquetterie.  
**विमान** n. Wagen.  
**वियत्** n. Luftraum.  
**वियोग** m. Trennung.  
**विरल** selten.  
**विरह** m. Abwesenheit.

- द्विरोधिन्** feindlich, widersprechend.  
**दिवर** mn. Loch, Höhle.  
**दिवर्ण** blass.  
**दिवेक** m. Einsicht.  
**दिम्** 6. eintreten.  
 — आ eindringen.  
 — उप sich setzen, sich niederlassen.  
 — नि Caus. sich lagern lassen.  
 — प्र auftreten; eintreten.  
**दिम्** m. Mensch.  
**दिशाल** gross.  
**दिशिष्ट** ausgezeichnet. °ता f. Abstr.  
**दिशेष** m. Unterschied, Vorzug, Vor-  
 zügliches. instr. vorzüglich, be-  
 sonders.  
**विश्रम्भ** m. Vertrauen.  
**विश्व** alle. n. das All.  
**विश्र्वास** m. Vertrauen.  
**विष** n. Gift.  
**विषय** m. Bereich, Gegenstand.  
**विषयिन्** sinnlich.  
**विषाद** m. Verzagen.  
**विष्णुशर्मन्** m. Eigenname.  
**विस्तर** m. Weitschweifigkeit.  
**विस्तारयितृ** Ausdehnung bewirkend.  
**विस्मय** m. Erstaunen, Bestürzung.  
**विहग** m. Vogel.  
**विहङ्गम** m. Vogel.  
**विहारिन्** wandelnd, sich vergnügend.  
**विह्वल** erschöpft, lahm.  
**वीर** m. Held.  
**वीरसेन** m. Eigenname.
- वृ** 5. Caus. abwehren, zurückhalten.  
 — अप Caus. gerund. sich ver-  
 steckend, leise.  
 — आ p. umgeben.  
 — समा p. dass.  
 — वि öffnen.  
**वृक्ष** m. Baum.  
**वृक्** 7. mit आ Caus. neigen.  
**वृत्** 1. sich befinden, verfahren, leben.  
 — अभि herbeikommen.  
 — नि umkehren, zurückkommen.  
 Caus. zurückhalten.  
 — प्रतिनि zurückkehren.  
 — परि sich umwenden.  
 — प्र beginnen; eintreten.  
 — वि Caus. umwenden, verziehen.  
 — सम् eintreten, werden.  
**वृत्ति** f. Betragen, Thätigkeit, Regung.  
**वृच** m. ein Dämon.  
**वृद्ध** alt. °त्व n. Abstr.  
**वृध्** 1. wachsen, gedeihen.  
 — वि dass.  
 — सम् Caus. pflegen.  
**वृष्टि** f. Regen.  
**वेग** m. Schnelligkeit.  
**वेद** m. Veda.  
**वेदविद्** (208) vedakundig.  
**वेदिका** f. Terrasse.  
**वेदिन्** kundig.  
**वेपथु** m. Beben, Zittern.  
**वेपथुमत्** zitternd.  
**वेरमन्** n. Haus.

वेष m. Tracht, Anzug.  
 वेष्ट् 1. bekleiden.  
 वै Expletiv.  
 वैखानस m. Einsiedler.  
 वैचित्र्य n. Mannigfaltigkeit.  
 वैदर्भ f. ई Vidarbher.  
 वैरिन् feindlich.  
 वतिकर m. Vereinigung.  
 वध् 4. mit अणु p. durchzogen.  
 वभिषारिन् irre gehend.  
 वय m. Verlust.  
 वसन n. Fleiss; Laster, Unglück.  
 व्याकुल ängstlich.  
 व्याघ्र m. Tiger.  
 व्याज m. Betrug, Künstelei.  
 व्याध m. Jäger.  
 व्याधि m. Krankheit.  
 व्याधित krank.  
 व्यापार m. Beschäftigung, Bemühung.  
 व्योमन् n. Himmel, Luft.  
 व्रज् 1. gehen.  
 व्रत n. Gelübde.  
 व्रतति f. Ranke.  
 व्रीडा f. Scham.

## श

शंस 1. mit प्र preisen.  
 शक् 5. (141) können.  
 शकुन्तला f. Eigenname.  
 शक्ति f. Kraft.  
 शक्य möglich.

शक्र m. Indra.  
 शक् 1. fürchten.  
 — आ vermuthen, halten für.  
 शङ्का f. Besorgniss, Vermuthung.  
 शची f. Indra's Gattin.  
 शत n. Hundert.  
 शत्रु m. Feind.  
 शनैस् langsam, allmählig.  
 शब्द m. Laut, Wort.  
 शम् 4. p. (214) ruhig, still. Caus.  
 (198) besänftigen.  
 शमी f. eine Pflanze.  
 शयन n. Liegen, Lager.  
 शय्या f. Lager, Bett.  
 शर m. Pfeil.  
 शरीर n. Körper.  
 शलभ m. Heuschrecke.  
 शशिन् m. Mond.  
 शय्य n. Grashalm.  
 शस्त्र n. Waffe.  
 शाखा f. Ast.  
 शाखिन् m. Baum.  
 शार्दूल m. Tiger.  
 शाख्यी f. ein Baum.  
 शान्त beständig.  
 शास् 2. (134) regieren, befehlen.  
 शासन n. Befehl.  
 शासितु m. Züchtiger.  
 शास्त्र n. Lehrbuch, Wissenschaft.  
 शिच् Desid. शक् (204) einüben.  
 Caus. p. unterrichtet.  
 शिखा f. Spitze, Zipfel.

- शिक्षित्** lösen.  
**शिरस्** n. Haupt.  
**शिरिष** m. ein Baum. n. dessen Blüte.  
**शिशु** m. Junges.  
**शिष** 7. mit **वि** p. ausgezeichnet.  
**शिष्य** m. Schüler.  
**शी** 2. (135) ruhen, schlafen.  
**शीघ्र** schnell.  
**शीतल** kühl.  
**शील** mn. Charakter, Gewohnheit.  
**शुक** m. Papagei.  
**शुद्धान्त** m. Frauengemach.  
**शुध्** 4. rein sein.  
 — **वि** dass.  
**शुभ्** 1. glänzen.  
**शुभ** schön, gut, glücklich.  
**शूर** m. Held.  
**शृङ्गार** m. Liebe.  
**शृङ्गिन्** gehört.  
**शैवल** m. eine Pflanze.  
**शी** 4. mit **नि** p. (214) scharf.  
**शोक** m. Kummer.  
**शोभन** schön.  
**शोभा** f. Schönheit.  
**शीर्य** n. Heldenthum, Tapferkeit.  
**श्रम** 4. mit **परि** p. ermüdet.  
**श्रम** m. Ermüdung.  
**श्रवण** Hören; Ohr.  
**श्रि** 1. mit **आ** hingehen, Schutz suchen, wählen. p. untergeben.  
 — **समा** dass.
- श्री** f. Schönheit; eine Göttin; Ehrentitel.  
**श्रु** 5. (142. 192) hören.  
 — **वि** pass. berühmt werden.  
 — **सम्** versprechen.  
**श्रुत** gehört. n. Vedakenntniss.  
**श्रुति** f. Hören, Ohr; Veda.  
**श्रेयस्** (95) besser.  
**श्रेष्ठ** (95) bester.  
**श्लोक** m. Vers.  
**श्वस्** 2. mit **निस्** seufzen.  
 — **वि** p. unbefangen.  
**श्वास** m. Athmen.
- ष**
- षट्चरण** m. Biene.  
**षष्** (97) sechs.
- स**
- स०** mit (239).  
**स** s. **तद्** (104).  
**संचमन** n. Anhalten, Anziehen.  
**संलाप** m. Unterhaltung.  
**संवर्धना** f. Grossziehen.  
**संशय** m. Zweifel, Gefahr.  
**संसर्ग** m. Verbindung, Berührung, Beimischung; Umgang.  
**संसार** m. weltliches Dasein.  
**संसिद्धि** f. Zustandekommen.  
**संस्कार** m. Verzierung.

zierlich; Sanskrit.  
 † f. Zusammensein.  
 † Vereinigung.  
 ll.  
 m. Nähe, Gegenwart.  
 † in mal, semel.  
 † (79) Freund. f. ई ।  
 m. Gedanke, Wille.  
 Hängen an.  
 n. Vereinigung.  
 † n. frommer Wandel.  
 † bereit. सञ्जीभू (229).  
 (124. 214) mit नि hängen an.  
 end, gut.  
 fortwährend.  
 m. gastliche Aufnahme.  
 † eiter.  
 Wesen, Thier.  
 † thr. n. Wahrheit.  
 (124) untersinken.  
 herabsinken.  
 p. nahe. Caus. gelangen, an-  
 en.  
 † p. nahe.  
 † freundlich, gnädig.  
 (242) sanft, zart.  
 1. Versammlung.  
 ets.  
 ihnlich, passend.  
 beschützt, sicher.  
 m. Zweifel, Gefahr.  
 n. Auflegen, Vereinigung.

सन्धि m. Friedensschluss.  
 सन्न p. सद् (214).  
 सन्निकर्ष m. Nähe.  
 सन्निधान n. Nähe, Berührung.  
 सप्तपर्ण m. eine Pflanze.  
 सभा f. Versammlung, Hof.  
 सम eben, gleich. °ता f. Abstr.  
 समन्तात् umher.  
 समम् mit.  
 समय m. Zeit, Zeitpunkt.  
 समर्थ im Stande.  
 समागम m. Zusammenkunft.  
 समाचार m. Benehmen.  
 समाधि m. Andacht.  
 समान gleich, ähnlich.  
 समाहित p. धा (214) aufmerksam,  
 sorgfältig.  
 समिध् f. Brennholz.  
 समीप n. Nähe.  
 समुद्र m. Meer.  
 समुन्नति f. Erhebung.  
 समूह m. Schwarm.  
 सम्पत्ति f. Erlangung, Besitz.  
 सम्पद् f. Vollendung, Glück.  
 सम्पन्न p. पद् (214).  
 सम्प्रति jetzt.  
 सम्भव m. Ursprung, Entstehung,  
 Möglichkeit.  
 सम्भावना f. Vermuthung.  
 सम्भाष m. Begrüssung.  
 सम्भ्रम m. Eile.  
 सम्मुख f. ई zugewendet.

- सम्यक्** (60) richtig.  
**सरस्** n. Teich.  
**सरसिञ्ज** n. Lotusblüthe.  
**सरित्** f. Fluss.  
**सर्ग** m. Abschnitt.  
**सर्व** (108) all. — °गत vollständig.  
**सर्वतस्** nach allen Seiten, überall.  
**सर्वत्र** überall. — °गत = सर्वगत ।  
**सर्वथा** in jeder Weise, jedenfalls.  
**सर्वदा** zu jeder Zeit.  
**सर्वशस्** (100) sämmtlich.  
**सर्वस्व** n. ganzer Besitz.  
**सखिज्ज** n. Wasser.  
**सवर्ण** von gleicher Caste.  
**सह** 1. (51) ertragen.  
 — उद् vermögen.  
**सह** mit.  
**सहकार** m. ein Baum.  
**सहसा** plötzlich.  
**सहस्र** n. Tausend.  
**सहोदर** geschwisterlich.  
**साक्षात्** vor Augen.  
**साभिक** (240) mit Agri vereint.  
**सात्त्विक** aus der Wahrheit entsprungen.  
**साध्** 10. vollenden, theilhaftig werden, aufbrechen.  
**साधक** f. इका (222) vollendend.  
**साधन** n. Mittel.  
**साधु** gut.  
**साध्य** auszuführen. n. Unternehmen.  
**साध्यस** n. Angst.  
**सामान्य** n. Gemeinschaftlichkeit.  
**साम्प्रतम्** jetzt.  
**साम्य** n. Gleichheit.  
**सायक** m. Pfeil.  
**सार** hart, stark.  
**सारङ्ग** m. Antilope.  
**साहाय्य** n. Hülfe.  
**सिंह** m. Löwe (237).  
**सिञ्च** 6. (124) begiessen.  
**सिद्धि** f. Gelingen.  
**सिद्ध** 4. fertig werden, gelingen.  
**सीद्** s. सद्.  
**सु** gut, schön, sehr.  
**सुकुमार** zart.  
**सख** n. Wohlsein, Freude, Genuss.  
**सुखम्** bequem, leicht.  
**सुगत** der es sich hat wohl gehen lassen.  
**सुत** m. Sohn. f. Tochter.  
**सुतिन्** f. ई Sohn habend.  
**सुदर्शन** m. Eigennamen.  
**सुधी** verständig.  
**सुन्दर** f. ई schön.  
**सुप्त** p. स्वप् (214).  
**सुभग** lieblich.  
**सुमनस्** f. Blume.  
**सुर** m. Gott.  
**सुरभि** wohlriechend.  
**सुलभ** leicht zu erlangen.  
**सुवर्ण** n. Gold.  
**सुहृद्** m. Freund.

